

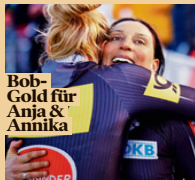
# Hat der Feminismus die Liebe kaputt gemacht?

Am Tag der Liebe stellen wir uns die Frage, warum es eigentlich so verdammt schwierig ist, im Beruf als Frau seinen Mann zu stehen und trotzdem genug Luft und Kraft für die Liebe zu finden – Seiten 26 bis 29

# Bild am Sonntag

## Sport als Extra-Zeitung!

- Handball
- Fußball
- Wintersport
- Basketball



**Bob-Gold für Anja & Annika**



## BERLINALE

**Filme, Stars, Kleider und ein nackter Hintern**

Seiten 38 bis 44

## ARBEITSGERICHT

**Wer im Büro bei Amazon kauft, kann seinen Job verlieren**

Neues Urteil: Der Chef darf den Browser-Verlauf überprüfen – Seite 32



# SKANDAL AKTE VW

**WIE ES WIRKLICH WAR**

Der VW-Abgasbetrug kostete den Konzern Image und Millionen. Jetzt belegen interne Dokumente, wie die Affäre abließ und wie lange ihr Ausmaß unterschätzt wurde. Die ganze Geschichte und was Verkehrsminister Dobrindt sagt – Seiten 6 bis 9

ANZEIGE

ANZEIGE

## Jetzt zum Valentinstag 7,50 € sparen!



7 Coupons für Ihre Lieblinge als Extras – heute im Innenteil dieser Zeitung >>>

### Merkel allein zu Haus

Jetzt wendet sich sogar Frankreich von Angela Merkel ab. Premier Manuel Valls sagt es freundlicher als der Ungar Viktor Orbán, die Botschaft ist gleich: Merkels Politik des freundlichen Gesichtes ist gescheitert, Europa nimmt keine weiteren Flüchtlinge auf.

Die Bundeskanzlerin ist nun endgültig isoliert. Sie hat in den letzten Wochen ihre engsten Verbündeten verloren. Erst Schweden, dann Österreich und jetzt das „Non“ aus Paris. Merkels Kurs mag der richtige sein, aufzuheben kann sie ihn den Europäern aber nicht. In der Finanzkrise hätte Merkel noch das Geld und die Macht – jetzt hat sie die Flüchtlinge und die Moral.

Beides schwer vorstellbar. Das Spiel „Deutschland allein gegen alle“ wird Angela Merkel verlieren. Also muss sie auf dem Gipfel am Donnerstag und Freitag die anderen doch noch überzeugen. Oder sie muss von da an tun, was gegen ihre Überzeugung ist.

Ihre Meinung zu Kommentar und Standpunkt: [leserforum@koms.de](#)

### STANDPUNKT

#### George Clooney für Präsident

Wer in diesen Zeiten nach Amerika schaut, kann nur den Kopf schütteln. Da liegt ein Mann in den Umfragen für die US-Präsidentschaft vorn, der rassistische und sexistische Sprüche klopft. Der Gegner poppelt und nicht einmal weiß, dass Paris in Frankreich liegt. Liebe Amerikaner, wir hätten da einen Tipp! Wie würd's mit George Clooney? Der sieht nicht nur deutlich besser aus als Donald Trump, sondern ist politisch schon viel länger aktiv, kennt auch andere Länder als die USA und kann mit Regierungschefs wie Angela Merkel auf Augenhöhe sprechen. Es wäre nicht das erste Mal, dass ein Schauspieler auch als Präsident eine gute Figur macht!

MIRIAM HOLLSTEIN  
Politik Redakteurin

### WO FINDE ICH WAS?

Margot Käßmann S. 10 + 30  
Leserforum S. 24 + Horoskop S. 30  
+ Retter! Südkorea S. 36/37 +  
TV-Programme S. 48/49 + Ach So S. 31  
+ Impressum S. 50

Ihr Kontakt zur Redaktion  
01806-630030\*  
Für Fragen, Kritik und Anregungen:  
\*Vollkosten (je Nachricht nach 180 Sekunden)  
Telefonat max. 60 Cent je Anruf  
BILD am SONNTAG im Internet: [www.bild.de](#)



Schlacht um Aleppo: Truppen der Opposition greifen am Freitag das Hauptquartier des Assad-Regimes an

# Russland führt Krieg mit Bomben und mit Worten

## Scharfe Töne auf Münchner Sicherheitskonferenz. Und in Syrien wird weiter getötet

In Syrien wirft Russland Bomben, in München lässt es seinen Ministerpräsidenten mit Worten angreifen. So Sicherheitskonferenz der Nato, Boykottiert hat. Der Gegner poppelt und nicht einmal weiß, dass Paris in Frankreich liegt. Liebe Amerikaner, wir hätten da einen Tipp! Wie würd's mit George Clooney? Der sieht nicht nur deutlich besser aus als Donald Trump, sondern ist politisch schon viel länger aktiv, kennt auch andere Länder als die USA und kann mit Regierungschefs wie Angela Merkel auf Augenhöhe sprechen. Es wäre nicht das erste Mal, dass ein Schauspieler auch als Präsident eine gute Figur macht!



Außenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) am Samstag mit seinem US-Kollegen John Kerry

heplan beteiligten Staaten dazu auf, ihren Einfluss geltend zu machen, „damit humanitäre Hilfe überall in Syrien möglich wird und das Assad-Regime wie auch die syrische Opposition die Kampfhandlungen zurückfahren“. Steinmeier sagte Bams: „Wir dürfen nicht zulassen, dass die Münchener Verpflichtungen“ im Bombenhagel des Assad-Regimes und der fortgesetzten entgrenzten Brutalität der Kämpfe in Syrien untergehen.“

### Schon 100000 Flüchtlinge

München – Seit Jahresbeginn sind schon 100.000 Flüchtlinge über die bayerische Grenze nach Deutschland gekommen. Das teilte Bayerns Sozialministerin Emilia Müller (CSU) mit.

### ZITAT DER WOCHE

„Es gibt eine besonderen Platz in der Hölle für Frauen, die einander nicht helfen“

Die frühere US-Außenministerin Madeleine Albright (D) sagte ihren berühmten Satz auf einer Wahlkampferstellung von Hillary Clinton. Das brachte ihr viel Ärger ein. Unter anderem diese Insipide: Es gäbe auch einen besonderen Platz in der Hölle für Frauen, die einander nicht helfen würden, weil sie Frauen seien.



ALBRIGHT: GETTY, AP, WINSTON MARGDO

# Endlich ein Masterplan! So will die CDU Flüchtlinge integrieren

## Ausnahmen beim Mindestlohn, verlängerte Schuldhaft für Flüchtlinge und höhere Härten

VON MIRIAM HOLLSTEIN

den für ein unbefristetes Aufenthaltsrecht – mit einem Paket von Maßnahmen will die CDU die Integration von Flüchtlingen vorantreiben.

Das geht aus einem Entwurf hervor, der morgen, am Montag, im CDU-Bundesvorstand diskutiert und beschlossen werden soll. Die wichtigsten Maßnahmen des Papiers, das BILD am SONNTAG vorliegt:

► Bereits in den Aufnahmevereinbarungen sollen ein Basispraktikum sowie ein Kurs zu den Grundregeln des Zusammenlebens in Deutschland eingeführt werden, die für die Flüchtlinge verpflichtend sind und mit einem Abschlusstest enden.

► Für Flüchtlinge ohne längere Schuldhaft gelten. Die Altersgrenze soll bei ihnen von 18 auf 25 Jahre erhöht werden. ► „Studienfähige“ Flüchtlinge sollen die Möglichkeit erhalten, an Hochschulen als Gasthelfer an Lehrveranstaltungen teilzunehmen und dabei auch Prüfungen abzulegen.

Kein Anspruch auf den Mindestlohn: ► Ankerante Flüchtlinge und Asylberechtigte sollen künftig nur dann ein Mindestlohn erhalten, wenn sie nachweisen können, dass sie ausreichend Deutsch sprechen. Grundkenntnisse der deutschen Rechts- und Gesellschaftsordnung

haben, keine Straftaten begangen haben und ihren Lebensunterhalt sichern können. Bislang wird die unbefristete Erlaubnis nach dem Ablauf von drei Jahren erteilt, unabhängig davon, ob sich jemand um Sprachkenntnisse und Arbeit bemüht hat.

► Beim Mindestlohn sollen Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge wie Langzeitarbeitslose behandelt werden. Das heißt: kein Anspruch auf Mindestlohn in den ersten sechs Monaten der Beschäftigung.

Entworfen haben den Integrationsplan unter anderem CDU-Generalsekretär Peter Tauber, die rheinland-pfälzische CDU-Spitzenkandidatin Julia Klöcker und CDU-Vize Thomas Strobl.

Strobl zu BILD am SONNTAG: „Wir müssen klare Ansagen machen, was wir hier erwarten. Sonst funktioniert das Zusammenleben nicht.“ Man wolle, „die Zahl der Flüchtlinge spürbar reduzieren und nicht durch Leistungsausweitungen neue Anreize schaffen.“

## SPD kritisiert CDU-Plan

Die SPD kritisiert die geplante Ausnahme beim Mindestlohn und kündigte Widerstand dagegen an. „Ausnahmen beim Mindestlohn für Flüchtlinge sind mit der SPD nicht zu machen“, sagte Generalsekretärin Katrin Barley BILD am SONNTAG. „Damit würden Flüchtlinge gegen andere Arbeitnehmer ausgespielt und zu Lohndrücker gemacht.“

Das wäre brandgefährlich und würde gerade nicht zu einer höheren Akzeptanz von Flüchtlingen in unserer Gesellschaft führen.“

## SPD kritisiert CDU-Plan

Die SPD kritisiert die geplante Ausnahme beim Mindestlohn und kündigte Widerstand dagegen an. „Ausnahmen beim Mindestlohn für Flüchtlinge sind mit der SPD nicht zu machen“, sagte Generalsekretärin Katrin Barley BILD am SONNTAG. „Damit würden Flüchtlinge gegen andere Arbeitnehmer ausgespielt und zu Lohndrücker gemacht.“

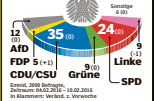
Das wäre brandgefährlich und würde gerade nicht zu einer höheren Akzeptanz von Flüchtlingen in unserer Gesellschaft führen.“

### Deutsche lernen Seehofers Spruch sehr deutlich ab

Berlin – Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer (CSU) hat angesichts des unkontrollierten Flüchtlingszuges nach Deutschland von einer „Herrschaft des Unrechts“ gesprochen. Eine deutliche Mehrheit der Deutschen (69 Prozent) hält diese Feststellung für falsch. Das ergab eine Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Emnid vom Donnerstag für Bams. Demnach stimmen nur 29 Prozent der Befragten dem CSU-Chef zu. Unter den Anhängern von CDU und CSU ist die Ablehnung mit 71 Prozent sogar noch höher als bei allen Bundesbürgern. Recht geben ihm 23 Prozent der Unions-Wähler.

### SONNTAGSTREND

So würde Deutschland jetzt wählen



ANZEIGE

TRANSPORT  
TOP DEAL  
Angebot der für den Donnerstag

169€ ~~199€~~ 249€ ~~299€~~

Der Citan Kastenwagen mit ab. Der Vito Kastenwagen mit ab. Der Sprinter Kastenwagen mit ab.

Maestrale Gesamtpreis, ohne Anzahlung inkl. Vorleistung und Kaskoversicherung zzgl. der gesetzlichen USt, Laufzeit 48 Monate, Gesamtilaufleistung 40.000 km

All-in Leasing

Inklusive 4 Jahre Ruidum-sorglos-Paket!

Nur bis 31.03.2016

## Das least man gern.

Der Mercedes-Benz Citan, Vito und Sprinter jetzt mit All-in Leasing und 0 € Anzahlung. Ein Angebot von Profis für Profis: Mit diesen Transportern lässt sich arbeiten – und mit den attraktiven All-in Leasingpreisen sogar richtig sparen. Dank vier Jahren Komplettservice machen Sie auch langfristig ein gutes Geschäft. [www.transporter-topdeal.de](#)

CharterWay ServiceLeasing ist ein Angebot der Mercedes-Benz CharterWay GmbH, Mühlentstr. 30, 10243 Berlin. Unser Leasingbeispiel für den Citan 100 Kastenwagen/Vito 109 CD Kastenwagen/Sprinter 210 CD Kastenwagen/Sprinter 210 D Kastenwagen mit 11.990,00 €/17.990,00 €/20.990,00 €/20.990,00. Leasing-Sonderzahlung 0,00 €, Laufzeit 48 Monate, Gesamtilaufleistung 40.000 km, monatliche Gesamtleasingrate inkl. Komplettservice gemäß unseren Bedingungen: 169,00 €/199,00 €/249,00 €/299,00 €. Gilt nur für gewerbliche Erwerbstätige bis 31.03.2016. Alle Preise zzgl. der gesetzlich geltenden Umsatzsteuer.

Mercedes-Benz  
Vans. Born to run.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70372 Stuttgart

## ISIS-Terroristen im Flüchtlingsheim enttarnt

Berlin – Die Terroristin ISIS wollte am 13. November 2015 weitere Anschläge in Paris verüben. Wie Bams erfährt, haben zwei Männer gegenüber österreichischen Behörden gestanden, im Oktober 2015 als Flüchtlinge getarnt nach Griechenland gerissen.

## Linke Wahlwerbung mit Kohl

Bams-Informationen gab das Bundesamt für Verfassungsschutz in der letzten Woche. In der letzten Woche, in der die Männer festgenommen wurden, hatte die Linke Wahlwerbung mit Kohl.



Kohl-Zitat: „Die Menschlichkeit einer Gesellschaft zeigt sich nicht zuletzt daran, wie sie mit den schwächsten Mitgliedern umgeht“



# Ist Europa zu retten?

David Cameron über mit Angela Merkel am Freitagabend in Hamburg) muss die Briten überzeugen

Flüchtlingskrise, Rechtsruck, Brexit: Europa wird von vielen Seiten bedroht. Vor dem Gipfel der Staats- und Regierungschefs der EU, der am Donnerstag in Brüssel beginnt, warnen SPD-Chef Sigmar Gabriel und Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) vor dem Ausdanebenbrechen der EU.

VON SEBASTIAN PFEFFER

Die europäischen Regierungen haben sich in der Flüchtlingskrise bislang nicht auf einen gemeinsamen Kurs einigen können. Selbst die traditionell enge Abstimmung zwischen Deutschland und Frankreich funktioniert nicht. Der französische Premierminister Manuel Valls sagte am Samstag, sein Land werde die von Bundeskanzlerin Angela Merkel vorgeschlagenen EU-Flüchtlingskontingente ablehnen. Der Ungar Viktor Orbán führt einen Aufstand der Osteuropäer gegen das liberale Europa an. Zusammen mit Polen, Tschechien und der Slowakei will Ungarn die mazedonisch-griechische Grenze schließen, um die Balkanroute abzuriegeln. Und über allem schwebt der mögliche EU-Austritt Großbritanniens.

Ist Europa überhaupt noch handlungsfähig? Der Politikwissenschaftler Werner Weidenfeld von der BarmS: „Bislang wird nur sprunghaft und punktuell Politik gemacht.“

es gibt keine gemeinsame Strategie. So lange die fehlt, wankt Europa.“ Manfred Weber, Vorsitzender der mächtigen EVP-Fraktion im EU-Parlament und stellvertretender CSU-Chef, wickelt in BarmS-Lösungen. An ihnen darf Europa nicht scheitern. Die Kanzlerin braucht jetzt die volle Unterstützung für die nächsten Tage für eine europäische Antwort.“

Weber schlägt einen schnellen Einsatz im türkisch-syrischen Grenzgebiet vor, um in den letzten Tagen Zehntausende Flüchtlinge ankommen zu lassen. Weber: „Das Drama von Aleppo ist der Testfall für Europa. Wir können von der Türkei nicht einseitig das Schließen der griechisch-türkischen Grenze verlangen und andererseits die Aufnahme aller syrischen Flüchtlinge. Es braucht eine Lastenteilung. Deshalb muss Europa der Türkei auch begrenzte Kontingente anbieten. Ganz konkret muss nun auch in der Türkei vor Ort geholfen werden, etwa mit Geld oder durch das THW beim Betrieb von Flüchtlingscamps.“

**Kann Europa getrotzt werden?**  
Eine große Mehrheit der Deutschen ist optimistisch. In einer Enkid-Umfrage für BarmS sagen nur 20 Prozent, dass Europa an der Flüchtlingskrise zerbricht. 67 Prozent glauben das nicht.

Paris und Berlin galten lange als Motor der europäischen Integration. Doch Frankreich, von Terrorattacken und wirtschaftlichen Problemen geschwächt, ist inzwischen vor allem mit sich selbst beschäftigt. Präsident François Hollande konnte nach der

Anschlagen von Paris im November nur kurz in der Wahlgenuss zulegen, er bleibt der unbeliebteste Präsident der französischen Geschichte. Der rechtsextreme Front National von Marine Le Pen könnte im nächsten Jahr an den Präsidentschaftswahlen

gut abscheiden. Le Pen punktet mit fremdenläufigen Parolen und ist in Umfragen zur zweitstärksten Kraft aufgestiegen, noch vor Hollands Sozialisten. Der Präsident steht unter enormem Druck von rechts. Politikwissenschaftler Weidenfeld: „Würden

Deutschland und Frankreich wie früher gemeinsam die Führung übernehmen, wäre die Flüchtlingskrise deutlich leichter zu lösen.“

**Gefahr für Europa:** Würde Marine Le Pen tatsächlich 2017 Präsidentin, wäre die EU am Ende.

## Aus GROSSBRITANNIENS „No“ zum Euro wird ein „No“ zur EU

Schon im Sommer könnten die Briten über den Austritt aus der EU abstimmen. Premier David Cameron, der sein Land in Europa halten will, steht unter Druck: In Umfragen liegen Befürworter und Gegner eines „Brexit“ gleichauf. Politikwissenschaftler Werner Weidenfeld: „Cameron muss eine Vereinbarung treffen, die er der britischen Bevölkerung als Entgegenkommen der EU vermitteln kann. Dazu ist die EU bereit.“ Europa würde mit dem zweitgrößten Mitgliedsland 15 Prozent

seiner Wirtschaftskraft verlieren. EVP-Fraktionschef Manfred Weber: „Großbritannien muss an Bord bleiben, weil Europa Großbritannien braucht und umgekehrt.“ Weidenfeld sieht das anders: „Großbritannien hat noch nicht eine Schlüsselrolle gespielt. Der Brexit wäre für die EU zu verkraften.“

**Gefahr für Europa:** Wenn die Briten die EU verlassen, kann das der gesamte Kontinent am Ende sein.

### Meinung am Sonntag

Diskutieren Sie mit. Was denken Sie? Leserforum #barmS.de

28 Länder der Europäischen Union  
Weitere Länder in Europa

**ÖSTERREICH baut Zäune, weil sonst die rechte FPÖ die Wahl gewinnt**  
Der österreichische Bundeskanzler Werner Faymann war unter Europas Staatschefs lange der engste Verbündete von Angela Merkel. Er unterstützte ihren Kurs in der Flüchtlingspolitik, lehnte die vom benachbarten Bayern geforderte Obergrenze ab. Doch der innenpolitische Druck auf den Sozialdemokraten wurde zu groß. Die rechtspopulistische FPÖ unter Heinz-Christian Strache führt inzwischen in landesweiten Umfragen mit 34 Prozent. Faymanns Koalitionspartner von der konservativen ÖVP drängen auf eine Kursänderung.

Am 20. Januar kündigte Österreich eine Obergrenze für Flüchtlinge an. Das Land baut Zäune und arbeitet zusammen mit den Balkanländern daran, Flüchtlinge direkt an der Grenze zu Mazedonien daran zu hindern, Griechenland zu verlassen. Auch unter Einsatz des Militärs.

**Gefahr für Europa:** Mit der FPÖ an der Macht droht ein Rechtsruck im Herzen der EU.

**Europas Bedrohung durch die Islamisierung**  
Führt Rechtspopulist Heinz-Christian Strache an die Macht?

Der italienische Premier Matteo Renzi kämpft immer noch gegen die Sparpolitik der EU. Italien tritt in absoluten Zahlen die höchste Schuldenlast.

## 400 Flüchtlinge statt „Solidarnosc“ in POLEN

Seit ihrem Wahlsieg im November steuern Polen Nationalkonservative den Staat nach rechts. Die Regierungspartei PiS von Jarosław Kaczyński hat die Macht des Verfassungsgerichts beschritten und öffentlich-rechtliche Medien unter ihre Kontrolle gestellt. Zehntausende Polen demonstrieren gegen den Rechtsruck. Die EU-Kommission

hatte erstmals in ihrer Geschichte die Überprüfung der Rechtsstaatlichkeit in einem Mitgliedsland ein. Bundeskanzlerin Angela Merkel empfing die neue Ministerpräsidentin Beata Szydło am Freitag in Berlin. Szydło betonte die Freundschaft zu Deutschland, ließ sich mit ihrem Antrittsbesuch aber drei Monate und nicht wie üblich nur wenige Tage Zeit. Beim ungarischen Premier Viktor Orbán war die polnische Regierungschefin deutlich früher. Ihn hat Hardziej Kaczyński, der im Hintergrund die Zügel in

der Hand hält, zum Vorbild für den polnischen Staatsaufbau erklärt.

In der Flüchtlingskrise steht Polen an Orbáns Seite und gegen die von Angela Merkel angestrebte europäische Lösung. Die PiS hat ihren Wahlkampf mit Anti-Flüchtlingsrhetorik geführt und dem Versprechen, keine Muslime ins Land zu lassen. In diesem Jahr will Polen nur 400 syrische Flüchtlinge aufnehmen.

**Gefahr für Europa:** Die Rechtspopulisten an der Macht wollen zusammen mit den Ungarn Orbáns das liberale Europa bekämpfen.

Das Verhältnis zwischen Polen und Deutschland ist abgeklüftet. Hier Merkel am Freitag mit Ministerpräsident Szydło in Berlin.

**Die TÜRKEI pokert und schaut weg**  
Die Türkei soll Europa retten, doch Staatspräsident Recep Tayyip Erdoğan ist noch unstritten. Er herrscht zunehmend autoritär und führt Krieg gegen die Kurden im eigenen Land und droht der EU. Erdoğan: „Wir können die Türen nach Griechenland und Bulgarien jederzeit öffnen, und wir können die Flüchtlinge in Busse stecken.“ Aus der Türkei, die rund 2,5 Millionen syrische Flüchtlinge aufgenommen hat, setzen die Schlepper-Boote nach Griechenland über. Für Europa ist es

entscheidend, dass der EU-Bürgerrechtskandidat Türkei den Zuzug stoppt und nur zu Flüchtlinge im Land behält. Angela Merkel setzt deshalb auf Erdoğan als

Partner. Mit Milliardenzahlungen und Visa-Erleichterungen will sie den türkischen Präsidenten Erdogan zum Partner bewegen.

**Gefahr für Europa:** Die EU will sich nicht dauerhaft von Erdoğan abhängig machen.

**GRIECHENLAND ist zu schwach für Flüchtlinge und Finanzkrise**  
Premier Alexis Tsipras soll das Land reformieren, doch er kommt trotz aller Hilfspakete kaum voran. Die Wirtschaft liegt am Boden, der Regierung fehlt Geld, und die Bevölkerung rebelliert. Im Juli muss Griechenland 3,5 Milliarden Euro an Krediten zurückzahlen, und Europa droht das nächste griechische Schulden-drama. Und weil der Aufbau der Hotspots für Flüchtlinge nicht vorankommt, drohen Politiker Athen mit einem Rauswurf aus Schengen. EVP-Fraktionschef Manfred Weber zu BarmS: „Wenn die griechische Regierung nicht in kürzester Zeit in der Lage ist, die EU-Außengrenze zu kontrollieren und

Ungarn steht für die Europa der Zukunft

**Orbán UNGARN ist Europas größte Schande und Gefahr**  
Viktor Orbán hat den ersten Regierungstermin innerhalb Europas gegeben. Er war es, der im September mit Wasserwerfern und Tränengas gegen Flüchtlinge vorging. Er löste die humanitäre Krise aus, die Angela Merkel zum Handeln zwang. Sie öffnete die deutschen Grenzen – und bekommt sie seitdem nicht mehr zu. Viktor Orbán ist Angela Merkels größter und inzwischen stärkster Gegner. Der Ungar organisiert den osteuropäischen Widerstand gegen die deutsche Flüchtlingspolitik, gegen das „liberale Blabla“ in Europa und gegen

das bürokratische „Monster“ in Brüssel. Auch bei rechten Parteien in Westeuropa ist er deshalb zunehmend beliebt. Angela Merkel glaubt, ein „Europa der Zukunft“ würde den europäischen Gedanken zerstören. Orbán will weitere Zäune bauen. Die EU soll zurück zu ihren vermeintlich christlichen Werten. Orbán will nicht mehr Europa, sondern weniger. Die Nationalisten sollten die Dinge wie der Vetter sich dauern.

**Gefahr für Europa:** Viktor Orbán könnte die EU zerstören.

**Flüchtlingslager in der Türkei**

**versuchen in Athen, das Landwirtschaftsministerium zu stürzen**

**Matteo Renzi will mehr Schulden machen**

**Marine Le Pen will Präsidentin werden**





**Ex-MTV-Chefin kauft Verlag**  
Berlin – Die Unternehmerin Christina to Salm (48. Foto) hat den Berliner Verlag Nicolai gekauft. Nicolai wurde 1713 in Berlin gegründet und ist einer der ältesten Buchverlage Deutschlands. Der Verlag gibt derzeit vor allem Titel aus den Bereichen Architektur, Kunst, Fotografie, Kultur- und Zeitgeschichte heraus. Die frühere MTV-Chefin ist gelernte Verlagsbuchhändlerin.

**„Independent“ stellt Print-Ausgabe ein**

London – Der linksliberale britische „Independent“ stellt als erstes landesweit erscheinende Tageszeitung seine gedruckte Ausgabe ein und soll ab März nur noch digital erscheinen. Das Medium ist im Besitz des russischen Oligarchen Alexander Lebedev und dessen ESI Group. Wurden 1989 noch 400 000 Exemplare der Zeitung verkauft, sind es heute nur noch gut 40 000.

**Apple plant erste eigene TV-Serie**

Cupertino – Der US-Konzern Apple plant laut Medienberichten eine erste eigene TV-Serie. Der Sechsteiler mit dem Namen „Vital Signs“ (Lebenszeichen) soll das Leben des Rappers Dr. Dre (50) aufgreifen. Apple will damit seinen Dienst Apple TV attraktiver machen. Streaming-Konkurrenten wie Netflix oder Amazon setzen seit Längerem auf eigene Inhalte.

**Haltbarkeit für Elektrogeräte?**

Berlin – Das Umweltbundesamt plädiert dafür, Elektrogeräte mit einer Art Haltbarkeitsdatum zu kennzeichnen. „Konsume sollten, so weit möglich, die voraussichtliche Lebensdauer eines Geräts anpeilen“, fordert Behördenchefin Maria Krautzberger.



**Interne Dokumente enthüllen, wie der VW-Absgasbetrug wirklich ablief. Wer was wann wusste, wie Manager tricksten, wie die Affäre lange im Konzern unterschätzt wurde**

**SKANDAL-AKTE VW**

**ganzrieren, die Berliner Lances bringen?**



Vom unten betrautet: VW-Chef Martin Winterkorn (mit Porsche) und dem Generalinspektor 2008

**Der mächtigste Auto-Manager des Republik verabschiedet sich ins Wochenende. Es ist Freitag, der 23. Mai 2014. Martin Winterkorn steckt die Unterlagen ein, die ihm sein Sekretariat zur Lektüre zusammengestellt hat. Den „Wochenend-Koffer für den Chef“ nennen sie das in Wolfsburg.**

VON KAYHAN ÖZGENÇ, JAN C. MEYERHEIM UND OLAF WILKE

Eines der Dokumente, die der VW-Boss mit nach Hause nimmt, befasst sich mit den überhöhten Abgaswerten von Diesel-Fahrzeugen in den USA. Geschrieben hat es Bernd Gottweis. Er ist Winterkorns „Feuerwehmann“ im Konzern. Immer wenn es irgendwo in den Volkswagen-Welt Probleme gibt, schlägt Gottweis Alarm. In diesem Fall geht es um eine Affäre, die den Autobauer 19 Monate später in die größte Krise der Unternehmensgeschichte stürzen wird – „Dieselgate“.

VW hatte weltweit bei elf Millionen Fahrzeugen mithilfe einer illegalen Software die Abgaswerte manipuliert. Nur bei Tests in den Werkstätten der Zulassungsbehörden unterbo-

ten die Autos die erlaubten Höchstwerte, aber im normalen Straßenverkehr lag der Schadstoffausstoß um ein Vielfaches über dem zulässigen. Die Öko-Autos wurden den VW-Käufern in Wahrheit umweltschädliche Luftverunreiniger ausgeteilt. Wer für den Betrug wirklich verantwortlich war und wann die Cheftage darüber informiert wurde, hat VW bis heute nicht offengelegt. Top-Manager wie VW-Vorstandschef Winterkorn und sein langjähriger Finanzvorstand Hans Dieter Pötsch, heute VW-Aufsichtsratschef, wuschen ihre Hände in Unschuld: nichts gehört, nichts gesehen, nie darüber gesprochen.

Berge von Aktenordnern werden derzeit von der Konzernrevision, der US-Kanzlei Jones Day und der Braunschweiger Staatsanwaltschaft untersucht. Vertrauliche Firmenpapiere, E-Mails und Unterlagen interner VW-Ermittler zeigen, was wirklich geschah. Die britischen Dokumenten, die BILD am SONNTAG vorliegen, legen nahe, dass VW-Manager in der Abgasaffäre jahrelang getrickt und vertuscht haben. Dabei wurde sogar der tollste Plan ausgeführt, alle betroffenen VW-Autos aufzukaufen und auf dem Land zu schaffen.

Die Skandal-Akte bringt vor allem Winterkorn in Erklärungsnot. Er hatte stets beteuert, erst spät von den Abgasrückfahrgängen zu erfahren – nämlich kurz bevor die US-Behörden am 8. September 2015 damit an die Öffentlichkeit gingen. In seiner Rücktrittserklärung wenige Tage später zeigte sich Winterkorn „lassungslos, dass Verfehlungen dieser Tragweite im Volkswagen-Konzern möglich waren“. Er trennte sich, „obwohl ich mir keines Fehlverhaltens bewusst bin“.

Der Vizepräsident seines „Feuerwehmanns“ Gottweis vom 2014 belastet Winterkorn jetzt. In der Notiz geht es um die Messungen der US-Behörden, bei denen die zulässigen Stickstoffwerte (NOx) um das bis zu 35-Fache überschritten wurden. Darin schreibt Gottweis, „eine informierte Erklärung für die dramatisch erhöhten NOx-Emissionen kann den Behörden nicht gegeben werden“. Es ist zu vermuten, dass die Behörden die VW-Systeme daraufhin untersuchen werden, ob Volkswagen eine Testerkennung in die Motorsensoren-energie-Software implementiert hat (sogenannte „Defeat Device“).

Gottweis äußerte also schon zu diesem frühen Zeitpunkt den Verdacht, die Amerikaner könnten nach einer Manipulationsschwachstelle („Defeat Device“) Ausschau halten, „obwohl ich keines Fehlverhaltens bewusst bin“.

Die Skandal-Akte bringt vor allem Winterkorn in Erklärungsnot. Er hatte stets beteuert, erst spät von den Abgasrückfahrgängen zu erfahren – nämlich kurz bevor die US-Behörden am 8. September 2015 damit an die Öffentlichkeit gingen. In seiner Rücktrittserklärung wenige Tage später zeigte sich Winterkorn „lassungslos, dass Verfehlungen dieser Tragweite im Volkswagen-Konzern möglich waren“. Er trennte sich, „obwohl ich mir keines Fehlverhaltens bewusst bin“.

Die Skandal-Akte bringt vor allem Winterkorn in Erklärungsnot. Er hatte stets beteuert, erst spät von den Abgasrückfahrgängen zu erfahren – nämlich kurz bevor die US-Behörden am 8. September 2015 damit an die Öffentlichkeit gingen. In seiner Rücktrittserklärung wenige Tage später zeigte sich Winterkorn „lassungslos, dass Verfehlungen dieser Tragweite im Volkswagen-Konzern möglich waren“. Er trennte sich, „obwohl ich mir keines Fehlverhaltens bewusst bin“.

fire nicht äußern. Gegenüber der US-Kanzlei Jones Day, die im VW-Auftrag den Skandal aufklären soll, bestätigte er bei seiner Vernehmung: Er habe damals, im Mai 2014, von den Problemen mit den überhöhten Abgaswerten in Amerika erfahren. Der Automanager, der sich ansonsten um jedes Detail kümmerte, bestritt jedoch, Kenntnis von der Verwendung einer Manipulationssoftware gehabt zu haben. Andernfalls hätte er sofort eingegriffen.

Die vertraulichen VW-Dokumente geben Einblick in das Innenleben eines Weltkonzerns, in den „Risiken“ und „Chancen“ des Absgasbetrugs kühl kalkuliert wurden. In einem Bericht der VW-Motorenentwicklung (EA) aus dem April 2014, also fast anderthalb Jahre vor dem Hochtönen der Affäre und auch vor der Info an Winterkorn, wird durchgespielt, wie mit den Vorwürfen der US-Behörden umgegangen werden könnte.

„Kommentarlose Anerkennung oder Ignorierung der Ergebnisse“ notierten die VW-Motorenexperten. Darauf könnten weitere Messungen, Überprüfungen folgen, ob ein Defeat Device vorliegt. Im schlechtesten Fall: Rückruf von Fahrzeugen.

„Laut dem internen Bericht wird das Ausmaß eines Software-Updates“ für die betroffenen Fahrzeuge erzwungen, um die US-Behörden zu beruhigen. Über den konkreten Nutzen dieser Maßnahme machen sich die VW-Innenkreise jedoch keine Illusionen durch. „Applikations-Änderungen“ sei zwar eine Reduzierung der Emissionswerte zu erreichen, „jedoch keine Einhaltung der Grenzwerte“.

**Schon im Mai 2014 wurde Winterkorn vor den Ermittlungen der US-Umweltbehörden gewarnt**

Fast könnte man meinen, die hoch bezahlten VW-Manager hätten sich weniger um die Lösung ihres Abgasproblems bemüht als um die perfekte Krisen-PR. Im Schadensfall. Auch ein Schreiben an Michael Horn, VW-Amerika-Chef, erweckt diesen Eindruck. In der E-Mail vom 5. Mai 2014 („Hallo Michael“) geht es unter der Überschrift „Mögliche Konsequenzen „Risiken“ vor allem um „monetäre Strafen“ und Fahrzeuge zurückkaufen und auf dem Land zu schaffen –“ als wolle man Beweissmittel variieren oder die Beweissicherung erschweren. Mehrere Milliarden Euro könnte diese Aktion gekostet.

Und im Unterpunkt „Risikopotenzial“ wird gewarnt, die US-Behörde könne mit eigenen Tests eine Schummelsoftware entdecken (Defeat device testing analysis). Als wäre nicht der VW-Absgasbetrug das Problem, sondern die listige Behörde.

Mit Flampfeleien und Risikoabschätzungen verging die Zeit, ohne dass VW der technischen Lösung des ausgemachten Problems nennenswert nähergekommen wäre. Noch im Juli 2015 notierten VW-Techniker in einer Matrix unter „Chancen“ die Möglichkeit, die Abgaschummel könnte bei den Behörden irgendwie durchrutschen („wird nicht hinterfragt“). „Der Strafzahlungen könnten geringer ausfallen.“ Ein VW-Mitarbeiter

warnte später: „Aussagen wie ‚wird schwer‘ oder ‚kostet viel Geld‘ kommen bei den Behörden nicht gut an.“ Die Antwort auf die Frage, wem die Cheftage über die Betrügerinnen informiert war, kann den Konzern Milliarden kosten. Sollte die illegale Software der VW-Spitze bekannt gewesen sein, wären nicht nur einige wenige Mitarbeiter der Motorenentwicklung in der Verantwortung, sondern das ganze Unternehmen stünde als vorstädtischer Betrüger da.

Das dürfte nicht nur die Strafzahlungen der US-Behörden in die Höhe treiben. Auch die Schadenersatzforderungen von Konsumenten wegen Verunsicherung und von den Besitzern der manipulierten Fahrzeuge von VW, Audi, Skoda und Seat könnten neuem Schwung. Allein die technische Nachrüstung der betroffenen Fahrzeuge würde VW mehr als vier Milliarden Euro kosten, heißt es in internen Kalkulationen vom September 2015.

Stimmensfalls könnte die Affäre sogar die Existenz des VW-Konzerns gefährden. Denn die Forderungen von Privatreuten, Unternehmen und Kommunen sowie die Strafzahlungen an Behörden türmen sich leicht auf ein Milliarden zweistelligen Milliardenbetrag. Zwar hat VW bereits Liquiditätsdispositoren von mehr als 30 Milliarden Euro und plant Einsparungen von bis zu 20 Milliarden. Wird es jedoch teuer, muss womöglich eine der zwölf Konzernmarken verkauft werden.

Auch Ex-Chef Winterkorn, der 2015 rund 16 Millionen Euro verdiente, kann sich seines Wohlstands nicht mehr sicher sein. Für Fälle wie diese hat die VW-Aufsichtsratschef Pötsch in der „Welt am Sonntag“ eine scharfe Gangart angekündigt. Auf die Frage, ob er von Führungskräften, die nachweislich in die Manipulation verstrickt sind, Schadenersatz fordern werde, sagte Pötsch: Wenn das geboten sei, wird die Unternehmung auch die erforderlichen Maßnahmen ergreifen.

Ob ausgerichtet Pötsch die richtige Mann ist, scheint unklar. Winterkorn abzustreifen, muss sich noch zeigen. Der einstige VW-Finanzchef ist nämlich selbst ins Zwielicht geraten. Grund: Volkswagen hatte die Börsen erst vollständig spät mit einer Börsenanstalt Ad-hoc-Meldung darüber informiert, dass amerikanische Umweltbehörden wegen des VW-Absgasbetrugs ermittelt. Verantwortlich dafür: der damalige Finanzvorstand Pötsch.

Gesetzlich vorgeschrieben ist, Firmen nachrichten über unverzüglich öffentlich zu machen, wenn sie den Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen können. VW setzte seine Meldung erst am 2. August 2015 bekannt. Auch das belagern BILD am SONNTAG vorliegenden Unterlagen.

An jenem 5. August hatte ein VW-Topmanager gegenüber der Redaktion der kalifornischen Umweltbehörde CARB die gesetzeswidrigen VW-Absgaswerte bereits bestätigt. Nach diesem Eingeständnis ging man in Wolfsburg davon aus, dass auf den Konzern erhebliche Strafzahlungen und Schadenersatzforderungen zukommen könnten. VW-Markenchef Herbert Diess verlangte nach Krisenstillung an

BITTE BLÄTTERN SIE UM



# Dobrindt plant Doping-Kontrollen für Autos

FORTSETZUNG VON SEITE 7

24. und 25. August Vorschläge, wie nun mit dem Abgesbergert ungewissen werden könnte. Doch nichts drang nach außen. Am 3. September räumte VW schließlich gegenüber der US-Behörden erstmals die Manipulation der Abgaswerte ein, informierte jedoch immer noch nicht die Öffentlichkeit. Als VW knapp drei Wochen später eine Ad-hoc-Meldung absetzte, rauschte der Börsenkurs in die Tiefe – die VW-Aktie verloren in nur zwei Tagen 27 Millionen Euro. News wert erhöht hat sich der Kurs bis heute nicht. Die deutsche Finanzaufsicht BaFin hat eine Prüfung eingeleitet. Verdacht: Verstößt gegen das Wertpapierhandelsgesetz. Kontrolliert wird nach ob jemand kurz vor dem Crash noch rasch VW-Anteile abstieß – und damit hohe Verluste vermied.

## Ein Amerikaner beschimpfte die Wolfsburger in einem Wutbrief

Volkswagen wollte sich gegenüber Bams nicht fügen – mit Hinweis auf die „laufende Untersuchung“. Im April will die vom Konzern beauftragte US-Kanzlei Jones Day ihren Bericht vorlegen. Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft dürfen länger dauern. So schlimm hätte alles vermutlich gar nicht kommen müssen. Denn die US-Behörden zeigten fast bis zum Schluss erstaunlich viel Geduld mit den Wolfsburger Abgesbergerten, belegen die Unterlagen. Die Amerikaner hätten sich demnach zufrieden gezeigt, dass VW das Problem „erkannt“ hat. Doch sie ärgerten sich zunehmend darüber, wie VW-Manager mit ihnen umgingen. So heißt es in einer Mail über den Vizechef der Umweltbehörde CARB: „Er erwartet, dass wenn wir länger brauchen für eine Antwort, wir nicht einfach nichts sagen, sondern uns melden und sagen, dass wir länger brauchen.“ Noch drastischer drückte es ein US-Berater aus, dessen Schreiben in einer VW-internen Krisensitzung am 24. August 2015 gelesen wurde: In seinem Wutbrief tauchten mehrmals drastische Schimpfwörter wie „Fuck“ auf. Am Ende waren die Amerikaner so sauer, dass sie den Abgabebetrug am 18. September publik machten – ohne VW vorher zu informieren.



Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (65, CDU) beim Laden der Batterie seines Elektroautos am Donnerstag in München

Die besten Ideen kommen beim Tanken. Der Verkehrsminister über VW-Krise, E-Autos und Ladestationen am Supermarkt

Kurz bevor wir Alexander Dobrindt (65, CDU) diese Woche zum Interview treffen, empfängt der Bundesverkehrsminister wichtigen Besuch aus den USA. Christophs Bruder ist der US-Umweltbehörden-EPA. Seine Behörde ermittelt in der VW-Abschalt. Volkswagen drohen in den USA 40 Milliarden Dollar Strafe.

VON ROMAN EICHINGER  
UND BURKHARD UHLEN-  
BROICH  
FOTO NIELS  
STARNICK

**BILD am SONNTAG: Herr Minister, der VW-Skandal um manipulierte Abgaswerte hat die deutsche Wirtschaft erschüttert und die Autoindustrie in Verfall gebracht. Was tut der Verkehrsminister?**

ALEXANDER DOBRINDT: Ich räume auf und sage dafür, dass der Schaden von VW behebend wird und für betroffene Kunden keine Nachteile entstehen. Wir wollen zudem sicherstellen, dass solche Manipulationen nicht wieder passieren und werden das Kontrollsystem weiterentwickeln.

**Wie soll das aussehen?**

Es wird Kontrollen für Kraftfahrzeuge im Sinne von Dopingtests geben. Unangemeldet, jedes Jahr. Nach dem Zufallsprinzip werden Fahrzeuge beispielsweise über Autoverminderungen ausgewählt und deren Schadstoffausstoß getestet.

**Wer soll das machen?**

Wir bauen eigene staatliche Prüfstellen beim Kraftfahrt-Bundesamt auf. Die Aufsicht über die Kontrollstellen hat das Bundesverkehrsministerium. Diese zusätzlichen Prüfungen sollen helfen, durch den VW-Skandal verlorene Vertrauen in die Autoindustrie wiederherzustellen.

**Jeder Hersteller muss zu jeder Zeit damit rechnen, kontrolliert zu werden?**

So ist es. Neben dem Schadstoff-Anti-Doping-Tests planen wir unter anderem noch eine Rotation der Prüfstellen und die Offenlegung der Motorssoftware, das sind schlagkräftige Maßnahmen.

**Was erwarten Sie von VW?** VW muss weltweit Vertrauen zurückgewinnen. Dafür ist es wichtig, dass die Verantwortlichen klar benannt und zur Rechenschaft gezogen werden. Ich erwarte, dass Volkswagen vollständig über die Abläufe, die zu der Manipulation geführt haben, Auskunft gibt.

**VW-Chef Matthias Müller ist seit vielen Jahren im Konzern. Ist er damit wirklich der Richti-**

**ge, um die Krise zu bewältigen?** Mein Eindruck ist, dass Matthias Müller genau weiß, dass er nur mit Transparenz und Offenheit den Skandal aufräumen kann. Es geht ja nicht allein darum, wie der regelkonforme Autos auszuliefern, sondern auch darum, die Kernkompetenz und damit die Innovationskraft der Marke VW zu erhalten.

**2015 waren von 3,2 Millionen neu zugelassenen PKW gerade mal 12.363 Elektroautos – das sind 0,39 Prozent. Gehen Sie in diesem Tempo weiter, dauert es noch 80 Jahre, bis in Deutschland eine Million Elektroautos zugelassen sind. Sie wollen dieses Ziel aber bis 2020 erreichen. Ist Ihre E-Offensive gescheitert?**

Ganz und gar nicht. Eine Million Fahrzeuge im Jahr 2020 sind nachbar. Die Zahl der Elektrofahrzeuge hat sich im vergangenen Jahr bereits verdoppelt. Jetzt müssen wir weitere Anreize schaffen, um die E-Mobilität zusätzlichen Schub zu geben. Der Schlüssel dazu liegt im Aufbau einer Ladeinfrastruktur – und zwar in der Fläche und nicht allein auf allen Autobahntrassen.

**Wo denn noch?**

Unser Vorschlag ist: 10.000 zusätzliche Ladestationen in ganz Deutschland aufbauen. Dafür werden 300 Millionen Euro in die Hand genommen. Eine normale Ladesäule kostet rund 10.000 Euro und lädt die Batterie

in etwa vier bis fünf Stunden, eine Schnellladesäule schafft das im Schnitt in rund 20 Minuten, kostet dabei 35.000 Euro

**Wo sollen die stehen?** Betrieben werden sollen diese Ladesäulen unter anderem von privaten Investoren. Für Supermarketen, Shopping-Center oder Baumärkte kann das ein Geschäftsmodell sein. Während das Elektroauto gehalten wird, kann man in Ruhe einkaufen. Deshalb kann man Kontingente ausgeschrieben, auf die sich Unternehmen dann bewerben können.

**Haupthindernis für viele Autokäufer ist der zu hohe Preis der E-Autos. Was ist so schlecht an der Idee, den Kauf eines Elektroautos mit 5000 Euro zu besubsidieren?** Richtig ist: Damit diese Autos interessanter werden, müssen sie preiswerter werden. Ich habe keine ideologischen Vorbehalte gegen Kaufanreize. Ob und welches Modell dabei konsensfähig ist, wird man sehen.

**Sind 5000 Euro Kaufprämie realistisch?** Die Diskussionen darüber laufen. Klar ist aber: Die Automobilindustrie wird vor allem aus einem erheblichen Beitrag dazu leisten müssen, die E-Mobilität weiter nach vorn zu bringen, wenn sich der Bund dabei finanziell engagieren soll.

**Die EU hat Ihre Pkw-Maut für**

**Ausländer gestoppt. Wann gehen Sie ein, dass Ihr Lieblingsprojekt gescheitert ist?** Das Gegenteil ist der Fall. Wir haben in Deutschland alle gesetzlichen Voraussetzungen für die technische Umsetzung der Maut geschaffen, aber die EU blockiert. Brüssel spielt auf Zeit und hat uns nach sechs Monaten immer noch kein begründetes Mahnschreiben zugesagt. Das habe ich für völlig inakzeptabel und habe dies gegenüber der Kommission bereits deutlich gemacht. Das Ganze ist ein weiteres Schauspiel der Brüsseler Eurokratie.

**Auf der A 9 zwischen München und Nürnberg dürfen ab 160 Kilometern seit diesem Jahr sogenannte Roboterautos fahren. Gibt es bald weitere Teststreifen für fahrerlose Pkw?** Wir arbeiten an der Entwicklung von Teststreifen auch in Innenstädten. Dafür kommen mehrere Städte infrage. Zum Beispiel mit Ingolstadt treffen wir dazu eine konkrete Vereinbarung.



Dobrindt mit dem Direktor der US-Umweltbehörde EPA, Christoph Grunke (62), am Montag in Berlin

**Wann wird das fahrerlose Auto in Deutschland Standard?** In fünf Jahren werden die Neuwagen in der Lage sein, selbst zu fahren. In zehn Jahren stehen dann voll automatisierte Autos im Verkaufsaum.

**Sie haben als einziger Minister die Kanzlerin in der Flüchtlingskrise öffentlich hart kritisiert. Wie hat Angela Merkel darauf reagiert?** Ich argumentiere in der Sache, und dabei kommt Angela Merkel meine Meinung. Ich habe mehrfach mit ihr darüber gesprochen.

**Wer öffentlich seinen Kritik vertritt, muss mit der Entlassung rechnen. Hatten Sie keine Sorge, dass Sie Merkel aus der Regierung wirft oder zumindest öffentlich zurückweist?** Stellen Sie diese Frage auch SPD-Ministern? Ich vertrete in der Koalition die CSU, und außerdem gehe ich davon aus, dass man in hohe politische Ämter gewählt wird, um für seine Überzeugung zu werben und diese nicht zu verstoßen.

**Wer sollte 2017 für die CSU als Spitzenkandidat in den Bundestagswahlkampf gehen?** Der gefüllte Spitzensitzkandidat der CSU für die Bundestagswahl wird Horst Seehofer sein.

**Und der Tatsächliche?** Ich kann der CSU nur raten, bei der Bundestagswahl Horst Seehofer zu plakatieren.

## ABGEBRÜHT

**Clooneys Ex rächt sich**

Die italienische Schauspielerin Elisabetta Canalis (37) erweist sich als abgebrüht. Sie hat BILD mit Clooney flirtet. Die Ex von US-Star George Clooney (54) wirbt seit dieser Woche für die Aldi-Kaffee-Kapseln „Expressi, of course“. Clooney hatte für das Original mit der Frage geworben: „Nespresso, what else?“

## ABGEKOCHT

**Beyoncé beichtet Sex-Details**

Beyoncé (34) beichtet der US-Restaurant-Kette „Red Lobster“ volle Kassen. In der Super-Bowl-Pause hat sie vor 112 Millionen Zuschauern, dass sie ihren Freund als Belohnung für guten Sex in das Restaurant ausführt. Der Umsatz stieg um 33 Prozent.

# BRILLE ZUM AUF

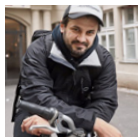
Die Nulltarif-Versicherung von Fielmann und der HanseMerkur: Für 10,- € Prämie pro Jahr sofort eine Brille aus der neuen Collection. Mit Einstärkengläsern von Carl Zeiss Vision. Dreijahre Garantie. Und alle zwei Jahre eine neue Brille, kostenlos.

Jederzeit Ersatz bei Beschädigung oder Sehkraftveränderung ab 0,5 Dioptrien. Brille: Fielmann.

**Fielmann**  
www.fielmann.com



# Sonntagsfrage



„Der Musik. Ich mach einfach einen großen Teil meines Lebens aus.“  
Robert (36), Musiker



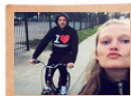
„Meiner Mutti. Dafür, wie sie ihr hartes Leben gemeistert und mir den richtigen Weg gezeigt hat.“  
Conny Mirat (51)



„Die Frage stellt sich wohl nicht, wenn man 2016 glücklich den Hochzeit feiert.“  
Isolde (72) und Helmut (74) Blüthe



„Meinem Sohn, der mir jeden Tag sagt, dass er mich liebt und mein Leben mit einem Lächeln bereichert.“  
Elken Neumann (26), Auszubildende



„Wenn Deutsche nach Texas kommen.“  
Toni Garm, nach Texas kommen. #ErliebtHamburg



„Meinen Inlineskates. Es macht mich einfach total glücklich, mit denen unterwegs zu sein.“  
Daniel Kinas (40), Kundenbetreuer



„Meinem Cousin. Wir sind wie Geschwister aufgewachsen, und er ist immer für mich da.“  
Sophia von Przybylski (22), Duft-Expertin

## MEINE WOCHE

Marco Drago (33) sah zuerst die Gravitationswellen



Marco Drago (33) arbeitet am Max-Planck-Institut in Hannover

„Die ganze Welt spricht über Gravitationswellen, dieser Mann sah sie als Erster und hat diese Woche Grund zu feiern. Vor genau fünf Monaten, am 14. September 2016, kurz vor 12 Uhr mittags, sah Dr. Marco Drago in seinem Büro im Max-Planck-Institut in Hannover. Der 33-jährige Italiener, in diesem Moment ging eine E-Mail von den großen Observatorien in Amerika ein. Dort war nachts. Das gesendete Signal war so stark, dass ich nicht glauben konnte, dass es echt sein konnte. Es schien einfach zu perfekt.“  
Drago ruft im Observatorium in Livingston (USA) an,

der Rest ist Wissenschaftsgeschichte. Heute ist klar: Das Signal war der kosmische Widerhall einer Kollision zweier schwarzer Löcher. Der Beweis, dass Einstein recht hatte, jetzt besucht Drago Familie und Freunde in Italien, um mit ihnen zu feiern. Und um ihnen endlich seine Geschichte zu erzählen. „Fünf Monate mussten wir die Nachricht geheim halten.“

Simon Desue @SimonDesue  
Hab WLAN im Flieger. Ich liebe diese futuristische Zeit.



„Meinem Mann! Ich bin nach 33 Jahren noch so verliebt wie am ersten Tag.“  
Gahl Köppe (56), Stahlarbeiter

## Mehr als ja und Amen

Mehr als ja und Amen

## Der Tod hat nicht das letzte Wort

Heute ist Valentinstag. Er geht zurück auf Bischof Valentin, der im dritten Jahrhundert in Italien Paare nach christlichen Ritualen traute, obwohl das vom Kaiser verboten war. Dafür wurde er im Jahr 269 enthauptet. Valentin schenkte den Paaren angeblich Blumen aus seinem Garten. Diesen Tag zu feiern hat sich nach dem Zweiten Weltkrieg, von den USA kommend, nach und nach auch bei uns ausgebreitet. Blumen, Karten und Liebesbekundungen der unterschiedlichsten Art werden verschickt. Allein Luftfracht transportiert mehr als 100.000 Tonnen Rosen zum Valentinstag nach Deutschland! Sogar Gottesdienste für Verliebte, Verlobte und Verheiratete gibt es.

„Ja die Liebe ist ein wunderbares Gefühl! Das betrifft nicht nur Paare, sondern auch Eltern und Kinder, Freundschaften und Freunde. Bei einer Veranstaltung sagte mir einmal eine Frau, ihre kleine Tochter habe sie gefragt, wie sie die Mama denn im Himmel finde. Die Liebe ist da, seien doch so viele. Was könnte sie der Tochter antworten? Ich habe gesagt, dass

„Ihre Meinung zur Kolumne“  
bitte an: mk@bams.de

FOTO: CHRISTOPH MICHALKUS, PRIVAT, P. NIELS STÄNDIG, POCAL

**Netto Marken-Discount**  
www.netto-online.de

**Immer Marken. Immer günstig. Immer Netto.**

Netto hat super Marken zu super Preisen.

Bei uns finden Sie die große Markenvielfalt zu günstigen Preisen.

**Netto Marken-Discount**

Netto Marken-Discount AG & Co. KG • Industriepark Portofino 1 • 93142 Maxhütte-Haidhof







# Welcher Affe hängt hier am Kölner Dom?

Klettergruppe bestiegt nachts die Kirche, Probst will Anzeige erstatten

So eine affige Aktion, „Domstürmer“ heißt der Schwundel-erregende Dreieinhalb-Minuten-Film, der seit Freitag auf YouTube zu sehen ist. Drei junge Männer klettern nachts ungesichert auf das Dach des Kölner Doms. Von dort steigen sie weiter über ein gerade am Nordturm angebrachter Gerüst bis hinauf zur Kreuzblume an der Spitze in 157 Meter Höhe. Einer der Kletterer trägt eine Gorilla-Maske, als er am Baugerüst turnt. Die Gruppe nennt sich „Visual Enemies“, die Dom-Besteigung war ihre erste spektakuläre Aktion, bestätigt einer der Kölner

Kletterer BILD am SONNTAG. Weitere sollen folgen. „Unsere Motivation sind die Ergebnisse, sprich Fotos und Videos.“ Dafür riskieren sie ihr Leben. „Aber wir kennen unsere Grenzen, kein Stunt erfolgt unerprobt.“ Die Grenzen reizt der Deutsche offenbar weiter aus. Gerade sei er in Schanghai auf ein 400-Meter-Hochhaus geklettert. Der Vize-Dompropst Robert Kleine (47) kommentiert den an den Karnevalswagen entstandenen Film gegenüber dem „Express“: „Wir werden Anzeige gegen die Dom-Besteiger erstatten.“ Die Täter hätten durch ihre Aktion



Eine Szene aus dem Video: Die „Domstürmer“ durchklettern auch den Innenturm des Doms



Am Nordturm (rechts) des Doms ist das erklimmte Baugerüst erkennbar

nicht nur sich selbst, sondern auch Passanten auf der Domplatte in Lebensgefahr gebracht. Die Polizei ermittelt wegen Hausfriedensbruch.

Der gefährliche Trend „Roofguying“ (engl. für „aufs Dach steigen“) kommt aus dem Internet. Auf Plattformen wie Youtube oder Instagram werden waghalsige und meist illegale Be-



Einer der Karnevals-Kletterer klettert mit Affenmaske am Baugerüst, etwa hundert Meter über dem Bahnhofsvorplatz

## Kavalier fällt in Papiercontainer

München - Als er seiner Freundin bei der Suche nach einem verlorenen Schmuckstück helfen wollte, fiel ein Mann (25) in einen Papiercontainer und wurde darin eingesperrt. Der Deckel der blauen Sammeltonne verriegelte sich automatisch, wie die Feuerweh berichtete, nachdem sie den Mann befreit hatte.

## Frau in Wohnung niedergestochen

Berlin - Eine Frau (30) ist in ihrer Wohnung in Berlin-Wilmersdorf mit einem Messer lebensgefährlich verletzt worden. Passanten hatten Schreie gehört und die Rettungskräfte verständigt. Der mutmaßliche Täter, ein Bekannter (24), ist flüchtig. Eine Mordkommission des Landeskriminalamts ermittelt wegen versuchten Totschlags.



## Mörder schickt Mutter von Elias († 6) Trauerkarte

Potsdam - Silvio S. (Foto) aus Kaltenborn (Brandenburg), der den Mord an kleinen Elias (6) aus Potsdam nach seiner Festnahme im Oktober gestanden hat, soll dessen Mutter nach „Tat eine Trauerkarte geschickt haben. Als Absender habe der 23-jährige aber ein Bestattungsinstitut angegeben, bestätigte sein Anwalt Matthias Noll am Samstag einen Bericht der „Potsdamer Neuesten Nachrichten“.

## Dieser Beamte machte sechs Jahre blau – und keiner hat's bemerkt



Sollte fürs Nichtstun geehrt werden: Joaquin Garcia

Geld fürs Nichtstun bekommen und auch noch dafür geehrt werden. Hört sich nach einem Traumjob an. Den hatte ein Beamter im südspanischen Cadix, als er 2004 von der Stadtv-

waltung zu den Wasserwerken versetzt wurde. Dort ersicht Joaquin Garcia aber über sechs Jahre nicht an seinem Arbeitsplatz. Er wurde auch nicht vermisst. Erst als ihm eine

## Geisterfahrer kracht in Gummi-Laster

Koblenz - Ein Geisterfahrer in einem Skoda kracht am Samstagmorgen frontal in einen entgegenkommenden Lkw auf der Autobahn 4 Richtung Gföritz. Der mit Gummitellen beladene Laster kippte um und zog sofort Feuer. Schwarze Rauchschwaden stiegen auf. Beide Fahrer erlitten schwere Verletzungen. Die Autobahn musste voll gesperrt werden.



Schwarze Rauchschwaden über dem Unfall auf der A4

# Schon vor dem Strand surfen.



Mit der neuesten EU6-Technologie.

Der neue Touran.  
Mit optionalem WLAN-Hotspot.  
Allem gewachsen.

Da darf die Fahrt ans Meer ruhig etwas länger dauern. Über den optionalen integrierten WLAN-Hotspot im neuen Touran lassen sich bis zu 8 Endgeräte, wie Smartphone, Tablet oder Laptop, mit dem Internet verbinden. So beginnt der Spaß nicht erst am Ziel, sondern schon auf der Fahrt. Im Volkswagen PrivatLeasing. Jetzt neu: mit RückgabeschutzPlus.\*



Volkswagen

\*Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. RückgabeschutzPlus in Verbindung mit einem PrivatLeasing-Vertrag der Volkswagen Leasing für alle Volkswagen Pkw Neufahrzeuge (ohne Zulassung) und Vertragslaufzeiten von 24 bis 48 Monaten. Ihr Volkswagen Partner informiert Sie gern. Abb. zeigt optionale Sonderausstattung.



# LASCHE JUSTIZ? DAS SEHEN DIE HIER DRINNEN GANZ ANDERS



Patrick M. (43) sitzt seit Januar 1998 wegen Mord eine lebenslange Strafe ein. Er hatte den Betreiber einer Spielhalle erstochen und wurde kurz darauf gefasst. Patrick M. sagt: „Die Welt da draußen verändert sich immer schneller. Aber hier drin ist es, als ob die Zeit stillstehen würde.“



Carsten P. (46) sitzt seit Juni 2014 wegen Verdachtsmord für 5,5 Jahre im Knast. Er fälschte Schadensmeldungen, bis ihm sein Kellger bei der Polizei meldete. Er sagt: „An meinem ersten Tag in Haft dachte ich: Das pack ich nicht. Mir ist schwarz vor Augen geworden, mein Herz hat gerast.“



Martin W. (50) sitzt seit 2002 lebenslang wegen Mord. Jeden Tag denke ich an das, was ich getan habe und an das Opfer. Ich wollte mich damals im Gerichtssaal bei den Angehörigen entschuldigen, doch mein Anwalt hat das verhindert.“



Thorsten M. (46) sitzt seit September 2012 für 5,5 Jahre wegen Steuerhinterziehung. Häufig unterhalten wir Häftlinge uns viel über den Fall Hoenes. Und fragen uns, warum er so früh freikommt. Ich selbst will so schnell wie möglich raus – und zurück zu meiner Familie.“



**Inside Hochsicherheitsknast Straubing in Bayern. Dort diskutieren die Häftlinge über Hoenes, der so schnell freikommt und über andere Straftäter, die viel zu milde davonkommen. Sie selbst fühlen sich gar nicht kuschelig behandelt**

**D**ie Geburt seines einzigen Kindes erlebte Patrick M. nicht mit. Als Emilia 1998 das Licht der Welt erblickte, saß ihr Vater schon zwei Wochen hinter Gittern. Patrick M., der Mörder. Ein paar

VON MAXIMILIAN KIEWEL  
FOTOS CHRISTIAN SPREITZ

Tage später brachte die Mutter das Mädchen mit in den Besu-

cherraum der Justizvollzugsanstalt Straubing. 20 Minuten hatte Patrick M., dann musste er wieder zurück in seine Zelle. Dort ist er eingesperrt, bis heute. Lebenslange Haft. Für Häftling Patrick M. heute 43 Jahre alt, bedeutet das: „Ich habe mein eigenes Leben weggeworfen und das gesamte bisherige Leben meines eigenen Kindes verpasst. Weil ich einen Menschen ermordet habe.“

Solche Geschichten kann fast jeder Häftling hinter den gewal-

tigen Mauern der Justizvollzugsanstalt Straubing (Bayern) erzählen. Die Mörder, Vergeßwärtiger, Bandenchefs oder Kinderschänder. Insgesamt 800 Gefangene, alle verurteilt zu fünf Jahren Haft und mehr.

In Zelle 243 verbüßt Martin W. (50) seit 14 Jahren seine Haftstrafe. Er hatte einen Nachbarn mit einem Holzstock erschlagen. „Es gibt keinen einzigen Tag, an dem

**BITTE BLÄTTERN SIE UM**





Die JVA Straubing wurde 1902 errichtet, damals noch als Zuchthaus für die Haftverwaltung des Königreichs Bayern

FORTSETZUNG VON SEITE 19

Ich mir nicht wünsche, dass die Zeit schneller vergeht. Jede Nacht eingeschlossen werden, die Wände, die Gitter, natürlich kann einen das fertigmachen“, sagt er. An Weihnachten und am Geburtstag ist es ganz besonders bitter im Knast. Meine Frau hat sich scheiden lassen und ist weg.“

Hans Amannberger (55) ist studierter Jurist und seit 2014 Gefängnisleiter. Er sagt: „Manchmal werde ich gefragt, wie denn nun so ein typischer Mörder aussieht. Dann antworte ich: Guck einfach in den Spiegel! Bei uns sitzen Menschen aus allen Gesellschaftsschichten, auch ehemalige Rechtsanwälte, Ärzte und Polizisten. Hier verbüßen sie ihre Strafe und werden anschließend wieder auf die Gesellschaft und das Leben in Freiheit vorbereitet.“

Ein paar Zellen weiter sitzt Carsten P. (49) ein verurteilter Versicherungsbetrüger. „Ich wurde während der Fußballweltmeisterschaft 2014 verurteilt. Beim ersten Spiel der Deutschen saß ich noch mit meiner Familie auf dem Sofa, beim zweiten Spiel schon hier in Straubing. Das Gefühl war brutal. Ich weiß noch, wie ich hier reinkam und dachte: Das pack ich nicht. Mir ist schwarz vor Augen geworden, mein Herz hat gerast. Aber irgendwann muss man sich dann abfinden und das Beste daraus machen.“

Turne, Maern, ein Innenraum aus Stacheldraht und drei mächtige Stahltore,



Hans Amannberger (55) ist seit 2014 der Gefängnisleiter in Straubing



In der Gefängniskirche finden regelmäßig Gottesdienste statt



Tättoos zeigen die eigene Knast-Geschichte

die sich erst mit einem Summton öffnen, wenn das vorherige Tor geschlossen ist, trennen die JVA von der Außenwelt. Dahinter folgt der kreuzförmige Zellenblock, vier Stockwerke hoch, voller verwinkelter Gänge, 845 gefängnisinterne Türen, Schlösser und Gitter. Darzwischen sind Netze gespannt, damit sich kein Häftling in den Topf stürzen oder einen Vollzugsbeamten angreifen und kinnieren kann.

Den letzten Ausrufversuch habe es in den 90er Jahren gegeben, berichtet Anstaltsleiter Amannberger. „Eine Flucht ist eigentlich unmöglich. Dazu haben wir ja auch noch die Wachtürme, von

denen aus scharf geschossen werden darf. Ich würde schon sagen, dass wir das sicherste Gefängnis in Bayern sind.“

An diesem Donnerstagsmorgen öffnen sich die Tore der JVA, Abteilung offener Vollzug, zum ersten Mal um 6:45 Uhr. Ein Häftling schnappt sich den grünen Gefängnis-Parka, brummt ein „Guten Morgen“ in Richtung Pforte und verschwindet in den Gefängnishof. „Das ist Herr B.“, sagt ein Vollzugsbeamter und streicht B.s Namen von seiner Liste. Der sitzt hier seit 15 Jahren wegen Mord. Und jetzt geht er in den Hof des Landwirtszuchtbetriebs, die die Hühner aus dem Stall zu lassen.“

„Wer bastelt, sitzt nicht am Gitter“, sagen sie hier in Straubing. Deswegen sollen die Häftlinge in einem der 3 Betriebe arbeiten, vielleicht eine Ausbildung machen. In



In der Gefängnis-Kfz-Werkstatt kann jeder sein Auto von Häftlingen reparieren lassen



Ein Vollzugsbeamter überwacht den Zellenblock



Ein Vollzugsbeamter überwacht den Zellenblock

der gefängnis-eigenen Großküche zum Beispiel, der Kfz-Werkstatt oder der Schneirei, wo Anklagegebäude und Richterpulte für die bayerischen Gerichtshäuser gefertigt werden. Oder in der Schneiderei, wo Häftlinge die schwarzen Roben der Staatsanwälte und Richter nähen. „Die JVA Straubing ist ein Wirtschaftsunternehmen mit Gesamteinnahmen von 6,5 Millionen Euro“, sagt Amannberger.

Ein paar Gänge weiter sitzt Thorsten M. (46), im September 2012 verurteilt zu achtzehn Jahren Gefängnis wegen Steuerhinterziehung. Früher gehörten ihm 25 Tankstellen, mehrere Autos und ein großes Einfamilienhaus. Heute lebt er, wie alle anderen Häftlinge in Straubing, auf neun Quadratmetern Zelle. Sein ganzer Besitz: ein schmales Bett, Tisch, Toilette, Waschbecken, Schrank, ein Fernseher, vier Fotos von seiner Tochter und zwei Stühle.

„Ich habe das Benzin für meine Tankstellen aus Russland bezogen und nicht genug Mineralölsteuer gezahlt. Gut, ich hab Scheiß gebaut, und dafür muss ich geradestehen. Und hier drinnen werden wir auch gut behandelt, da gibt es nichts zu meckern“, sagt Thorsten M. „Aber was die Staatsanwaltschaft und der Richter abgezogen haben, gibt einem schon zu denken. Meine hinterzogene Summe war lange nicht so hoch wie die von Uli Hoeneß – und trotzdem ist der bald schon wieder frei und ich sitze immer noch.“

„Man muss schon ganz schön hängen, um zu uns zu kommen“, sagt Stephan B. (47), seit 14 Jahren Vollzugsbeamter in Straubing. „Aber im Gegensatz zu den Häftlingen sind wir Vollzugsbeamten freiwillig hier. Und das bedeutet: Man muss jedem inszenieren professionell und mit Respekt begegnen – auch wenn er vielleicht ein verurteilter Kindermörder ist.“

Hinter Patrick M., dem Mörder, liegen jetzt 18 Jahre Haft. Aufstehen um 5:45 Uhr, Licht an um halb 6, Aufschuss, Frühstück, Hofgang, Arbeit, Einschluss am kurz vor 20 Uhr, Licht aus. Und dazwischen: immer wieder Stress mit den anderen Häftlingen. „Auch im Gefängnis wird mit Haschisch oder Alkohol gehandelt. Anfang der 90er-Jahre tobte hier ein Kampf um das Geschäft. Deutsche gegen Russen, Albaner gegen Türken. Wir haben das untereinander geregelt. Mit Fäusten, mit selbst gebastelten Messern oder Schlagringen.“

Doch eines Tages habe ihm seine Tochter Emilia ein Versprechen abgenommen: Entweder du reißt dich zusammen und besserst dich – oder du siehst mich nie wieder. „Ich habe mich aus den Konflikten rausgehalten, angefangen im Knast als Elektriker zu arbeiten. Jetzt bin ich schon im offenen Vollzug und vielleicht komme ich noch dieses Jahr raus. Träume habe ich keine. Ich will einfach Zeit mit meiner Tochter verbringen und arbeiten. Urlaub habe ich ja jetzt lange genug gemacht.“

\* Aus Gründen der Privatsphäre haben wir die Namen aller Häftlinge verändert.



Stil bis ins kleinste Detail: Mit dem Fiat 500 bist Du immer bereit für den perfekten Auftritt. Erlebe die neueste Generation eines Klassikers und lass Dich von seinem unverwechselbaren Design, jeder Menge Fahrspaß und Individualität begeistern.

GLOSS TECHNOLOGY™



DER FIAT 500 AB 79 € MTL.\*

ODER AB 10.990 € MIT KLIMA UND RADIO (INKL. 2.360 € BONUS\*) SOWIE BIS ZU 4 JAHRE GARANTIE FÜR NUR 149 €<sup>2</sup>

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Fiat 500 POP STAR 1.2 8V mit 51 kW (69 PS): innerorts 6,2; außerorts 4,2; kombiniert 4,9. CO<sub>2</sub>-Emissionen (g/km): kombiniert 115.

\* Ein Formale-Finanzierungsangebot, vermittelt für die FCA Bank Deutschland GmbH, Salzkammergasse 138, 74076 Heilbronn, für den Fiat 500 POP STAR 1.2 8V mit 51 kW (69 PS), effektiver Jahreszins 1,09%, Sollzinssatz 4,99%, a. a. 1,09%, Nettodarlehensbetrag 1.870,00 €, Gesamtbetrag 5.003,00 €, bei 40.000 km Gesamtfahrleistung, 1. Rate 129 €, 48 Monatsraten à 9 €, abzahlbar 2.314,00 €, Schlussrate 3.740,00 € oder Rückgabe des Fahrzeuges.  
<sup>2</sup> Für den Fiat 500 POP STAR 1.2 8V mit 51 kW (69 PS) des Herstellers i. H. v. 13.250 € abzgl. Fiat- und Händlerbonus i. H. v. 2.360 € zzgl. Überführungskosten. Nachweis, keine Barauszahlung.  
<sup>3</sup> 2 Jahre Fahrzeuggarantie und zusätzlich für 149 € 2 Jahre Neuwagen-Anschaffungsgarantie EX TENDON Premium Plus der Allianz Versicherungs-AG bis maximal 40.000 km Gesamtfahrleistung ab Werk gemäß ihrem Bedingungen.  
Privatversicherungsgebot, nur gültig für nicht bereits zugewiesene Neufahrzeuge, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Abbildungen zeigen Sonderausstattung. Nur bei teilnehmenden Fiat Partnern. Angebote gültig bis 29.02.2016.



fiat.de

Über das metropolhouse Museum hat es seit Jahrzehnten kein Häftling mehr geschafft. Falls doch, wird aus den Wächtern scharf geschossen





## AI Weiwei zeigt Schwimmwesten

**Berlin** – Der chinesische Künstler Ai Weiwei (58) erinnert am Donnerstag im Gendarmenmarkt mit einer Installation aus Schwimmwesten an das Schicksal der Flüchtlinge, die auf ihrem Weg nach Europa ertrunken sind. Ai Weiwei arbeitet derzeit in Berlin auch an einem Film über Flüchtlinge.

## Trottel-Räuber überfällt Bank ohne Bargeld

**Wien** – Bei diesem Banküberfall ging alles schief, was schiefe gehen konnte: Die Zweigstelle, die sich ein Taxifahrer (59) dafür in Wien aussuchte, erwies sich als bargeldlose Servicefiliale. Eine Überwachungskamera lieferte trotz Maskierung ein brauchbares Fahndungsfoto. Vier Wochen nach dem Überfall wurde der Täter geschnappt.

## Bushido trauert um seinen Vater

**Berlin** – Der Vater des deutschen Rappers Bushido („Stress ohne Grund“) ist tot. Das Teilte der Musiker selbst auf seiner Facebook-Seite mit. Er schrieb: „Rahmatallah auf meinen Vater. Allah hat ihn heute zu sich genommen.“ Die Trauerfeier findet in der Berliner Al-Nur-Moschee statt. Ayech Ferchichi starb am gestrigen Samstag, er litt seit Längerem an Krebs.

## Mann von ICE überrollt

**München** – Ein Mann (37) saß nach Polizeiangaben am Münchner Bahnhof Hackerbrücke alkoholisiert, als ein Zug naht. Der Mann habe versucht zu entkommen, sei beim Überqueren eines Nachbargleises von einem rangierenden ICE erfasst worden. Dem Mann wurde sein rechter Fuß kurz oberhalb des Knöchels abgetrennt. Er ist außer Lebensgefahr.

## Diese Zwillinge sind fast so selten wie ein Sechser im Lotto

**Manchester** – „Ja, die sind alle beide von mir. Ja, das sind Zwillinge!“ – zwei Sätze an denen Hannah Yarker (20) im Moment nicht vorbeikommt, sobald sie den Kindernwagen mit ihren Töchtern durch Sale bei Manchester (England) schiebt. Denn die zehn Monate alten Mädchen unterscheiden sich

wie Tag und Nacht: Während Amaya – ganz die Mama – helle Haut und helle Augen hat, beeindruckt Schwester Maya – ganz wie Papa Kyle (24) – mit dunklen Tint und braunen Augen. Nicht nur äußerlich sind die zwei Zwillinge gegensätzlich, auch was ihr Temperament angeht, erzählt Mutter Han-

nah: „Maya ist ständig aktiv und krabbelst schon. Amaya lässt es ruhiger angehen.“ Die Chance, dass sich die Gene der Eltern so unterschiedlich kombinieren, soll kleiner als eins zu einer Million sein. Immerhin noch etwas wahrscheinlicher als ein Sechser im Lotto (1 zu 15 Millionen).



Von Geburt an ungleiche: Die Zwillinge Amaya (links) und Maya (rechts) mit Papa Kyle (24) und Mama Hannah



Schauspielerin Emilia Schüle erinnert sich an ihre Klassenkammeradin als „ganz liebes Mädchen“

Spezialkräfte der britischen Polizei untersuchen den Tatort an einem Feldweg in Irland



Die Berliner Janet Müller (21) wurde in England brutal ermordet

## TV-Star Emilia Schüle trauert um ermordete Schulfreundin

Die Berliner Studentin Janet Müller (21) verbrannte in England in einem Wagh. Morgen steht ihr mutmaßlicher Mörder vor Gericht

Sie starb auf besonders grausame Weise. Die Berliner Janet Müller verbrannte im März in Brighton (England) bei wies sich als bargeldlose Servicefiliale. Eine Überwachungskamera lieferte trotz Maskierung ein brauchbares Fahndungsfoto. Vier Wochen nach dem Überfall wurde der Täter geschnappt.

Wir sie gut. Wir sind über diese Tragödie tief betroffen.“ Auch TV-Star Emilia Schüle (32, „Freche Mädchen“) trauert um ihre ermordete Schulfreundin. Sie hatte mit Janet Müller Sommer 2012 das Abitur gemacht. BILD am SONNTAG traf die populäre Schauspielerin am Rand der Berlinale-Einführung. Es sei ganz grausam, was passiert sei und ja, natürlich verfolge sie auch die Geschehnisse, auch den Prozess. Janet, so Emilia Schüle, sei „ganz liebes Mädchen“ gewesen.

Nach der Schule war Janet Müller ins britische Brighton umgezogen, um dort International Event Management zu studieren und stand dort im letzten halben Jahr vor ihrem Bachelor-Abschluss. Dann musste sie sich im letzten Semester bei einer Verletzung der Leiche. Eine Obduktion bestätigte, dass es sich bei der Toten

Am Abend des nächsten Tages werden Feuerwehreinheiten zu einem Feldweg im britischen Irland nahe dem Londoner Flughafen Gatwick gerufen. Dort brennt ein VW-Jetta. Nachdem der Wagen gelöst ist, machen Polizisten im Kofferraum eine schreckliche Entdeckung: Es ist eine verkohlte Leiche. Eine Obduktion bestätigte, dass es sich bei der Toten



Der mutmaßliche Killer Christopher Jeffrey-Shaw (27) schwört bis jetzt an der Vorverurteilung, plädierte auf „nicht schuldig“

um die vermisste Janet Müller handelt und dass die 21-Jährige noch lebte, als das Auto in Flammen aufging. Kurz darauf wurde Christopher Jeffrey-Shaw verhaftet. Warum er in Verdacht geriet, und ob er das Opfer kannte, teilte die Polizei mit nicht.

In den anschließenden Verhören schwor der Verdächtige darüber, was in der Zeit zwischen dem letzten Videomahnfang von Janet Müller und ihrem Auffinden passierte. In seiner ersten Anhörung plädierte er lediglich auf „nicht schuldig.“ Bei einer Verurteilung droht Christopher J. eine lebenslange Freiheitsstrafe.

## MEK schießt bei Einsatz Unbeteiligt in den Kopf



Eingekippt zwischen zwei zivilen Spielern steht der Wagen (links), eine Kugel hatte die Selbstschütze durchschlagen



Eingekippt zwischen zwei zivilen Spielern steht der Wagen (links), eine Kugel hatte die Selbstschütze durchschlagen

Ein Mobiles Einsatzkommando (MEK) der Polizei sollte am Freitag in Luthern (Mecklenburg-Vorpommern) den wegen schwerer Körperverletzung gesuchten Nico S. (38) festnehmen. Doch jetzt schwebt ein Unbeteiligter nach einem Kopfschuss in Lebensgefahr.

Zunächst hatte ein Tipp die Polizisten auf die Spur von Nico S. gebracht. Der arbeitete jahrelang im Hamburger Rotlichtviertel. Als Wirtschafter für ein Bordell prüfte er vor vier Jahren einen Dieb ins Kommando. Dafür sollte die Kiez-Größe für zwei Jahre und acht Monate hinter Gitter. Doch Nico S. tauchte ab.

Nun glauben Hamburger Polizisten, den Flüchtigen in

Luthern entdeckt zu haben. Sie versuchten, das Auto zu stoppen, ein MEK-Beamtener feuerte auf den Wagen. Dabei traf eine Kugel den 27-jährigen Fahrer am Kopf.

Doch bei dem Schwenker handelt es sich gar nicht um Nico S. Thorsten Kopf, Sprecher der Staatsanwaltschaft, sagt: „Wir ermitteln wegen Körperverletzung gegen den Polizeibeamten, der geschossen hat.“



Flüchtiger Nico S. (links) mit seinem Anwalt Robert Kalin vor Gericht

## Diese Einfahrt soll 650 000 Euro kosten – ohne Auto



**London** – Da hat sich Orpen Kiscakoglu (35) wohl verkorkt. Der Pokerspieler bezahlte ihm gerechnet rund 6,2 Millionen Euro für sein Londoner Haus. Blöd nur, dass er vergesssen hat, dass die dazugehörige Einfahrt zu kaufen. Denn die gehört seinem Nachbarn Keith King (62), einem Tonin-



Da schau her! Erleben Sie den neuen RAV4 und viele weitere Modelle – alle volle Hütte ausgestattet.

**BIS ZU 3.000€\***  
**HYBRIDPRÄMIE**

• VOLLE HÜTTE ANGEBOTE  
• VOLLE HÜTTE SCHMANKERL  
• VOLLE HÜTTE SPASS

Kraftstoffverbrauch RAV4 Hybrid Edition, 2.5i-16V 145 kW (197 PS) mit Frontantrieb: Benzin/elektro/elektronisch 4,8/5,0/0,100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 116 g/km. Kraftstoffverbrauch RAV4 Hybrid Edition, 2.5i-16V 145 kW (197 PS) mit Frontantrieb: Benzin/elektro/elektronisch 4,8/5,0/0,100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 116 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung. \*Hybridprämie in Höhe von 3.000 € gilt nur bei Finanzierung eines RAV4 bei der Toyota Kreditbank GmbH. Fragen Sie Ihren teilnehmenden Toyota Händler nach der Hybridprämie bei Barkauf eines RAV4.

## Deutscher Kinderschänder auf Mallorca verhaftet!

Hier führen Polizisten Michael S. (41) in Handschellen. Er lebt seit 15 Jahren in Spanien, davon die letzten sieben Jahre auf Mallorca. Vor dem Richter bestritt der Deutsche alle Vorwürde, dennoch wurde er in Haft genommen. Sollte er verurteilt werden, drohen ihm mindestens zehn Jahre Haft.



Michael S. (41) bei der Haftvernahme auf Mallorca



NICHTS IST UNMÖGLICH

FOTO: BILD, KALLY/VOX, PHOTOGRAPHY/TOUR, ALFRED, IDEAL MITTEL, RAY NEWS, GAZETTE, JESSEY PACE, JACQUES, GÖTTHEIT/DEUTSCHE, MARTIN BRUNDMANN, DAN VAN PAMER, ANDREA R. NORD



# Vier Männer und ein kleines Problem

Wahre Größe ist keine Frage von Zentimetern, sondern eines des Mutes. Den braucht man(n), um so offen wie diese vier über ein Thema zu sprechen, das ganz viele ihrer Geschlechts-genossen (unnötig) quält

## „Die Frauen kicherten, wenn ich die Hose runter ließ“

**Clive (27), Penis-Länge: 8,9 Zentimeter**  
„In der Schule wurde ich gehänselt. Fast noch schlimmer war später, wenn Frauen bei One-Night-Stands kicherten, sobald ich die Unterhose auszog. Das Problem ist das Selbstvertrauen erst mal angekratzt, fällt es auch schwerer, eine Erektion zu bekommen. Das nervt, denn



## „Ich schrieb ein Gedicht über meinen kurzen Penis“

**Ant (49), Penis-Länge: 11,4 Zentimeter**  
„Gut 30 Jahre sorgte ich mich über die Größe meines Penis. Obwohl meine Frau mir versicherte, die spiele keine Rolle. Vor ein paar Jahren gestanden ein Kumpel und ich uns sturztrunken ein gemeinsames Problem. Wir waren



## „Eine Penis-Vergrößerung kommt nicht infrage“

**Micky (27), Penis-Länge: 11,4 Zentimeter**  
„Als ich Soldat war, kamen ständig blöde Sprüche von den Kameraden. Aber was soll ich tun? Eine Penis-Vergrößerung kommt



## „Mein kleines Ding macht mich zum besseren Liebhaber“

**Jack (26), Penis-Länge: 7,6 Zentimeter**  
„Meine Football-Kollegen machten sich über meinen Pimmel lustig. Mühlgibt, ihnen eine tolle Zeit zu bereiten.“

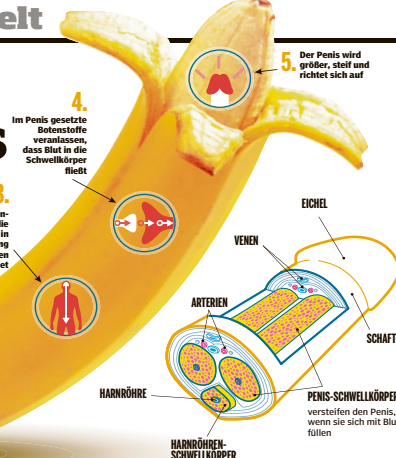


Die Maßbänder zeigen die Penislänge im erigierten Zustand

für mich nicht infrage. Was, wenn dabei etwas schiefgeht? Minderwertig habe ich mich trotzdem nie gefühlt. Mir ist es nie passiert, dass eine Frau so etwas wie Jst größerung

er wirklich schon drin? gefragt hat. Was sie aber zu schätzen wissen, ist wenn man ihnen ein fantastisches Vorspiel bietet und sich Mühe gibt, ihnen eine tolle Zeit zu bereiten.“

mehr. Ein kleiner Schmiel macht mich nämlich zu einem besseren Liebhaber, weil du dich mehr auf das Vorspiel und darauf, der Frau Vergnügen zu bereiten, konzentrierst. Meine Freundinnen haben sich nie beschwert. Ich finde, viele Männer machen sich unnötig Sorgen über ihre Penisgröße.“



# Thriller, die man nicht mehr aus der Hand legt

## Mord aus deutschen Ländern

Heißt das Motto der fünften großen Thriller-Aktion der BILD am SONNTAG. Nach über zwei Millionen verkauften Exemplaren der bisherigen vier Thriller-Editionen widmet sich die diesjährige Thriller-Box den Top-Stars unter den deutschen Krimautoren. Die für Sie ausgewählten sechs spannenden Romane wurden zu einem absolut herausragenden Preis für Sie neu aufgelegt. Jeder Einzelband im großen Megathriller-Format kostet nur 6,66 €, alle sechs Bände in einer Schmuckkassette gibt es bereits für 29,95 €. Das sind weniger als fünf Euro pro Buch!

Sebastian Fitzek, Nele Neuhaus, Jörg Maurer, Arno Strobel, Andreas Föhr und Newcomer Stephan Ludwig sind die sechs Auserwählten, die für Mordspannung sorgen und Ihnen die Haare zu Berge stehen lassen werden. Von klassischen Ermittlerkrimi bis hin zum Psychotriller und Serienkillerroman sind alle Genres innerhalb der Edition vertreten. Zudem vermittelt jeder Autor ein typisches Stück deutscher Heimatkultur, von Berlin über den Taunus, von Ostdeutschland bis nach Oberbayern.

Lassen Sie sich von wohligen Gänsehaut-Schauern und knallharter Action gefangen nehmen und bestellen Sie heute noch die BILD am SONNTAG Thriller-Box „Mord aus Deutschen Ländern“ zum Vorzugspreis von 29,95 € und für Sie als BILD am SONNTAG-Leser versandkostenfrei nach Hause. Einzelbände und Box sind ab sofort im Handel erhältlich.



Jetzt die Thriller-Box versandkostenfrei bestellen unter  
**www.shop.bild.de**  
 oder über die Hotline: 030/25 29 25 75  
 (Mo-Sa 8-22 Uhr)

Deutschland am Sonntag –  
 BILD am SONNTAG

**Bild**  
 am Sonntag



**Volker Stahlschmidt, Chef vom Dienst, hält nichts von einer Bargeld-Obergrenze**

**STANDPUNKT**  
Ich zahle bar

**Bargeld ist Freiheit**

Herr Stahlschmidt, Sie sprechen dem Großteil der Bevölkerung aus der Seele. Solche Dummheiten müssen gleich im Keim erstickt werden. Es geht wohl eher darum, uns bis ins letzte Detail gläsern zu machen. Es reicht.

HANS LUDING

**Auch ich zahle bar!**

Diese Obergrenze ist genauso überflüssig wie so einige Politiker. Ich will als Bürger selbst entscheiden, wie ich bezahlen möchte.

ERWIN WEISHAUPL

**CDU-Vize Julia Klöckner will gegen über Flüchtlingen klare Kante zeigen**



Das glaube ich erst, wenn es konsequent umgesetzt wird ...

MARC BEECKMANN  
Facebook.com/bams



**Sie rufen an, wir liefern!**

Wenn Sie heute anrufen, bringen wir Ihnen BILD am SONNTAG schon nächsten Sonntag nach Hause – ohne Extrakosten. Einfach 01806/717777\* anrufen. \*20 Cent/Anruf aus dem DE, Festnetz, mobil max. 60 Cent/Anruf, Callcenter nur in Deutschland.

ANZEIGE

**Mehr wissen. Besser leben.**

**JETZT AM KIOSK**  
DIGITAL



Auch als E-Paper erhältlich: [www.focus-magazin.de](http://www.focus-magazin.de)  
[www.facebook.com/focusmagazin](http://www.facebook.com/focusmagazin)

DIE EINFLUSSREICHEN IM



# Das offene Wort unserer Leser

**Ich wähle sie**

Julia Klöckner (die mir sehr sympathisch ist) will klare Kante zeigen. Wenn sie dabei bleibt, hat sie meine Stimme. SEEMÜLLER

Wenn wir alle, nicht nur die Muslime, unsere Jungs ordentlich erziehen würden, müssten die Mädels und Frauen keine Angst mehr haben. Das Unglück der Welt hat einen Namen: Machismo!

MANFRED DÖRNER  
Facebook.com/bams

**Ich glaube ihr nicht**

Diese Schlagzeile ist wieder ein leeres Wahlversprechen. Wer es glaubt, wird selig.

HEINZ-WORBERT GESSMANN

**BamS-Titelseite**  
7. Februar 2016



**BamS im Internet**

So sah unsere Titelseite aus, wenn man sie nach den Interessen unserer Leser auf bild.de gestaltet hätte: Hier die bestgelesenen BamS-Geschichten vom letzten Sonntag



Uns interessiert Ihre Meinung. Schicken Sie uns eine E-Mail an [leserforum@bams.de](mailto:leserforum@bams.de) oder kommentieren Sie unsere Artikel auf unserer Facebook-Seite [Facebook.com/bams](https://www.facebook.com/bams). Sie können uns auch einen Brief schreiben: BamS, Brieffach 2240, 10887 Berlin. Eine Bitte: Geben Sie Ihren vollen Namen und Ihre Anschrift an. Wir freuen uns auch über Ihr Foto.

**BamS-Reportage: Viele Osteuropäerinnen pflegen in Deutschland alte Menschen**



**Ich pflege**

Vor 18 Jahren habe ich bei einem deutschen Rentner als Putzfrau angefangen. Er ist seit einiger Zeit demnt. Jetzt pflege ich ihn bei mir zu Hause. Er ist zu einem Familienmitglied geworden.

IDA

**In Würde alt werden?**

Meine Großmutter ist 98 Jahre alt und lebt in einem Altenheim. Sie kommt damit zurecht und erhält auch Hilfe von uns. Die Frage ist halt: Wie kann man in Würde alt werden?

THOMAS MÜLLER

**Verhindert der Mindestlohn gute Pflege?**

Europas Länder haben Pflegekräfte, die für 500 Euro monatlich im Haus und in der Wohnung pflegen würden. Viele Osteuropäer wären mit einem kleineren Pflegehohn zufrieden, aber die dürfen laut Nahles' Verordnung nicht unter den 8,50 Euro-Stundensatz gehen!

HELMUT FEILGENHAUER

Besser bezahlte Pflegejobs wären auch eine Lösung.

ANDREA NEUFELD  
Facebook.com/bams

**Opfer von Einbrüchen erzählen ihre Geschichten**



**Für unsere Sicherheit schließen wir uns selbst ein**

Wir investieren tüchtig in häusliche Sicherheitssysteme, damit wir einigermaßen beruhigt hinter Gittern sitzen können, währenddessen laufen die Einbrecher draußen frei herum. Ich dachte immer, dass die hinter Gitter gehören und nicht wir!

ARNO MELES

**Verkehrte Welt**

Ich hatte das „Glück“, bei einem Einbruch in der Wohnung gewesen zu sein – bereits das dritte Mal in meinem Leben. Habe den Überraschungsmoment genutzt und bin auf den Einbrecher losgegangen. Ende vom Lied: Anzeige wegen Körperverletzung – Verfahren läuft. Lächerlich das Ganze.

STEVE DOWNING

DAS GROSSE SAT.1 TV EVENT MIT JOSEFINE PREUR



# DIE HEBAMME II

Die FORTSETZUNG DER BESTSELLERVERFILMUNG



**Dienstag 16. Feb 20:15**

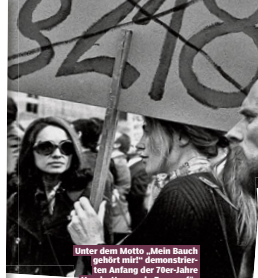
SAT.1



„Vergiss nicht, ich bin auch nur ein Mädchen, das vor einem Jungen steht und ihn bittet, es zu lieben“, sagt Julia Roberts zu Hugh Grant in „Notting Hill“. Sie spielt eine berühmte Schauspielerin, er einen einfachen Buchhändler



Unter dem Motto „Mein Bauch gehört mir“ demonstrierten Anfang der 1980er Jahre Hunderttausende Frauen, für mehr Selbstbestimmung und gegen den Abtreibungs-Paragrafen 218. Bis dahin drohte bei Abtreifung eine Strafe von bis zu fünf Jahren Gefängnis



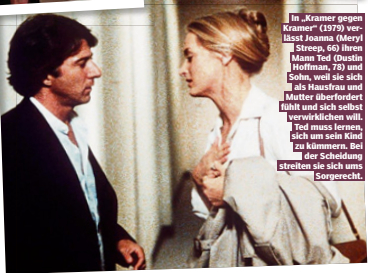
Die wichtigste Frauenrechtlerin: Alice Schwarzer (heute 73). Gründerin der Zeitschrift „Emma“. Ihr Credo: Gleichberechtigung heißt nur, wenn Frauen arbeiten



Die Zeichnung von 1982 zeigt, wie zwei Suffragetten, die aus einem Londoner Gefängnis entlassen wurden, feierlich von ihren Mitstreiterinnen begrüßt werden



In „Kramer gegen Kramer“ (1979) verlost Joanna (Meryl Streep, 66) ihren Mann Ted (Dustin Hoffman, 70) und Sohn, weil sie sich als Hausfrau und Mutter überfordert fühlt und sich selbst verwirklichen will. Ted muss lernen, sich um sein Kind zu kümmern. Bei der Scheidung streiten sie sich um das Sorgerecht



Im Musical „Mary Poppins“ geht die Mama der beiden Kinder (Schauspielerinnen Glynis Johns, heute 92) für Frauenrechte auf die Straße



Das Wort „Frauenverschieber“ wird zum Schimpfwort. Schauspieler Dietmar Krebber (73) schlingt für sein Lied „Ich bin der Martin, nicht du“ 1994 in genau diese Rolle



Das Foto zeigt Frauen, die während des Krieges bei der britischen Eisenbahn arbeiten



In „Se wie wir waren“ (1973) zerbricht die Liebe zwischen Katie (Barbra Streisand) und Hubert (Robert Redford), weil sie nicht bereit ist, nur die Frau an seiner (reichen) Seite zu sein



Mit der Kunstfigur Rosie the Riveter (zu Deutsche: Rosie, die Zerstörin) wurde im Zweiten Weltkrieg vor allem Hausfrauen als Arbeiterinnen für die Rüstungsindustrie angesprochen



## Am Set ist Emanze immer noch ein Schimpfwort

Es ist eine Reise ins Berlin der 1980er Jahre. Eine Zeit, in der die Pille, sexuelle Revolution und Frauenquote noch Fremdwörter waren. Im Dreiteiler „Kudamm 66“ (Ab 20. März im ZDF) spielt Sonja Gerhardt (26, „Deutschland 83“) die junge Monika Schöllack, die dafür kämpft, unabhängig und frei zu sein. Sonja zu Rams: „Ich hätte nicht gern in den 1980er Jahren gelebt, so unfrei und unterjocht, wie die Frauen damals waren. Das hat mich wirklich schockiert.“ Vorarbeiten oder ein eigenes Konto wollte, musste den Mann fragen. Produzent Niko Hofmann (55) zeigt einen Film über die Emanzipation in der schwierigen Nachkriegszeit. Regie führte Sven Bobbe. Schauspielerin Gerhardt: „Von den 80er Jahren, mit denen ich zusammengebracht habe, waren nur vier Frauen.“ Für Sonja Gerhardt ist „Emanze“ ein Schimpfwort, das am Set schon fiel. „Da bei bin ich einfach eine Frau, die sagt, was sie denkt.“ Und das wäre? „Manche Männer fühlen sich von emanzipierten Frauen eingeschüchtert.“ „Vieleicht ist sie deshalb noch Single.“



# HAT DER FEMINISMUS DIE LIEBE KAPUTT GELACHT?

Heute ist Valentinstag – vielleicht genau der richtige Zeitpunkt, darüber nachzudenken, ob der Kampf der Frauen um Gleichberechtigung die Romantik zerstört

Ein Witz geht so: „Kommunismus endet bei 500 Euro netto, Atheismus, wenn das Flugzeug anfängt zu vibrieren und Feminismus, wenn der Richtige da ist.“

anderes als der Ausdruck eines Mangels? Weil frau den Traumprinzen noch nicht gefunden hat? Nein, sagen (natürlich) die Feministinnen. Nein, sagt aber auch eine wachsende Zahl an Kritikern dieser Bewegung: Die Liebe ist nicht das Ende des Feminismus, sondern der Feminismus das Ende der Liebe.

Eine der bekanntesten Vertreterinnen dieses Glaubenssatzes ist die Amerikanerin Suzanne Venker (48). Der Feminismus verbreitet die Botschaft, alle Frauen seien Opfer“, sagt die frühere Lehrerin, die mit ihren feministuskritischen Büchern („The Flipside of Feminism“/ „The War on Men“) regelmäßig Kontroversen in den USA auslöst. „Das befreit Frauen nicht, sondern – im Gegenteil – das macht sie unglücklich.“ Frauen würden auch entmündigt, sich um Männer zu sorgen, glaubt Venker, die seit 18 Jahren verheiratet ist. „Der Feminismus propagiert eine Sorg-für-dich-selbst-Mentalität, die suggeriert, dass jede Form der Fürsorge für Frauen erniedrigend ist. Das ist das Gegenteil von Liebe.“

Die Statistik scheint Venker und den anderen Feminismus-Kritikern auf dem ersten Blick recht zu geben. Die Zahl der Ehescheidungen ist seit den 1980er Jahren, als die Frauenbewegung an Fahrt gewann, drastisch angestiegen. Wurden 1970 in Westdeutschland nur 15 Prozent aller Ehen geschieden, so war es 2014 in ganz Deutschland jede dritte. Die Zahl der Alleinziehenden ist seit 1990 um ein Viertel gestiegen. Allerdings: Im gleichen Zeitraum ist auch die Zahl der erwerbstätigen Frauen deutlich gestiegen, von 15 auf 18 Millionen. Konnten früher Frauen es sich rein wirtschaftlich nicht leisten, sich scheiden zu lassen, so sind heute immer mehr in der Lage, finanziell für sich selbst zu sorgen.

Dass der Feminismus die Liebe zerstört hat, findet die Berliner Journalistin Lila Korbiß denn auch schlicht „Quatsch“. Die 38-Jährige hat ein Buch geschrieben („Stand Up, Feminismus für Anfänger und Fortgeschrittene“), in dem sie in lockerem Ton erzählt, warum die Feministinnen von heute auch mal High Heels statt Latzhose tragen und warum ein selbstgekoktes romantisches Abendessen für den Liebsten nicht im Widerspruch zu feministischen Prinzipien steht.

Für die Männer sei der Feminismus eine große Chance, glaubt Korbiß. „Selbstbewusste Frauen geben Männern die Möglichkeit, sich aus der Rolle des Erobers zu lösen – und selbst erobert zu werden.“

Mit dieser Interpretation setzen sich junge Feministinnen wie Korbiß deutlich vom Feminismus à la Alice Schwarzer ab. Der verstand die Frauenbewegung in erster Linie als Kampf. Männer kamen darin vor allem in zwei Rollen vor: als Vertreter des unterdrückenden Patriarchats oder als Frauenverschieber, die mit den Frauen etwa gegen den Abtreibungsparagrafen 218 auf die Straße gingen.

Heute sei der Feminismus weniger dogmatisch, sagt Korbiß. Und er grenze die Männer nicht aus. Wenn die Hälfte der Bevölkerung nicht mitmacht, wie soll sich dann was ändern? Sie ist überzeugt: „Der Feminismus eröffnet die Möglichkeit, dass die Liebe besser wird.“

Doch die Signale vieler Frauen sind widersprüchlich. Einerseits wollen sie Gleichberechtigung, Karriere und einen Mann, mit dem sie Haushalt und Erziehung teilen können. Andererseits wünschen sie sich einen Versorger, der in der Beziehung die Führung übernimmt. Nach wie vor sucht sich die Mehrheit der Frauen Männer, die älter sind und ein ähnliches Einkommensniveau haben. Wenn dann das



FORTSETZUNG VON SEITE 27

te Kind kommt und die Frage ansteht, wer beruflich zurücksteckt, ist das derjenige, der besser verdient – meist der Mann.

„Viele Frauen wollen emanzipiert sein, können sich aber nicht von traditionellen Rollenmustern lösen“, räumt auch Korbić ein. Die Schussnacht nach dem Prinzen auf dem weißen Pferd ist ungetrieben. Genährt wird sie von Romanthrombolen wie „Notting Hill“. Da spielt Julia Roberts einen Hollywood-Star, der am Ende zu dem eher mäßig erfolgreichen Buchhändler (gespielt von Hugh Grant) sagt: „Ich bin auch nur ein Mädchen, das vor einem Jungen steht und ihn bittet, es zu lieben.“ Im Fernsehen boomen Formate wie „Germany's Next Topmodel“ und „Der Bachelor“, in dem 22 Frauen

um einen Mann buhlen und ihr höchstes Glück darin besteht, am Ende jeder Sendung hyperventilierend und kreischend eine Rose von ihm zu bekommen. Immerhin: Seit 2004 gibt es auch eine „Bachelorette“, auch ein Ergebnis des Feminismus.

Die meisten Frauen sind himmelsgut, einerseits sind sie stolz auf das, was sie erreicht haben. Sie haben Wahlmöglichkeiten, von denen ihre Urgroßmütter und Großmütter nur träumen konnten. Andererseits wissen sie, dass die Erfolg nach laub und der Preis dafür hoch ist: Fast 30 Prozent der westdeutschen Akademikerinnen sind kinderlos, die meisten nicht freiwillig, sondern weil sie keinen Partner gefunden haben – auch, weil sie sich selten im Status nach unten orientieren. Die, die Kinder bekommen, fühlen sich aufgerieben

zwischen Karriere und Familie und werden vom Schuldgefühl geplagt, keiner Seite gerecht zu werden. Sie sind hin- und hergerissen zwischen den Identitäten: Tagelöhner zwischen dem Mann und der Frau, aber abends wollen sie sich auch einfach nur mal an eine starke Schultasche hängen.

Sie treffen auf eine Generation von Männern, die durch die Entwicklung stark verunsichert sind. Sie haben erlebt, wie die jahrhundertlang gültigen Machtverhältnisse auf den Kopf gestellt wurden, ohne dass diese von neuen klaren Rollenbildern abgelöst worden wären. Dinge, die einst als das Wünschenswerte der Frauen, so müssten sie männliche etlerende Milchwirtschaft sein – Macho und Frauenversteher

ber, Versorger und Hausmann in einem. „AMEFF“ heißt das Phänomen: Alles mit einem für immer. Einige Männer reagieren auf die Situation mit Verweigerung. Andere fordern aggressiv die Rückkehr zu alten Mustern ein. Ein extremes Beispiel ist die sogenannte Pick-up-Bewegung, bei der selbst ernannte „Künstler“ Geschlechtsschmerz in Kursen beibringen, wie sie Frauen wirklich wünschen.

**Meinung am Sonntag**

Diskutieren Sie mit:  
Was denken Sie?  
leserforum@bun.de

mit Dominanz und Manipulation gefügig machen. Das sei, was sich Frauen wirklich wünschen. Das ist falsch. Wie der Irrglaube, die Zeit ließe sich zurückdrehen. Wir erleben eine Revolution, aber in der Verunsicherung, die auf beiden Seiten der Geschlechter herrscht, steckt ein großes Potenzial. Die Chance, auf dem Weg zu einem neuen Gleichgewicht die Liebe neu zu definieren. Der Hamburger Beziehungstherapeut Eric Hegmann ermutigt Paare, frühzeitig über ihre Wünsche und Erwartungen zu verhandeln, aber auch ehrlich über die jeweiligen Fähigkeiten zu sprechen: „Es gibt durchaus Väter, die die besseren Mütter abgeben. Und mancher Mann ist im Job besser aufgehoben als in der Küche.“

Bei allem Wandel, manches bleibt. Vor 60 Jahren stellte der große Psychoanalytiker Erich Fromm (1900–1980) in seinem Buch „Die Kunst des Liebess“ fest: „Jemandem zu lieben ist nicht nur ein starkes Gefühl, es ist auch eine Entscheidung, ein Urteil, ein Versprechen.“ Daran hat sich bis heute nichts geändert.

**Manchmal reden Männer und Frauen aneinander vorbei ...**

|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                          |                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                          |                                                                                     |                                                                                                          |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Sie sagt:</b><br/><b>Schatz, lass mich das mal machen.</b></p> <p><b>Sie meint:</b> Idiot! Du bist ein erwachsener Mann und weißt nicht, wie man ein Handtuch zusammenlegt! Die Waschmaschine bedient, ein Regal anzuheben.</p> | <p><b>Er sagt:</b><br/><b>Reden wir.</b></p> <p><b>Er meint:</b> Ich möchte gut auf dich wirken, damit du glaubst, ich wäre eine ernstzunehmende Person und dass ich mit dir schlafen.</p> | <p><b>Sie sagt:</b><br/><b>Ist das deine neue Kollegin? Nett.</b></p> <p><b>Sie meint:</b> Verdammte, ist die hübsch. Das muss ich im Auge behalten.</p> | <p><b>Er sagt:</b><br/><b>Schönes Kleid.</b></p> <p><b>Er meint:</b> Geile Figur.</p> | <p><b>Sie sagt:</b><br/><b>Es ist nichts. Wirklich!</b></p> <p><b>Sie meint:</b> Jetzt fällt dir nach drei Tagen endlich mal auf, dass ich stock-sauer bin. Und jetzt habe ich keine Lust mehr, mit dir darüber zu reden.</p> | <p><b>Er sagt:</b><br/><b>Ja, dein Haar-schnitt-gefällt mir.</b></p> <p><b>Er meint:</b> Vorher fand ich ihn besser.</p> | <p><b>Sie sagt:</b><br/><b>Wir brauchen.</b></p> <p><b>Sie meint:</b> Ich will.</p> | <p><b>Er sagt:</b><br/><b>Das schmeckt interessant.</b></p> <p><b>Er meint:</b> Koch das nie wieder!</p> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|

# DER FEINSCHMECKER

REISEN • ESSEN • TRINKEN • LEBENSART

**2 Hefte 1 Preis**

**NICHT VERPASSEN: DER FEINSCHMECKER WINE-AWARDS 2016**

Das Wein-Event des Jahres

- Top-Wein und Wein
- Walking Dinner mit Spitzenköchen: Cornelia Poirotto, Claus-Peter Luppig, Joachim Wissler, Christian Jürgens, u.v.m.
- Auszeichnung von Schweizer Christian Berktel zum Weinguemut des Jahres
- Moderation: TV-Star Barbara Schöneberger

Eintrittskarten jetzt sichern unter [www.wineawards.info](http://www.wineawards.info)

## WINE AWARDS 2016

**Die Geschichte der Frauenbewegung**

**1865**  
Geburtsstunde der organisierten Frauenbewegung. 1865 gründen Schriftstellerin Luise Otto-Peters (1819–1885) und Lehrerin Auguste Schmidt (1833–1902) den Allgemeinen deutschen Frauenvereins (ADF).

**1910**  
Sozialistin und Pädagogin Clara Zetkin (1857–1933) ist Mitbegründerin des internationalen Frauentages. Dieser findet 1911 unter dem Motto „Johanna zum Frauenwahlrecht“ zum ersten Mal statt.

**um 1920**  
Auch äußerlich verändern sich die Frauen: Sie schneiden sich die Haare ab, der „Bubikopf“ und Hosen für Frauen werden modern.

**1923**  
Erste deutsche ordentliche Professorin wird Wragell (1877–1932). Sie erhält den Lehrstuhl für Pflanzen- und Tierphysiologie an der Landwirtschaftlichen Hochschule Hohenheim – trotz des Protestes einiger Professoren.

**1923**  
Während des Krieges müssen viele Frauen ihre Kinder allein durchbringen, nehmen Männerjobs an. Nach dem Krieg befreien „Trümmerfrauen“ zerstörte Städte vom Schutt.

**um 1945**  
Das Grundgesetz wird verabschiedet. Im Artikel 3 wird verankert, dass Frauen und Männer gleichberechtigt sind.

**1950**  
Er geht arbeiten, sie kümmert sich zu Hause um die Kinder – nach dem Krieg kehren viele Frauen an den Herd zurück, das traditionelle Rollenbild hat in den 50er-Jahren Hochkonjunktur.

**1961**  
Die Anti-Baby-Pille kommt auf den deutschen Markt. Zum ersten Mal können Frauen – unabhängig vom Mann – für eine kontrollierte Empfängnisverhütung sorgen.

**um 1970**  
Frauen gehen auf die Straße, um für ihre Rechte zu demonstrieren. Etwa für gleichen Lohn oder gegen den Abtreibungsparagrafen 218. Angeführt wird der Protest durch die Titel-Geschichte vom „Skern“ im Juni 1971, in der 374 Frauen abgelehnt.

**1976**  
Frauen dürfen nach der Heirat ihren Nachnamen behalten, die Männer den Namen der Frau annehmen.

**1977**  
Durch das neue Eherecht wird die „Hausfrau-Fremd“ abgeschafft. Danach ist die Frau nicht mehr verpflichtet, den Haushalt zu führen. Frauen müssen auch nicht mehr die Erlaubnis ihres Mannes einholen, wenn sie arbeiten wollen.

**1997**  
Ende der 90er wird die Vergewaltigung in der Ehe unter Strafe gestellt.

**2008**  
Die Organisation Femem gründet sich in der Ukraine, sie kämpft mit ungewöhnlichen Aktionen für Frauenrechte.

**2013**  
Unter dem Hashtag #aufschrei initiiert Feministin Anne Witzkopf (30) am 3. Januar 2013 mit anderen jungen Frauen bei Twitter eine Protest-Aktion gegen Sexismus.

**Rocky ist schnell. Aber ohne Rückenschmerzen ist Heiko schneller.**

**3-fach Wirkung**

**Bis zu 4-mal schnellere Schmerzlinderung\***

Das hatte sich Rocky anders vorgestellt. Heute morgen war es sich sicher: Bei Heikos Rückenschmerzen fällt Baden aus. Falsch gedacht! Denn Voltaren Schmerzgel® lindert Schmerzen bis zu 4-mal schneller. Seine kraftvolle 3-fach-Wirkung stoppt den Schmerz, bekämpft die Entzündung und beschleunigt die Heilung – für Rocky überraschend schnell.

\* im Vergleich zu Gelen ohne Wirkstoff

**Voltaren®**  
WIEDER FREUDE AN BEWEGUNG

Voltaren Schmerzgel®: 1% Gel für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren. (Wirkstoff: Diclofenac, Dimesylat) Erwachsene: Zur symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Zerrungen, Verstauchungen, Prellungen infolge stumpfer Traumen, z.B. Sports-/Unfallverletzungen; der gelenkigen Weichteile z.B. Schleimbeutel, Sehnen, Sehnenansätze, Bänder, Muskulatur (z.B. Gelenkkapseln) bei Arthrose der Knie u. Fingergeelenke; bei Epicondylitis (Entzündung der Sehnenansätze im Bereich des Ellenbogens, auch Tennisellenbogen, Golf-ellenbogen, Zerrungen der Muskulatur) bei akuten Traumen. Enthält Propylenglycol. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Rezeptfrei in Ihrer Apotheke. Referenz: VOL5-Eos, Novartis Consumer Health GmbH, Bayreuth. © 2013 a CSK Consumer Healthcare company.







# Man kurz was bei Amazon ordern, kann Sie den Job kosten

Wir wissen nicht, wie es in Ihrer Firma ist. Dürfen Sie schnell mal am Computer schauen, ob das DHL-Paket schon unterwegs ist? Oder was bei Amazon oder Zalando bestellen? Wahrscheinlich ist es bei Ihnen wie in den meisten Unternehmen. Privates Surfen ist nicht unbedingt klar geregelt, wird aber nicht gern gesehen. Man darf sich halt nicht erwischen lassen.

Jetzt erging ein Gerichtsurteil, das alles ändern kann. Ein Arbeitgeber hat sich den Browser-Verlauf des Mitarbeiters genauer angesehen, herausgefunden, dass der Angestellte privat surfte und ihm fies gekündet. Zur Erklärung: Firmen können den Internetnexus zentral überprüfen, selbst wenn der Ange-

stellte den Verlauf regelmäßig auf seinem Rechner löscht. In dem aktuellen Fall, der beim

Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg entschieden wurde, surfte der Mitarbeiter fünf Tage im Monat privat im Netz. Die Richter urteilten: Ja, der Chef dürfte den Mitarbeiter kontrollieren, und ja, die Kündigung war gerechtfertigt (Arz. 5 Sa 657/15). Beim Browser-Verlauf handelte es sich zwar um personenbezogene Daten, in deren Kontrolle der Arbeitnehmer nicht eingewilligt habe. Sie dürfen jedoch genutzt werden, weil der Chef im vorliegenden Fall keine Möglichkeit gehabt habe, das unerlaubte Surfen mit anderen Mitteln nachzuweisen. **Rechtsanwalt Johannes Fiala (66), Arbeitsrechtler aus München, erklärt es B&M so: „Der Arbeitgeber hat praktisch Notwehr ausgeübt. Er hätte kaum anders kontrollieren können, ob der Mitarbeiter privat surfte. Er kann ihn nicht ständig überwachen.“** Andere Gerichte sind nicht an der Entscheidung gebunden. Aber

Der Chef muss seinem Mitarbeiter nicht den ganzen Tag hinterherschneifeln. In bestimmten Fällen kann er einfach den Browser-Verlauf des Angestellten prüfen, um herauszufinden, ob der privat im Netz gesurft hat



„Kommen Sie sofort in mein Büro! Wer unerlaubt im Netz unterwegs ist, riskiert eine Abmahnung und schlimmstenfalls eine Kündigung“

eine Revision vor dem Bundesarbeitsgericht ist zugelassen. Würde dort das Urteil bestätigt, wäre die Wirkung eine andere. Was bedeutet das für Arbeitnehmer?

„Ganz streng genommen dürfen Mitarbeiter nie privat surfen, sie sollen in der Zeit arbeiten. Schließlich gilt der Grundsatz: ohne Arbeit kein Lohn“, sagt Expertin Fiala: „Allerdings gibt es Kautelen. Wenn man zum Beispiel in der Mittagspause – also in seiner Freizeit – mal kurz surfte, kann man dafür nicht sofort gefeuert werden.“ Allgemein gültige Regeln gibt es aber nicht, es kommt immer auf den Einzelfall an: auf den Vertrag.

Im vorliegenden Fall hatte der Mitarbeiter sogar eine vertragliche Regelung, wie er surfen darf. „Dort stand, dass es nur in der Mittagspause und in Ausnahmefällen privat ins Netz darf. Mit den fünf ganzen Tagen, die er gesurft hat, hat er gegen diese Regel verstoßen und seinen Chef damit getuschelt“, sagt Rechtsexperte Wolfgang Büser (78).

Was ist, wenn ein Verbot nicht ausdrücklich im Vertrag steht? „Dann darf der Chef dem Mitarbeiter zwar auch kündigen, sollte ihn aber vorher abmahnen“, sagt Arbeitsrechtler Fiala. E-Mails darf der Chef übrigens nicht lesen. „Das wäre ein Eingriff in das Post- oder Briefgeheimnis, also eine Straftat“, sagt Expertin Fiala: „Die Einsicht in den Browser-Verlauf ist dagegen ein Verstoß gegen das Datenschutzgesetz.“ Auch hier gibt es ein Abo: Fiala: „Der Arbeitgeber darf Mails nur einsehen, wenn ausdrücklich im Vertrag steht, dass der Arbeitnehmer keine privaten Mails verschicken und empfangen darf.“

## Zika-Impfstoff soll dieses Jahr getestet werden

Washington – Experten arbeiten weltweit an einem Impfstoff gegen das Zika-Virus. Es soll Schädelfehlbildungen bei Babys verursachen. Bis zum Ende des Sommers erwarten US-Wissenschaftler einen Impfstoff-Kandidaten, der noch dieses Jahr getestet wird. Wann ein Impfstoff zur Verfügung steht, bleibt aber unklar. Britische Ärzte entdeckten zudem kürzlich, dass das Virus bis zu zwei Monate nach Ansteckung in Spermia nachweisbar war.

## Kevin Costner will achtes Kind

Santa Barbara – Ist Kevin Costner acht im Anflug für Oscar-Preisträger Kevin Costner (61)? Es sieht so aus. Mit Ehefrau Christine (41) hat er die Führer über eine Adoptionsagentur in L.A. ausgereicht. Costner, bereits siebenfacher Vater, zu B&M: „Meine Familie steht immer an erster Stelle. Wenn ich eine eigene kleine Baseball-Mannschaft.“



## Deutsche zahlen am liebsten bar

Boston – 82 Prozent aller Geldgeschäfte erledigen wir in bar. Das ergab eine Studie der US-Notenbank in Boston. Damit liegen wir mit Österreich an der Spitze des Ländervergleichs. In den Niederlanden beispielsweise werden 52 Prozent, in den USA 47 Prozent der Transaktionen bar getätigt.

## Ärzte lehnen Cannabisblüten auf Rezept ab

Hamburg – Ein Gesetzentwurf des Gesundheitsministeriums sieht vor, dass schwer chronisch Kranke sich künftig auf Rezept mit mehr Arzneimitteln auf Cannabisbasis als bisher versorgen dürfen. Doch die Bundesärztekammer lehnt laut „Spiegel“ eine Verordnung von getrockneten Cannabisblüten ab. Für den medizinischen Einsatz fehle es an Studien.



## OFF LIMITS

MIT HARRO FÜLLGRABE

HEUTE • 20:15

## THE ISLAND

MIT BEAR GRYLLS

HEUTE • 21:10



ÜBERALL KOSTENLOS EMPFANGBAR.

PROSIEBENMAXX.DE





# AUTO



**casamundo**  
einfach mein Urlaub



# RÄTSELN & GEWINNEN

Hier geht's um 100, 500, 1000 und 25 000 Euro

## KREUZWORTRÄTSEL

Telefonnummer: 01379/20 60 00\*  
SMS: SONNTAG am 40400\*\*

|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|-------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|-------------------------------|------------------------------------------|---------------------------------|--------------------------------------------|---------------------------------|---------------------------|--------------------------------------------|--------|-------------------------|-----------------------------|------------------|
| Märchen aus<br>Jaffa (Teller)                                           | Fahr-<br>strecke eines Rad-<br>rennens | Tinten-<br>fisch-<br>gerichte | Doku-<br>menten-<br>format (EDV)         | Abk.:<br>Mehr-<br>zahl          | Brüder der<br>Grieche<br>im Märchen        | Link, Stadt<br>(Konstantinopel) | Textil-<br>erzeug-<br>nis | Bestand-<br>teil von<br>Nahrung<br>mitteln | Straße | Be-<br>hälter,<br>Hülle | Fern-<br>sprech-<br>apparat | Fremd-<br>gänger |
| Pranke                                                                  |                                        |                               |                                          |                                 | ältere<br>Bezeich-<br>nung für<br>Pullover |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Gebirgs-<br>weide                                                       |                                        |                               | Insekt                                   |                                 |                                            |                                 |                           | Tanz auf<br>Hawaii                         |        |                         |                             |                  |
| Herron-<br>haus der<br>Ritter-<br>burg                                  |                                        |                               |                                          |                                 | Vieh-<br>trüben von<br>der Alm             |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Abk.:<br>post<br>sortieren                                              |                                        |                               |                                          | besitz-<br>anzeiger,<br>Fürwort |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Ital. Hafen-<br>stadt                                                   | See-<br>mann                           | Staat in Süd-<br>europa       |                                          |                                 | Stern-<br>schläger<br>(Judo)               |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Werk-<br>zeug                                                           |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 | Teil des Vogels-<br>kleides                |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Stütz-<br>kerbe                                                         |                                        |                               | freiluft-<br>Konzert<br>(engl. & Wörter) |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Krafftat<br>(Kurz-<br>form)                                             |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Rose-<br>nkrone d.<br>Vaters<br>charitäre<br>Natur-<br>kata-<br>strophe |                                        |                               |                                          |                                 | Anschwel-<br>lung d.<br>Haut durch<br>Stoß |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| ugs.:<br>Verkaufs-<br>schlager                                          | Ritter-<br>ordens-<br>angehöriger      |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Konsonant                                                               |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| 12                                                                      |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| ein-<br>faches<br>Fahrzeug                                              |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| ugs.:<br>angelegt<br>(engl.)                                            |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| ital.:<br>ja                                                            |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Kriech-<br>tier                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
|                                                                         |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |
| Abk.:<br>Rhesus-<br>faktor                                              |                                        |                               |                                          |                                 |                                            |                                 |                           |                                            |        |                         |                             |                  |

Die Bams-Rätselhefte: Ihre Chance zum Gewinn! Hier können Sie jede Woche bares Geld gewinnen! 50 Euro sowie 500 Euro mit dem Kreuzworträtsel und 500, 1000 und 25 000 Euro, wenn Sie die Sudokus lösen!

**So geht's:** Lösen Sie das Kreuzworträtsel oder die Sudokus und nennen Sie uns Lösungswort oder die umkreiste(n) Lösungsschrift(en) telefonisch oder per SMS. Unter allen Anrufern/Einsendern mit der richtigen Lösung werden die Geldgewinne verlost.

Für die Teilnahme am 25 000-Euro-Sudoku gibt es zwei Wege: Entweder geben Sie dessen umkreisten Lösungswort durch ODER die umkreisten Lösungsschrift des 500- & 1000-Euro-Sudokus. Die Auslosung erfolgt nach Ende der 20. Runde im Februar 2016. So können Sie uns Ihre Lösung zusenden:

► **Per Telefon:** Wählen Sie die beim Rätsel angegebene Nummer. Nennen Sie die richtige Lösung, Ihren Namen, Anschrift und Telefonnummer.

► **Per SMS:** Senden Sie eine SMS an die 40400\*\* mit folgendem Text:

Für das Kreuzworträtsel: SONNTAG, Lösung, Name, Anschrift, Telefonnummer.

Für das Sudoku: LEICHT (oder MITTEL oder SCHWER), Lösung, Name, Anschrift, Telefonnummer.

Teilnahmeschluss ist der 20. Februar 2016. Teilnahme nur aus Deutschland möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Axel Springer SE dürfen nicht teilnehmen.

Viel Glück wünscht Ihnen Ihre BILD am SONNTAG-Redaktion!

\* 50 Cent/Anruf aus dem Festnetz, mobil deutlich teurer

\*\* 50 Cent/SMS

Die Lösungen des Sudokus vom 7. Februar 2016

Das Lösungswort vom 31. Januar 2016

Das Lösungswort vom 31. Januar 2016

Das Lösungswort vom 31. Januar 2016

Das Lösungswort vom 31. Januar 2016

Das Lösungswort vom 31. Januar 2016

Das Lösungswort vom 31. Januar 2016

## RUNDE 20 Sonntagsgeld verdienen mit Sudoku

Jedes Sudoku-Quadrat besteht aus neun Unterquadraten, die jeweils wieder in neun Felder eingeteilt sind. In jedem Unterquadrat, aber auch in jeder Zeile und jeder Spalte des gesamten Quadrats jede Ziffer nur ein einziges Mal steht.

Ziffern ist vorgegeben. Der Rest muss so vervollständigt werden, dass in jedem Unterquadrat, aber auch in jeder Zeile und jeder Spalte des gesamten Quadrats jede Ziffer nur ein einziges Mal steht.

Leicht 500 Euro

|   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|
|   |   | 8 |   | 3 | 5 | 6 |
| 2 |   |   | 6 | 7 | 8 |   |
|   |   |   |   | 4 |   |   |
| 8 | 2 | 4 |   |   |   | 5 |
|   | 6 |   | 9 | 1 | 4 | 3 |
| 9 |   |   |   |   | 6 | 4 |
|   | 1 |   |   | 6 |   |   |
|   | 8 | 3 | 2 |   |   | 1 |
| 6 | 3 | 2 |   | 8 |   |   |

Telefonnummer: 01379/20 60 70\*  
SMS: LEICHT am 40400\*\*

Mittel 1000 Euro

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
|   | 1 |   | 6 | 2 | 5 |
| 6 |   |   |   | 1 | 4 |
|   |   | 5 | 1 | 3 |   |
| 2 |   |   |   | 7 | 4 |
|   |   |   | 9 |   | 6 |
| 3 | 4 | 1 |   |   | 7 |
|   |   |   | 3 | 7 | 8 |
|   |   |   | 3 | 7 | 8 |
| 5 | 3 |   |   |   | 9 |
| 4 | 1 |   | 9 |   | 8 |

Telefonnummer: 01379/20 60 80\*  
SMS: MITTEL am 40400\*\*

Schwer 25 000 Euro

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
|   |   | 3 | 5 | 7 |   |
|   |   |   | 7 |   | 2 |
|   |   |   | 9 |   |   |
|   |   |   |   | 1 |   |
| 6 |   | 1 |   |   | 4 |
|   | 3 |   | 6 |   | 5 |
|   |   |   |   |   |   |
| 4 |   |   | 9 |   | 1 |
|   | 4 | 8 |   |   |   |
|   |   |   |   |   |   |
| 2 |   | 1 | 9 | 7 | 8 |

Telefonnummer: 01379/20 60 90\*  
SMS: SCHWER am 40400\*\*

## Falsches Datum kilt das iPhone

Kalifornien – Wer sein iPhone noch länger behalten will, sollte auf keinen Fall das Datum auf den 1. Januar 1970 umstellen. Danach kann es sein, dass das Betriebssystem nicht mehr hochfährt. Als Grund wird vermutet, dass das Ändern des Datums die interne Uhr auf einen negativen Wert stellt. Betroffen sind nach ersten Berichten Geräte mit 64-Bit-Prozessor und mindestens Betriebssystem iOS 8. Apple soll bereits an einer Lösung für das nächste Update arbeiten.

## FIT WERDEN GANZ NEBENBEI

Heute schon geküsst? Tun Sie es für die Figur!

Wussten Sie schon, dass man beim Küssen fast so viele Kalorien verbraucht wie beim Sex (etwa 110 Kalorien bei 15 bis 20 Minuten)? Ihr Herz im wahrsten Sinne her schlagen und regt den Kreislauf an. Zusätzlich trainieren Sie rund 40 Gesichtsmuskeln, schützen Glückshormone aus und regen Ihren Stoffwechsel an.

## DEUTSCHLAND BEWEGT SICH

Die Gesundheitsreform des BARMER GEK



BILD am SONNTAG 14. Februar 2016 37

DIALOG DES ALLTAGS

„Was für ein Stress!“

„Der Stress von heute ist die gute alte Zeit von morgen.“

## Limitierte Aktion: BILD am SONNTAG lesen & Küchenmaschine sichern!

**GRATIS für Sie!**

goemermixx *entwickelt gemessen*

- Küchenmaschine Classico
- Mit Edelstahl-Rührschüssel (3 l)
- Inkl. Schneebesen und Knethaken
- Ideal zum Kneten und Aufschlagen
- 6 Geschwindigkeitsstufen, 250 Watt Leistung

**Jetzt BILD am SONNTAG lesen:**

- ✓ Zum Kleinspreis von 1,85 €/Ausgabe inkl. Lieferung
- ✓ Keine Abo-Verschickung
- ✓ Sonntags zuverlässig im Briefkasten
- ✓ Küchenmaschine als Geschenk für Sie

**Schnell zugreifen!** Sichern Sie sich eine goemermixx Küchenmaschine Classico. Limitierte Aktion, nur solange der Vorrat reicht!

Hier können Sie bestellen:

☎ 018 06 717 717 ☎ [www.bams.de/lesen](http://www.bams.de/lesen)

Folgen Sie Bams & auch bei Facebook. [facebook.com/bams](https://www.facebook.com/bams)

Deutschland am Sonntag – BILD am SONNTAG

**Bild am Sonntag**





# Kein Film berauscht so wie Meryl Streep

Hallo, Berlinale! Jury-Präsidentin Meryl Streep begeistert die Filmfestspiele

Silke Keßler mit Elyas M'Barek (li) und Florian David Fitz auf dem roten Teppich

Daniel Brühl mit Freundin Felicitas Rohlf

Moritz Becker macht Fashionale

Wenn ihr Name fällt, spielt ihr Outfit keine Rolle: „Meryl Streep“, rief Moderatorin Anke Engelke (60) bei der Eröffnungsgala der Berlinale den Hollywood-Megastar auf die Bühne. Und der ganze Saal tobte.

Standing Ovations für eine Frau, die in ihren Filmen alles spielt und mit ihnen alles gewonnen hat: 19 Nominierungen für den Oscar – keine Schauspielerin hat mehr. Dreimal erhielt Meryl Streep den Hollywood-Preis (nur Kath- rin Hepburn bekam einen mehr), schmal dem Golden Globe. Auch einen Silbernen Bären bekam sie 2009 und den Goldenen für ihr Lebenswerk 2012. Ihr Kleid? Zugegeben: In dieser Kategorie glänzten andere Stars diesmal mehr...



Vor dem Berlinale Palast laufen die Weltstars über den roten Teppich. Auf der Leinwand sieht man George und Amal Clooney



Wer möchte nicht auch Amal so schön wie Frau Clooney sein?



Schätz, dein Kleid! Josh Brolin („Hail, Caesar“) hat Freundin Kathryn



## Amal ist der „Tagesschau“-wichtiger als George

Angela Merkel lud am Freitag George Clooney ins Kanzleramt, der seine Frau Amal mitbrachte. Der „Tagesschau“-schie die Menschenrechts-Anwältin wichtiger, auf Twitter und Facebook lief: „Clooney kam in Begleitung ihres Mannes, einem Schauspielern“.

## Carolin Kebekus wird Kino-Star

Erste Kino-Hauptrolle für Carolin Kebekus (33). Die Comedy-Frau steht bald für die Komödie „Schatz, nimm du sie“ vor der Kamera.



## Sommer-Baby für Rosalie Thomass

Rosalie Thomass (28) ist ab 10. März in „Grüße aus Fukushima“ im Kino zu sehen. Nach dem Dreiß 2015 wurde sie schwanger, das Baby kommt im Sommer.

Marie Bäumer setzt Kontraste

Schönheitskönigin Alina Lewkow

US-Star Laura Bailey

Klar, dass die Verbrecherin! Lady Talbot-Star Aylin Tezel

Anna Maria Glinitsch ohne Mühe

Jury-Mitglied Alina Rohrwacher

# 16 Fragen zur Berlinale

## 1. Warum versteht sich die Berlinale als politisches Filmfestival?

War die Berlinale früher ein Glamour-Festival, änderte sich das Ende der 60er-Jahre. Grund war die gesellschaftliche und politische Polarisierung. 1970 gab es durch den Vietnam-Kriegsfilm „o.k.“ von Michael Verhoeven einen so großen Streit, dass die Wettbewerbsreihe abgebrochen wurde. Politische und gesellschaftliche Ereignisse, wie jetzt die Flüchtlingskrise, wirken sich auf das Berlinale-Programm aus.



Anke Engelke moderierte die Eröffnungsgala mit viel Esprit und politischem Witz

## 2. Warum lieben Hollywood-Stars die Berlinale?

Weil sie eines der drei wichtigsten Filmfestivals der Welt ist, neben Venedig und Cannes. Man schätzt die lockere Atmosphäre in der Stadt und bei den Premieren-Partys.

## 3. Warum war die Komödie „Hail, Caesar!“ von den Coen-Brüdern der Eröffnungsfilm?

Gerade am Anfang will das Festival Stars anlocken und gute Laune verbreiten. In diesem Jahr ist zum Beispiel der Hauptdarsteller des Films, George Clooney (54), in Berlin und verleiht dem Festival Hollywood-Glamour.



Scarlett Johansson in „Hail, Caesar!“

## 4. Wogibt's Tickets?

2015 wurden rund 500.000 Kinobesucher gezählt, 350.000 Karten waren im freien Verkauf. Der Vorverkauf startet an vier ausgewiesenen Stellen drei Tage vor der Premiere, bei den Wettbewerbsfilmen vier Tage vorab. Am Tag der Vorstellung sind Tickets nur an den jeweiligen Kinokassen verfügbar. Ein weiteres Kartenkontingent gibt es im Internet unter berlinale.de. Preise: meist 1 Euro, von 4 bis 95 Euro.

## 5. Wie wurde Meryl Streep zur Präsidentin der Berlinale-Jury?

Festivaldirektor Dieter Kosslick (69) lädt die Jury-Mitglieder persönlich ein. Meryl Streep (66) war schon mehrfach bei der Berlinale zu Gast und Wunsch Kandidatin von ihm.



Festival-Chef Dieter Kosslick heißt die Stars zur Berlinale







Wir möchten  
Ihre Partygäste  
erben, Iris  
berichtet die  
Schauspielerin  
tanz auf der  
Festival Night  
in der  
spanischen  
Botschaft



Andrea  
Sawatzki und  
Christian Berkel

Michaela May (v. l.),  
Sabine Postel, Jutta Speidel

Tatort-Star  
Susi Milberg mit  
Ehrenrau Judith

Ulrich Folkerts (l.)  
und Katharina Schützler  
bei der ARD „Blue Hour“

## Manche Partys ziehen blanker

Es gibt Party, da stehen die Leute gelangweilt rum, die Musik ist schrecklich, der Wein auch. Und dann gibt es die Berlinale-Party. Da wird Lars Eidinger (40), tagelanger Theater- und Filmstar, nachts Stimmungsmacher am DJ-Pult – mit blankem Po. Selbst Iris Berben (66) geriet in Tanz-Extrase.

In Berlin feiert man natürlich nicht nur in einem normalen Club. Nein, für Eidingers Entbüllung musste es schon die spanische Botschaft sein. „Festival Night“ hieß die so festsitzende Zirkus- und umdekorierter worden.

„Irgendwas haben Josefine Freud und Janis Behrhorst gemeinsam.“ Nur was...?

Zu „Wrecking Ball“ von Miley Cyrus postiert er für die Partygoisten. So manchen blinzelte er die Augen.



Maria Furtwängler, Hannes Jaenicke

Verlobt: Samuel Koch mit seiner Elena bei „Movie meets Media“

Auf der Tanzfläche: Tatort-Star ChrisTime Urspruch

Tom Schilling bringt die Audi Lounge die Berlinale zum Schwingen

Berlinale-Purgen: Lars Eidinger gibt bei der Party von „Bunte“ und BMW den DJ

Wer bei diesem Paar den Hut auf hat? Nikolai Kinski, Ina Paula Kink

„Midnight Special“ mit Kirsten Dunst

George Clooney bei syrischen Flüchtlingen

Teyonah Parris

10. Wie viele Filme werden gezeigt?

Nur 48 Filme sind im Wettbewerb, aber gezeigt werden in diesem Jahr 434 Filme aus 77 Ländern. Deutsche Filme werden mit englischen Untertiteln gezeigt, englische Filme mit deutschen und alle anderen mit englischen und deutschen Untertiteln.

11. Woher kommt man Teyonah Parris?

Die Schauspielerin war in der US-Serie „Mad Men“ die Sekretärin der Figur Don Draper (in „Chi-Raq“). Auf der Berlinale ist Teyonah Parris (40) in „Chi-Raq“ von Spike Lee (58) zu sehen.

12. Stimmt es, dass George Clooney Flüchtlinge besucht hat?

Nach seinem Treffen mit Angela Merkel (62) traf Clooney (54) und seine Frau Amal (38) am Freitag die Syrerin Mona und deren Tochter Joudi (10). Die Hilfsorganisation International Rescue Committee (IRC) zeigte auf ihrer Internetseite ein Foto. Clooney: „Es war eine Ehre, diese syrische Familie zu treffen.“

## BILD lud zum „Place to B“



In rotom Leder: Sophia Thomalla bei der BILD-Berlinale-Party „Place to B“

Larissa Marolt in Gold

Tatort-Kommissarin Maria Furtwängler

Schauspielerin Iris Berben mit „Cool“-Kette

Stephanie Stumph bei der BILD-Party

Jonas Nay (25) will nach „Deutschland 88“ mehr. Ich hoffe auf eine Fortsetzung. „Deutschland 88“ und 89 sind geplant“, sagte er Bambi.

13. Wo wohnen die Stars?

Die Standard-Festival-Hotels sind das „Hyatt“, das „Mandala“ und das „Ritz Carlton“, alle am Potsdamer Platz. George Clooney wohnte im „Soho House“, Kirsten Dunst, Jude Law und Colin Firth sind im „Regent Hotel am Gendarmenmarkt.“

14. Welche Filme des Wettbewerbs erhielten deutsche Filmförderung?

Vier Filme wurden gefördert. „24 Wochen“ erhielt 20.000 Euro, „Things To Come“ 227.000 Euro und „Soy Negro“ 980.000 Euro. Am stärksten wurde „Jeder stirbt für sich allein“ mit Emma Thompson und Daniel Brühl unterstützt. Aus sieben verschiedenen Töpfen erhielt die Produktion 536 Millionen Euro.

Julia Jentich spielt die Hauptrolle im Drama „24 Wochen“



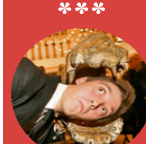
## Wolke Neuer

Seit sechs Monaten sind Wolke Hegenbarth (35) und ihr Freund Oliver zusammen. Er wohnt in Hamburg, sie in Berlin.



## Lavinia schwanger

Bei „Halt Caesar“ pränantiert Lavinia Wilson (35) ihren Babybauch. Es ist ihr zweites Kind.



## Jonas will Fortsetzung

Jonas Nay (25) will nach „Deutschland 88“ mehr. Ich hoffe auf eine Fortsetzung. „Deutschland 88“ und 89 sind geplant“, sagte er Bambi.

## TV-Star Julia Bremermann an Krebs erkrankt

Schon wieder dieser verdammte Krebs!

Seit Mitte der 90er-Jahre ist Julia Bremermann (48) eine beliebte TV-Schauspielerin, hatte eine Hauptrolle in der Serie „Kistenwache“, war die Titelfigur der Krimireihe „Kommissarin Fleming“ und drehte für den „Polizeiruf 110“. Nun wurde bekannt, dass sie an Krebs erkrankt ist.

Am Freitag war Julia Bremermann zu Gast bei der ARD-Berlinale-Party „Blue Hour“. Doch statt lang und braun waren ihre Haare nun

grau und kurz, ihr Gesicht wirkte sehr schmal. Schon im Herbst schrieb die Mutter zweier Kinder bei Facebook an eine Autorin, die ein Buch über Brustkrebs veröffentlicht hatte: „Großartig! Mache gerade die gleiche Sch... durch. Aber den Humor lasse ich mir auch nicht nehmen... meistens wenigstens!“

Für ein Gespräch war Julia Bremermann gestern nicht erreichbar.



Verändert: Julia Bremermann am Freitag bei der „Blue Hour“

ANZEIGE



10 Tage  
Mediterrane  
Highlights  
ab 999 € i.P.

## ERLEBEN SIE URLAUB NEU.

Buchen Sie jetzt: Reisebüro • AIDA Kundencenter  
+49 (0) 381 20 27 07 07 • [www.aida.de](http://www.aida.de)  
AIDA ist ein Teil der Reederei AIDA Cruises, die seit 1990 in Deutschland  
als die deutsche AIDA-Kreuzfahrtschiff-Reederei existiert.  
AIDA Cruises • German Branch of Costa Cruises S.p.A. •  
Am Strand 34 • 18055 Rostock







**ABSCHIED VON GESTERN**  
Ist die Geschichte der jüdischen Streunerin  
Anita G. (Alexandra Kluge). Zugleich ein  
Bruch mit alten Kinokonventionen



**DIE REISE NACH SUNDEVIT**  
Der zehnjährige Tim  
(Ralf Strohbach) reist  
allein einer Gruppe  
Freunden hinterher.  
DDR-Roadmovie nach  
einem Kinderbuch



**PLAYGIRL**  
BRD-Drama von  
Will Tremper über  
Fotomodell Alexandra  
(Eva Renzi, rechts)



**UR DER STEINE**  
Der DEFA-Film mit Manfred  
Frey war ein Skandal. Weil  
er die DDR-Führung massiv  
kritisiert, wurde er 1966  
verboten und erst 1989  
wiederveröffentlicht.



SIE MÜSSEN NICHT  
**MIT FREUNDEN EINE FINCA TEILEN**  
ABER SIE KÖNNTEN

**Ferienhäuser und Ferienwohnungen**  
für gemeinsame Urlaubserlebnisse auf  
**casamundo.de** – ausgezeichnet, einfach, sicher.



**casamundo**  
einfach mein Urlaub



**MAHLZEITEN**  
 Elisabeth (Heidi Strohm) und Paul (Georg Hauke) verlieben sich, bekommen fünf Kinder – und viele Probleme. Avantgardistisches BRD-Kino



der gleichnamigen Novelle von Günter Grass. Die Politik versuchte mehrfach, den Film zu zensieren – vergeblich. In den Hauptrollen: Lars (damals 15) und Peter (damals 18). Söhne von Willy Brandt

## LEGENDEN

Begebenheiten einfließen. Highlight: der Auftritt von Generalstaatsanwalt Fritz Bauer († 64), dem Initiator der Auschwitz-Prozesse. Ein weiterer Skandalfilm des Westens war der 1966 gedrehte „Katz und Maus“, eine sehr freie Verfilmung



### 15. Was kostet die Berlinale, und wer zahlt das?

Das Festival verschlingt 23 Millionen Euro. 6,7 Millionen davon kommen vom Bund. Der Rest kommt von Sponsoren, durch Kartenverkäufe oder Merchandising zusammen.

**16. Gibt es Wettbewerbsfilme, die es danach nicht ins Kino schaffen?**

Von 23 Wettbewerbsbeiträgen im Jahr 2015 hatten acht keinen Kinostart in Deutschland. Viele Filme werden zudem nur von wenigen Tausend Zuschauern gesehen. Berlinale-Kino ist halt Art-house, kein Mainstream



**DER SANFTE LAUF**  
Bruno Ganz als  
Lagerist Bernhard  
in einer dramatischen  
Liebesgeschichte  
über soziale  
Anpassung und  
Standesunterschiede

**FRÄULEIN SCHMETTERLING**  
Helene Raupe (Melania Jakubisková)



**FRAÜLEIN SCHMETTERLING**  
Helene Raupe (Melania Jakubisková) flieht vor dem tristen DDR-Alltag in die Fantasiewelt. Der Film wurde 1966 verboten, erst 2005 fertiggestellt



**DER VERLORENE ENGEL**  
DEFA-Film über Bildhauer Ernst Barlach (Fred Düren), der 1937 seine Lage als „Emigrant im eigenen Land“ reflektiert. Lange Monologe mit Orgel-Musik



**KATZ UND MAUS**  
Umstrittene  
Verfilmung  
der gleichnamigen  
Günter-Grass-  
Novelle mit  
Willy Brandts  
Sohn Lars  
(Foto)



**BERLIN UM DIE ECKE**  
Ost-Berlin, 1966: Die Freunde  
Horst und Olaf hängen ab. Film-  
Essay ohne feste Handlung,  
in der DDR verboten

FOTOS: DPA, DOP, DEFA, FILMSTIFTUNG MÜNCHEN, DEUTSCHES FILMINSTITUT, FILMARCHEV, MOVIEMAX, DPA, DEUTSCHE KINEMATHEK

# Die größten Volksmusik-Hits aller Zeiten

Diese CD-Sammlung lässt Ihr Herz höherschlagen



Harmonie und Lebensfreude – das ist es, was die Fans an deutscher Volksmusik so sehr lieben. Wir stellen Ihnen eine einmalige Musik-Zusammenstellung vor – „Die größten Volksmusik-Hits aller Zeiten!“ Das gab es in dieser Qualität und Quantität garantiert noch nie! 100 wunderschöne Highlights lassen auf der 5er CD-Box die Herzen aller Volksmusik-Liebhaber höherschlagen. In Zusammenarbeit mit dem renommierten Label **BRUNNEN** die Titel akribisch ausgewählt. Dazu wurden Hitlisten, Verkaufszahlen und Ihre Wunschpost auswertet. Und nur die Crème de la Crème unserer singenden und musizierenden Kollegen hat es geschafft, dabei zu sein. Zu hören sind gro-

Be Stars wie zum Beispiel die Kastelrutler Spätzin, Monika Martin, Marianne & Michael und Michael Hirte. Aber auch die jüngere Generation ist mit Andreas Gabalier, Johannes Weinberger oder Sigrid & Marina vertreten. Echte Klassiker die zum Schatz des deutsche Kulturbes gehören, werden natürlich auch nicht vernachlässigt. So dürfen sich Volksmusik-Freunde z. B. über „La Pastorella“ von Vico Torriani, „Tschüß, Tschüß, der Sommer“, „Sag, Avenchen, sag, La Montagna“ von den Stimmen der Berge freuen. Die Reise kreuzt und quer durch die Höhepunkte der Volksmusik deckt alle Facetten der Heimatliebe ab. Ob es die „Mad’l!“ sind wie bei Florian Silbereisen („Links

a Mad'l, rechts a Mad'l!"), ein Rendezvous mit Traktor wie bei Wolfgang Fierek („Resi, i hol' di m' m' Traktor ab") oder die kräftige Farbe des Enzians wie bei Heino („Blau blüht denn Enzian").

Wenn neben dem Ohrenschmaus der Sinn auch nach „Volksmusik fürs Auge" steht, der wird mit der gleichnamigen 3er DVD wunderschöne Stunden erleben: Darauf sind die Sahnestücke der Volksmusik aus überhauferten Musikvideoclips zu erleben.

U. a. präsentiert Stefanie Hertel ein herrliches Medley („So a Stückel' heile Welt/Über jedes Bacherl geht a Brückel/Auch die Sterne müsst warten"), Gaby Albrecht besingt den „Zauberberg", Hansi

Hinterseer begeistert mit dem „Kufsteiner Lied“ und Oswald Sattler gesteht „Ich könnt ohne Berge nicht leben“. Ob als Kollektion oder DVD: „Die größten Volksmusik-Hits aller Zeiten“ bieten einen einzigartigen Überblick über die Vielseitigkeit unserer Heimat und ihre unvergängliche Musik. Ein absolutes Muss für alle Volksmusik-Fans! **Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter [www.shop24direct.de](http://www.shop24direct.de) oder unter der kostenfreien Hotline 0800 777 8 111. (Mo-So 24 Std. für Sie da)**



**Freuen Sie sich auf der 5er CD-Box u. a. auf folgende Hits:**

Kastelruther Spatzen – Eine Brücke ins Glück  
Oswald Sattler – Ich könnt' ohne Berge nicht leben  
Monika Martin – La Luna Blu  
Die großen 3 der Volksmusik – Junge Träume  
Angela Wiedl – Mama Theresa  
Maria & Margot Hellwig – Servus, Grüezi und Hallö  
Wildecker Herzbuben – Herzelein

**Hansi Hinterseer** – Das Kufsteiner Lied  
**Vincent & Fernando** – Ich schenk' Dir Liebe  
**Lydia Huber & Hansi Kröner** – Der bayrische Braut  
**Münchner Zwietracht** – Juche auf der hohen Alm  
**Nockalm Quintett & Stephanie** – Dort auf Wolke Sieben  
**Heino** – Blau blüht der Enzian  
**Die Zillertaler** – Der Liebe Gott muss a Tiroler sein

voXXclub – Rock Mi  
Michael Hirte – Ave Maria  
Wolfgang Fierek – Resl, i hol' di mit'm Traktor ab  
Dolomiten Sextett Lienz – Radetzky Marsch  
Original Naabtal Duo – Patrona Bavariae  
Die Egerländer Musikanten – Egerländer Marsch  
Walter Scholz – Heimatklänge



# „Wenn ich mal sterbe, will ich das Nordpol sehen“



VON EVELYN HOLST 

Evelyn Holst arbeitete 13 Jahre beim „Stern“ und lebt heute als Autorin in Hamburg. Sie schrieb Krimis, Kinderbücher und Romane. Heute schreibt sie für Bambi und viele andere deutsche Zeitungen.

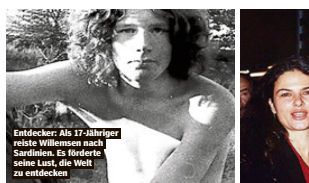
**Wie sind Sie eigentlich in Ihrer Jugend gereist?**  
Ich war mit 15 in eine Engländin verliebt und habe meinen Eltern erzählt, ich würde in die Eifel fahren. In Wirklichkeit stellte ich mich an den Bonner Verteilerkreis und trampelte in elfenhalb Tagen nach London. Stand mit langen Haaren an einem Sonntagnachmittag in der Küche des Mädchens, in das ich verliebt war. Die Eltern erklärten mir unmissverständlich, dass ich nicht willkommen war, und dann bekam ich eine höfliche Tasse Tee, bedankte mich und die Mutter sagte: „You“

are welcome", was ja übersetzt „Gern gesehen“, heißt. Ich dagegen habe es wörtlich übersetzt und rief begeistert: „Oh, am 12. Am Ende haben mich die Eltern zwei Wochen beherbergt, die Mutter weinte bei meinem Abschied, und die Tochter war erleichtert, als ich endlich abreiste. Story of my life – die Mütter lieben mich mehr als die Töchter.

digst sich nicht an, und wenn er passiert ist, geht das Leben einfach weiter“

**Und als Kind mit Ihren Eltern?**  
Wir hatten nicht viel Geld, das war Holland, Strand, Burgenbauern. Einmal sind meine Eltern nach Portugal gefahren, und immer, wenn ich einen Vogel hörte, sagte ich zu meiner Großmutter: „Hör mal, Portugal!“ Ich konnte Portugal und Nachtigall nicht unterscheiden. Aber meine Eltern wa-

**Haben Sie in fremden Ländern eigentlich eine kulinarische Ekelschwelle?**



Also das Essen aus dem Dschungelcamp" kriege ich zwar nicht herunter, aber Insekten sind kein Problem. Ich muss essen können, ohne mich zu fragen, was da drin ist. Nomaden haben bei mir einall Yoghurt mit Fleisch und Safranreis angeboten, da schwamm meine Augen drin herum. So etwas

schafft man nur mit verödeten  
Geschmackspapillen. Einmal hat  
mir ein Afrikaner ein Sprout an-  
geboten. Ich habe es nicht ge-  
zögert, es zu probieren. Der  
Ziegenkäse, sich aus wie ein Ho-  
den, der hat sich dann nach Ge-  
tälgen in mir bemerkbar gemacht.  
Ich habe zum Glück einen sehr  
guten Geschmack, der mich vor  
solchen, so vielen Streckessäfte ge-  
nommen hat, dann entwickelt  
man genügend Antistoffe.

Für unser Gespräch trafen wir  
uns damals in seinem Stadthaus  
an der Alster in Hamburg, sehr  
geschmackvoll und gemütlich einge-  
richtet.

**Klingt trotzdem sehr ent-  
spannt. Aber in Hongkong ha-  
ben Sie ein einmaliges Anblick-  
auf einer Speisekarte, auf der ein  
Wortlicher Salat angeboten  
wurde. gewalt. Was war das  
dann los?**

Ich war wirklich unglücklich  
über eine Entzündung im Knie-  
gel im Hotelbett, schaute in eine  
Schalenplume, in der ein Gekko  
langsam verendete und fühlte  
mich von allem Vertrauten abge-  
trennt. Ich habe mich dann an  
Worte „Wortlicher Salat“ ein-  
fach zu Tränen gerührt.

**Reisen. Seine große Küche war voller Kräuteröle und Gerätschaften, die er selbst herstellte. Im Esszimmer ein langer Holztisch, er hatte Gänge, aber keine Mitbewohnerin, weil er, wie er in einem anderen Interview zu lesen ist, eine Frau nicht in der Wohnung zweizehnhalfen fand. Seine Partnerschaften beendete.**

**Sie seien am liebsten allein. Was störte Sie an Begleitung?**

Es ist ja so, dass man zu zweit immer einen Kokon bildet. Da

**Willens beschreibt sich selbst als „esshaft“ im Aufbruch, im Herzen gleichzeitig Heimweh und Fernweh.“ Trotzdem der gerade deshalb war seine weibliche Gattung riesig. Er war der Bräutigam, der die Braut, die er in „My Favourite Things“ in dem er seine Lieblingsjazzmusik vorstellte, war Kult, immer ausverkauft. Er blieb im Herzen der Fans. Er war der Mann, der am Anfang, aber Routine lang weilt hin.**

**Reisen ist ja Bewegung, manchmal auch ein Weglaufen vor Verzeihungen und Trost.**

Ich habe eine stabile Beziehung zu allem Wandelbaren. Kitzlich war es für mich, in der Wüste an einer Tankstelle in Marokko zwischen Rinderhälfen, für mich ein bisschen wie bei uns in den Männern, das war für mich die glücklichste Moment der Reise. Ich habe mich nicht so bin ich auch oft in menschlichen Verhältnissen. Ich mag die Menschen nicht gern beim Erstarren zu. Deshalb mag ich Hysteriker, die sich nicht festtun, sondern Charaktere.

**Langweilen Sie sich nie auf Reisen?**



LEONARDO DA VINCI

**Die beliebteste  
Atollpflanze  
Damenorchidee  
lehnte der  
Moderator  
1991 kennen.  
Im Sommer  
1992 war  
Schluss**

Nein, wenn zum Beispiel im Dschungel von Borneo bin, fällt um 8 Uhr der Strom aus, dann müssen Sie sich am nächsten Morgen mit sich selbst beschäftigen. Dann macht man sich Gedanken, wie rein ich als viele Menschen halten die Form der Selbstbegegnung nicht aus.

**„Ich will mich bereichert fühlen durch alles, was mich umgibt, ich will Sterbebettbilder sammeln“**

[illegible]

# DAS BILD AM SONNTAG

## LEONARDO DA VINCI JOHANNES DER TÄUFER Fingerzeig aus dem Dunkeln

Das letzte Ölgemälde des Malers Leonardo da Vinci (1452-1519) zeigt Johannes den Täufer im Dunkeln (1515). Damit könnte es bald vorbei sein, denn auf dem Bild gilt es gleich mehrere Schichten aus Schmutz, Staub und Spuren früher Rettungsversuche. Der Paris Louvre, in dem das Bild hängt, nach und nach alle Werke da Vinci restaurieren, um sie wieder in den Originalfarben erstrahlen zu lassen. Unumstritten ist die Aktion nicht. „Diese Restaurierung zerstört das Gemälde“, sagt Kunsthistoriker Carlo Pedretti, ausgewiesener Da-Vinci-Fachmann. Mal abwarten, wer Licht in die Angele-

genheit bringt.



**HIER SPRICHT  
DER FERNSEHER**

Gillmann und die Frage:  
Kann ZDF-Moderator Steve  
Gätjen das Lob seines Chef  
überleben?

James Gottschalk war der Letzte, der aus seiner Live-Show am 1. März 2016 abschied nahm. Überlebend ein Lagerfeuer machen konnte, vor dem sich die Familie versammelte und Erdnussfudge einmischte. Diese kleine, aber nicht weniger ergreifende Idee des Lagerfeuers halten Fernsehseher wie vor allem fest am gestrigen Samstag vor, dass die ZDF mit der Show „Die versteckte Kamera“ 2016 in der Geschichte der Unterhaltungstelevisi- on die Rolle des Lagerfeuers einnahm. „Die versteck- te Kamera“ ist ein Programm, das seit 1978 auf dem ZDF zu sehen ist. Es ist ein Programm, das seit 1978 auf dem ZDF zu sehen ist. Es ist ein Programm, das seit 1978 auf dem ZDF zu sehen ist.









# Rihanna steht Rihanna gut

New York – **In Anwesenheit von Mutter Monica (55) und Bruder Rajad (19)** präsentierte sich Pop-Popen **Rihanna (27)** zum zweiten Mal als **Modeschöpferin**: Auf der New Yorker Fashion Week zeigte sie ihre Herbst-/Winter-Kollektion für einen Sportartikel-

Die Show war so spritzig und sexy wie ein Rihanna-Konzert: Der Catwalk in einem künstlichen Wald sollte das Thema „Gothic“ widerspiegeln. Die Farben Schwarz und Weiß standen im Vordergrund. Und das, was sie am liebsten bei Auf-

Zum Schluss lief die Sängerin über den Laufsteg – selbstverständlich mit lasziv geöffnetem Reißverschluss. Wo Rihanna draufsteht, steckt eben auch Rihanna drin.

Sexy mit Kapuze: Rihanna (27) in einem ihrer Entwürfe



## Murdoch heiratet

**London** – Rupert Murdoch (84) und Jerry Hall (59) wollen am 5. März heiraten. Auch der Ort steht schon fest: In der St-Bride's-Kirche in der Londoner Fleet Street wollen sich der Medienmogul und die Ex von Mick Jagger (72) das Jawort geben. Der Ort ist mit Bedacht gewählt: Seit dem 18. Jahrhundert war hier die britische Presse beheimatet.



**Verleger**  
 Axel Springer (2005 ff.)  
 -----  
**Herausgeber:** Kai Diekmann  
 -----  
**Chefredakteurin:** Marion Horst (V&GP)  
**Stb. der Chefredakteurin:** Thomas Drechsler  
**Stb. Personal- und Qualitätsmanagement:**

**Verantwortung:** Stefan Hauck  
**Geschäftsführender Redakteur:** Stefan Liebig  
**Chef vom Dienst:** Volker Stahlachmidt  
**Politik:** Roman Eichinger (Ltg.),  
Angelika Hellmann (Stv.),  
Miriam Holthaus, Sebastian Pfeffer,  
Bodo Wenzel (Redaktionsleiter "Wirtschaftswissenschaften")

**Dr. Oliver Schönbach** (Regie), **Dr. Ingrida Zilaitis** (Choreografie),  
Jan Wehmerer  
**Deutschland & die Welt:** Christoph Hübcholtz (Ltg.),  
Dorothea Appel (Ltg.), Holger Kahlert (Choreografie),  
Susanne Hahling, Maximilian Kamek, Niko Mertens,  
Christoph Schönbach, Oliver Schönbach, Katharina Winkelmüller  
**Mein Leben & ich:** Cordula Prosdorf (Ltg.),  
Sandra Brauns, Maria Sophie Koenig, Anna Miesner,  
Kerstin Quaschny, Julia Spiering  
Kerstin, Walter M. Bruns, Michael, David Wolf  
Mein Bruder (Choreografie) von David Wolf  
**Stiers & Kultur:** Hans-Jürgen Schaller (Ltg.),  
Kati Degenhardt (Ltg.), Suely Muelks,  
Michael Niehaus, Tobias Rander  
Volker Tacchini  
**Stress & Mord:** Cordula Prosdorf (Ltg.), Ingrida Zilaitis (Choreo.),  
Alexander Blum, Stéphanie Franke, Christian Gehlke,  
Christian Spratz, Niels Strömke, Nicolas Vetter  
**Loyset:** Madeleine Jarling (Ltg.), Yvonne Fiedler

**Autoren:** Ingrid Gilmann, Peter Hahne, Margot Kallmann, Roland Tschy  
**Lektorat/Modernes Wissen:** Markus Ponitz  
**Content Management:** Stephan Schettler  
**Social Media & Digitales:** Karolin Ring

 **Leser-Redaktion:** leser@arm-journal.de  
Bitte schreiben Sie mit Ihrem vollen Namen und  
Ihrer vollständigen Postanschrift.

**Kontakt Regionalmagazine:**  
**Süd:** Tel. 0393/47 25 10, [sued@arm-journal.de](mailto:sued@arm-journal.de)  
**West:** Tel. 0434/37 40 30, [wuest@arm-journal.de](mailto:wuest@arm-journal.de)  
**West:** Tel. 0293/20 32 00, [muenchen@arm-journal.de](mailto:muenchen@arm-journal.de)  
**West:** Tel. 0202/42 53 40, [duesseldorf@arm-journal.de](mailto:duesseldorf@arm-journal.de)  
**West:** Tel. 069/54 84 84, [frankfurt@arm-journal.de](mailto:frankfurt@arm-journal.de)  
**West:** Tel. 0343/2 88 00, [berlin@arm-journal.de](mailto:berlin@arm-journal.de)

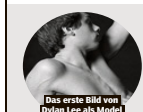
**Hauteville-Serie:** Tel. 03806/727 727, [info@arm-journal.de](mailto:info@arm-journal.de)  
aus dem deutschen Festnetz: nur 0,30 Cent pro Wort/Virt. aus dem Mobilfunknetz: bis 0,40 Cent pro Wort/Virt.  
zum Klisché Preis bei  
Internet: [www.arm-journal.de](http://www.arm-journal.de), [hautville@arm-journal.de](mailto:hautville@arm-journal.de)  
E-Mail an: [baum.journal@springer.de](mailto:baum.journal@springer.de)

**Verlags-geschäftsführer:** Constanz Hopfen,  
**Verlagslektor:** Carolin Hahnhoff-Pol,  
**Anzeigenleiter:** Stefan Mölling (VGF), Peter M. Müller  
(Nationaler Handel), Anzeigenpreisliste Nr. 57 vom 1.1.  
2006, **Vertriebsleiter:** Ludwig Seegenius, **Vertrieb**  
**(Einzelverkauf):** Sales Impact GmbH & Co. KG,  
20359 Hamburg  
**Verlag und Redaktion:** Axel Springer SE,  
Axel Springer Straße 55, 10885 Berlin  
Telefon 030/25 95 00, Fax 030/25 95 705 35  
.....  
Die Rechte für die Nutzung von Artikeln für  
elektronische Pressenutzung erhalten Sie über die  
Presse-Monitor GmbH, Tel. 030/28 49 30 oder

**Druck:** Axel Springer Offsetdruckerei Althensburg GmbH & Co. KG, Kornkamp 11, 22926 Althensburg



**Baden-Baden** – Im SWR-„Nachtcafé“ holte Barde Heino (77) gestern Abend gegen Kollegen aus: „Volkslieder sind viel schwerer zu spielen als Songs von den Ärzten oder Grönemeyer. Da muss man harmonisch ans Eingemachte – davon haben die sehr wenig Ahnung.“

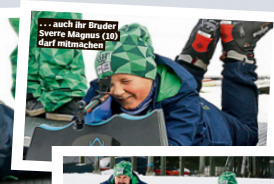


## Wie die Mama so der Sohn

**Los Angeles** – Was für ein Körper! Dieses Foto postete Dylan Lee (18), Sohn von „Playboy“-Häschchen Pamela Anderson (48), auf Instagram mit den Worten: „Mein erstes Fotoshooting“. Er modelt für Yves Saint Laurent, erschien zur Show mit Mama und Bruder Brandon (19). Beide stammen aus Pams Ehe mit Tommy Lee (53), Drummer der Band Mötley Crüe.



**Pamela mit ihren Söhnen Brandon und Dylan**



... auch ihr Bruder Sverre Magnus (10) darf mitmachen



**Auf die Skier, fertig, los!**  
**Papa Kronprinz Haakon mit**

# Laufen, zielen, schießen!

**Norwegens Prinzessin in königlicher Camouflage, konzentriert zielt sie beim Schießen.** Ingrid Alexandra (22) durfte die Jugend-Olympiade in Lillehammer eröffnen. Ein wichtiger Tag für die Tochter von Kronprinzessin Mette-Marit (42) und Kronprinz Haakon (42).

Denn es ist ihr erster internationaler Auftrag. Mit dem Entzünden des Feuers tritt sie in die Fußstapfen ihres Vaters, der 1994 die gleiche Aufgabe befiel. Ihre große Aufgabe: verwandelt das Mädchen das mal Norwegens Königin werden wird, zum royalen Spaß im Schnee.

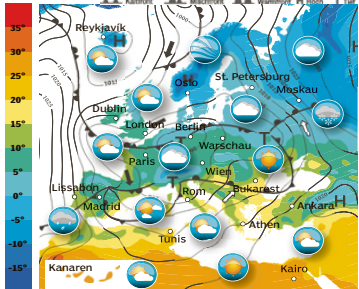
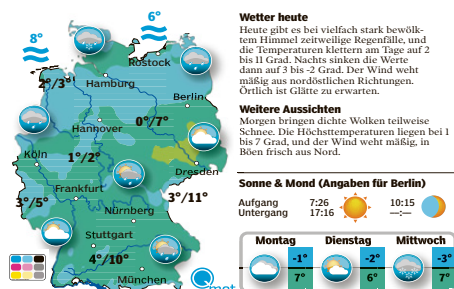
A young person with long brown hair, wearing a blue ski jacket, black pants, and a green beanie with a white cross, is skiing down a snowy slope. They are holding yellow ski poles and are in a dynamic, forward-leaning position. The background shows a snowy landscape with trees under a bright sky.



**Auch Kronprinzessin Mette-Marit läuft ganz stolz neben ihrer Tochter her**



## ***Etwas kühler, aber noch kein richtiger Winter***



| Weltweiter   |    |         |                | Schneebehen |         |             |            |
|--------------|----|---------|----------------|-------------|---------|-------------|------------|
| Antalya      | 14 | bedeckt | Malta          | 21          | wolkig  | Garmisch    | 30-110 cm  |
| Athen        | 20 | bedeckt | Miami          | 21          | wolkig  | Bayer. Wald | 55-70 cm   |
| Buenos Aires | 20 | bedeckt | Moskau         | 21          | wolkig  | Harz        | 50-100 cm  |
| Barcelona    | 17 | heller  | Mumbai         | 32          | heiter  | Schwarzwald | 22-80 cm   |
| Chicago      | -3 | Schnee  | New York       | -5          | wolkig  | Erbgebirge  | 15-25 cm   |
| Frankfurt    | 17 | wolkig  | Osaka          | 21          | wolkig  | Pyrenäen    | 50-100 cm  |
| Honolulu     | 29 | bedeckt | Rio de Janeiro | 36          | heiter  | Kitzbühel   | 90-90 cm   |
| Istanbul     | 19 | heiter  | Rom            | 15          | Schauer | St. Moritz  | 60-90 cm   |
| Kairo        | 26 | sonnig  | Singapur       | 33          | heiter  | Zermatt     | 30-200 cm  |
| Köln         | 17 | Schauer | Sydney         | 30          | sonnig  | Engelberg   | 25-340 cm  |
| Kreta        | 20 | heiter  | Tunis          | 21          | Schauer | Spitzgipfel | 110-280 cm |
| Lissabon     | 14 | Regen   | Wien           | 9           | wolkig  | Sölden      | 15-120 cm  |
| London       | 17 | bedeckt | Wien           | 9           | wolkig  | St. Anton   | 10-120 cm  |

gewinnen:  
n Sie die BamS-Redaktion kennen!  
**rw.meinebams.de/besuch**  
mS – das Vortellportal für treue Leserinnen und Leser!

**Bild**  
am Sonntag



Donnerstag EUR 2,20 · Freitag EUR 2,20 · Samstag EUR 2,20  
 Sonntag EUR 2,20 · Wochenendausgabe EUR 2,20 · Wochenendausgabe EUR 2,20  
 Montag EUR 2,20 · Dienstag EUR 2,20 · Mittwoch EUR 2,20  
 Donnerstag EUR 2,20 · Freitag EUR 2,20 · Samstag EUR 2,20  
 Sonntag EUR 2,20 · Wochenendausgabe EUR 2,20 · Wochenendausgabe EUR 2,20  
 Montag EUR 2,20 · Dienstag EUR 2,20 · Mittwoch EUR 2,20  
 Donnerstag EUR 2,20 · Freitag EUR 2,20 · Samstag EUR 2,20  
 Sonntag EUR 2,20 · Wochenendausgabe EUR 2,20 · Wochenendausgabe EUR 2,20



Mit diesem  
**Super-Ticket**  
 gibt es heute  
 etwas gratis

Geben Sie die oben eingedruckten Buchstaben- und Zahlenkombi auf super-ticket.



Gratis-Zugang zu den Stories auf unserer Internetseite, die sonst Geld kosten.

## Lottozahlen

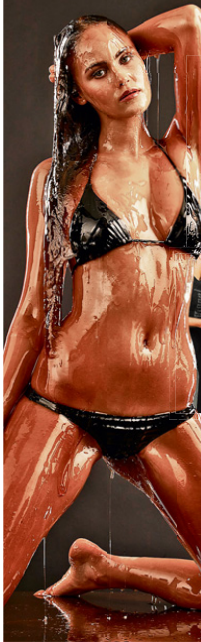
18 20 30 32 43 45

Superszahl 8  
 Spiel 77: 2436685  
 Super 6: 253317

**Großes Los der Woche**  
 Ziehung des Hauptgewinns (1 Million €):  
 Süddeutsche Klassenlotterie: 2570796;  
 Nordwestdeutsche Klassenlotterie: 2449977  
**Glücksispiele**  
 Wochenziehung: Endziffer 0: 10 €; 23:  
 20 €; 991: 50 €; 2887: 500 €; 26767: 5000 €;  
 678747 und 677776: 100.000 €;  
 Prämienziehung: 0847869 und 0872056:  
 7500 € monatliche „Sofortrente“  
**Eurojackpot**  
 Gewinnziffern: 7 – 20 – 21 – 33 – 41  
 Eurozahlen: 1 – 2  
 (Alle Angaben ohne Gewähr).

# Mathieus Tochter macht bei Heidi Carrière

**ELENA** (19) tritt bei Klums Model-Show an. Vor zwölf Jahren saß ihr Vater wegen einer Fotoaffäre zehn Tage in Haft



Bei „Germany's Next Topmodel“ wird es am Donnerstag kleinbig. Das kann man gut finden oder nicht, zu sehen ist jedenfalls unter Heidi Klums (42) Model-Anwärtinnen auch Elena Carrière (19). Sie ist die Tochter von Schauspieler und Dschungelcamper Mathieu Carrière (65). In Los Angeles überschüttet Startirotafg Blake Little für ein Shooting Elena und die anderen

Mädchen mit karamellisiertem Zucker. In der Wüste Kaliforniens müssen sie mit opulentem Kopfschmuck in Heidi's Unterwäsche Kollektion und natürlich auf High Heels über unebenen Boden stolzieren. Schauspieltöchter Elena hält tapfer mit. „Ich möchte mich selbst etablieren, als mein eigener Mensch“, sagt sie. Die Jury um Heidi ist voll des Lobes. Designer Michael Michalsky (48): „Du hast so ein tolles Gesicht, so schöne Augen.“ Papa Mathieu dürfte eine



Mathieu Carrière mit seiner Tochter Elena

andere Foto-Erinnerung haben. Er hat 2004 nach einer Klage von Elenas Mutter zehn Tage Ordnungshaft abgesessen, weil er Paparazzi-Fotos von Elena nicht verhindert hatte und die 5000 Euro Strafe nicht zahlen wollte.



Eimerweise Flüssigkeitskannoni. Assistenten kühlen diesen auf Elena aus



Startirotafg Blake Little und Heidi Klum inspizieren die Karamell-Fotos

Model-Aufnahmeprüfung à la Heidi Klum: Elena im Zuckerschok

## Hier verkündet Alanis Morissette ihre Schwangerschaft



Alanis Morissette und ihr Mann Souley

Die animierte Video zeigt im Ultraschallbild

Schwanger! Um das mitzuteilen, produzierte die kanadische Sängerin Alanis Morissette (41, „Ironic“) extra ein Animationsvideo, das es auf ihrer Homepage zu sehen gibt. Mit dem Rapper Mario „Souley“ Treadway (35) hat sie bereits Sohn Ever Imre (5).

ANZEIGE

**Bestina Cruises**

Auf das Mittelmeer und die schönsten Tage des Jahres ->

**MITTELMEER April bis Oktober 2016 ab 995 €\***

## Buchen Sie den Unterschied.

Nur Mein Schiff® hat Premium Alles Inklusiv an Bord. Entdecken Sie unsere große Routenvielfalt im westlichen und östlichen Mittelmeer sowie in der Adria. Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro, auf [www.tuicruises.com](http://www.tuicruises.com) oder unter +49 40 60001-5111.

Mein Schiff®



TUI Cruises

\* Preis/Person (abgestuftes Kabinenangebot) je P. bei der Buchung einer Innenkabine für 7 Nächte ab 1. Mai 2016. 1. Teil Kreuzfahrt - Ankreuzkabinenplatz 1. 2015 Hamburg



**Knöchelbruch beim Training.  
Drei Monate Pause**

# NEUES BADSTUBER- DRAMA!

**Badstuber, immer wieder Badstuber! Mein Gott, hat der Mann ein Pech!**

Gestern beim geheimen Abschlusstraining der Bayern vor dem Spiel in Augsburg brach sich der Nationalspieler Holger Badstuber (26) bei einer Grätsche den linken Knöchel.

Um 16.30 Uhr fuhr ein Krankenwagen von der Säbener Straße weg. Ziel: Die Münchner OCM-Klinik für orthopädische Chirurgie. Am Abend wurde er bereits am Sprunggelenk operiert. Badstuber fällt für mindestens drei Monate aus.

**Seine fünfte schwere Verletzung seit 2012.**

► Badstuber war wegen zwei Kreuzbandrissen im Dezember 2012 und Mai 2013 insgesamt 20 Mona-

te ausgefallen.

► Zu Beginn der Saison 2014/15 war er wieder dabei. Mitte September 2014 gegen Stuttgart der erneute Rückschlag: Er zog sich einen Muskelschneidris im linken Oberschenkel zu (5 Monate Pause).

► Am 21. April 2015 gegen den FC Porto zog er sich dann eine Rissverletzung im Bereich des vorderen Oberschenkelmuskels zu (Operation in Vail).

Am 7. November 2015 gegen Stuttgart feierte er nach genau 200 Tagen Pause sein Comeback.

Seit Sommer 2012 bestritt Badstuber nur 29 der 122 möglichen Bundesliga-Spiele – zuletzt stand er fünfmal in Folge in der Startelf. Er schien sein Pech besiegt zu haben. Bis gestern.



Holger Badstuber ist der größte Pechvogel der Bundesliga. Der FC Bayern twitterte gestern das Foto vom Training kurz vor dem Unfall (kl. Foto). Badstuber steht links im Kreis, während Pep Guardiola die Mannschaft auf das Spiel einswört. Kurze Zeit danach verletzte sich Badstuber

**Pep! Götze! Hoeneß!  
Jetzt spricht Oliver Kahn**

Bayern-Legende Oliver Kahn im Exklusiv-Interview mit BILD am SONNTAG. Es geht um die aktuelle Lage bei seinem Ex-Klub nach dem an-

gekündigten Abschied von Trainer Pep Guardiola, seinen Kumpel Schweinsteiger in England und seine Kritik an Götze – SEITEN 10 – 12



**Die Handball-Helden sind wieder zu Hause**

Der tolle EM-Sieg unserer Handballer war gestern. Heute ist Bundesliga! 17 unserer 18 Helden spielen in der stärksten Liga der Welt. BILD am

SONNTAG macht Sie fit für den zweiten Teil der Saison und sagt, wo Sie unsere Europameister sehen können – SEITEN 16/17





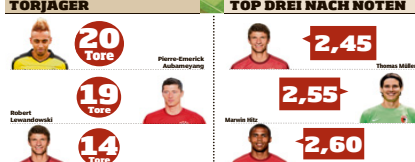
| Platz | Team       | ZU HAUSE |    |   |    |           | AUSWÄRTS |    |   |       |       |       |   |   |      |       |       |    |
|-------|------------|----------|----|---|----|-----------|----------|----|---|-------|-------|-------|---|---|------|-------|-------|----|
|       |            | Sp       | G  | U | V  | Pkt       | Sp       | G  | U | V     | Pkt   |       |   |   |      |       |       |    |
| 1.    | Bayern     | 20       | 17 | 2 | 1  | 50:9 +41  | 53       | 10 | 0 | 34:30 | 30    | 7     | 2 | 1 | 16:6 | 23    |       |    |
| 2.    | Dortmund   | 21       | 15 | 3 | 3  | 53:24 +29 | 48       | 9  | 1 | 0     | 31:8  | 28    | 6 | 2 | 3    | 22:16 | 20    |    |
| 3.    | Leipzig    | 21       | 15 | 3 | 3  | 53:24 +29 | 48       | 9  | 1 | 0     | 31:8  | 28    | 6 | 2 | 3    | 22:16 | 20    |    |
| 4.    | Hertha     | 21       | 10 | 6 | 5  | 29:23 +26 | 35       | 6  | 3 | 3     | 14:7  | 21    | 4 | 2 | 5    | 15:16 | 14    |    |
| 5.    | Schalke    | 21       | 10 | 3 | 8  | 30:28 +2  | 33       | 6  | 2 | 3     | 17:4  | 20    | 4 | 2 | 5    | 13:14 | 13    |    |
| 6.    | Mainz      | 21       | 10 | 3 | 8  | 27:25 +2  | 32       | 6  | 1 | 4     | 14:12 | 19    | 4 | 2 | 4    | 13:13 | 14    |    |
| 7.    | Leverkusen | 21       | 10 | 2 | 8  | 40:35 +5  | 32       | 7  | 1 | 3     | 24:16 | 22    | 3 | 2 | 4    | 16:11 | 16    |    |
| 8.    | Wolfsburg  | 21       | 10 | 2 | 7  | 31:28 +3  | 31       | 7  | 1 | 3     | 24:16 | 22    | 3 | 2 | 4    | 16:11 | 16    |    |
| 9.    | Köln       | 21       | 7  | 8 | 6  | 24:27 -3  | 29       | 4  | 4 | 3     | 11:10 | 16    | 3 | 4 | 3    | 13:17 | 13    |    |
| 10.   | Stuttgart  | 21       | 8  | 1 | 10 | 33:41 -8  | 27       | 5  | 5 | 1     | 14:18 | 16    | 3 | 2 | 5    | 19:23 | 11    |    |
| 11.   | Inglstadt  | 21       | 7  | 5 | 9  | 14:23 -9  | 26       | 4  | 2 | 2     | 9:10  | 14    | 3 | 3 | 5    | 13:12 | 12    |    |
| 12.   | Eintracht  | 21       | 6  | 9 | 5  | 22:28 +4  | 27       | 3  | 2 | 3     | 10:13 | 9     | 4 | 4 | 2    | 12:15 | 14    |    |
| 13.   | HSV        | 20       | 5  | 9 | 6  | 22:28 +5  | 21       | 3  | 2 | 3     | 5     | 10:13 | 9 | 4 | 4    | 2     | 12:15 | 14 |
| 14.   | Augsburg   | 20       | 5  | 6 | 9  | 22:28 -6  | 21       | 3  | 3 | 5     | 9:13  | 9     | 3 | 4 | 3    | 13:15 | 12    |    |
| 15.   | Frankfurt  | 21       | 5  | 6 | 10 | 27:37 -10 | 21       | 2  | 3 | 5     | 17:20 | 12    | 2 | 3 | 6    | 10:17 | 9     |    |
| 16.   | Bochum     | 21       | 5  | 6 | 10 | 27:37 -10 | 21       | 2  | 3 | 5     | 17:20 | 12    | 2 | 3 | 6    | 10:17 | 9     |    |
| 17.   | Hoffenheim | 21       | 5  | 9 | 13 | 31:12 -7  | 17       | 5  | 5 | 5     | 10:15 | 8     | 5 | 5 | 5    | 6     | 9:16  | 8  |
| 18.   | Hannover   | 21       | 4  | 2 | 15 | 19:36 -17 | 14       | 2  | 0 | 8     | 11:17 | 6     | 2 | 2 | 7    | 8:19  | 9     |    |

|                               |     |                               |     |                          |           |
|-------------------------------|-----|-------------------------------|-----|--------------------------|-----------|
| <b>Mainz – Schalke</b>        | 2:1 | <b>Stuttgart – Hertha</b>     | 2:0 | <b>Köln – Frankfurt</b>  | 3:0       |
| <b>Darmstadt – Leverkusen</b> | 1:2 | <b>Werder – Hoffenheim</b>    | 1:1 | <b>HSV – Gladbach</b>    | 15.30 Uhr |
| <b>Dortmund – Hannover</b>    | 1:0 | <b>Wolfsburg – Ingolstadt</b> | 1:0 | <b>Augsburg – Bayern</b> | 17.30 Uhr |

## FILE DES TAGES



der Berufungs



..... Douglas Co.



## -Taktik-Analyse

**Jugend-Revolution in** Klaus Stevens' Moritz Laute, "Die Null muss stehen", Julian Nagelsmann hingegen mit den klassischen Hoffenheim-Stil wiederholen: fröhlich, schnell umschaltend in offensivem Auffrücken.

Gegen Bremen lief Nagelsmann ein 3-5-2-Plan spielen – eine offensive Formation, die man in der Bundesliga selten sieht. Das Gesicht bekommt. Die Auf-Repositionen besetzen den gesamten Raum. Der linke Pösch zeigt gelernter Angreifer. Beide spielen eine gute Mischung aus Offensiv und Aufweckern.

Mit Ball spielt Hoffenheim schnell nach vorne.

**Hoffenheim** rückt mit zu sechs Spielern an der gegnerischen Strafraumlinie, nur die drei Verteidiger, wie Tobias Stroh und Sebastian Tschoban, stehen hinten sehr dicht.

Trotz wenig Trainingszeit funktionierte Nagelsmanns Offensiv-Strategie. Die Angreifer besetzten das Zentrum passend und schnell, um die Abwehraktionen der Bremer in den freien Play.

Defensiv hingegen war Hoffenheim anfällig, k

Wunder, wenn über die Hälfte der Spieler offensiv Rollen bekleidet. Besonders auf den Flügeln tat sich etwas. Die Außenverteidiger Volland und Ochs konnten als einzige Außenspieler die Hoffen'sche Formation verleierte. Werder je dazu. Angreifer bereits auf der Suche nach der Flucht einzuleiten.

**Fast als Hoffenheim ab der 60. Minute die Anzahl war, stellte Nagelsmann auf eine defensive Variante um. Hoffenheim rettete damit einen Punkt. Nagelsmann ist ein Anhänger der offensiven Philosophie, dennoch auch in Zukunft zu bleiben.**

**Ein Wort zum Thema: Wer hat sich für Hoffenheim eingestell?**

Die sehr stark geregt, souverän. Patrick Klischewitz in der Bundesliga.

**Im Pokal: Hoffenheim gegen Bayern München. Robben vom Feld als Elfmeter bestraft.**

Nein! Jeder, der es beargwöhnt die sehr Regel. Die bestraft. Hoffenheim zieht. Ich halte - sollte überfällig durch die Freie verhindert wird.

**Bundesliga-De-  
schiedsrichter Patrick  
Schäfer** gegen  
Vorstellung, Unfa-  
kische Debit von  
der richtige Mann  
aufgestellt.  
**Schuchens**  
"Was Bayern  
ist, ist die Doppel-  
schicht".  
Fußball-Leser  
dieser ist es dop-  
pel (Elfmeter und Ro-  
te Karte für die  
Wende gezeigt, wenn  
aber die bekommt die

ein Foto aus der Kabine, auf der er sich eine Flasche Bier gönnt. Großkreutz: Kommen

**STUTTGART 20. DEZEMBER**  
Zuschauer: 10.000

**WM 02**

Gründkreis: 1. Schenk 2. Meindertner 3. Jena  
Siegkreis 1

Papp 2. Ganten 3. Babin 4. Kerke 5.  
Bauer

Schneider (Jäger) (Jägermeister) 1.  
Hänsle 2.

Opere 1. Barde 2. Haraguchi  
3. Jägermeister

Stichtag 1. Leuchterberg 2.  
Plattner 3. Broks 4. Langner 5. Pekar  
6. Jägermeister

**Einzelkämpfer** Krasitsch 1. 7. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790.

**Dardi: Das muss ich erst mal schlucken**

**Zu platt vom Kampf um den Pott!** Hier ein verlor drei Tage nach dem Halbfinale ein Stuttgart, merkt dann ob Sie im neuen Jahr drei Unentschieden, eine Niederlage.

**Trainer (30 Jahre):** Der VVB war in der Schlusssphase der Saison frischer und besser. Uns hat die Kraft gegeben. Dieses Spiel muss man runterschlucken.

**Dann würde sich Großkreutz auch sicher bestimmt noch ein Bierchen gönnen.**

Bei Hertha geht ohne Top-Torjäger aus und den besten Mittelfeldspieler (beide Überschenkel) nicht viel. Bielefeld vergibt bei einer Rückkehr ins Ländle eine Großschlange, blende ein bisschen.

Das Beste aus Berner Seite: Julian Vogel, der sich am 27. Geburtstag sein Comeback - 353 Minuten - in seinem Körperchen ein.

## DER BAMS-SCHIRI

**THORSTEN KINHÖFER**, Ex-Bundesligaschiedsrichter und Fifa-Schiedsrichter

# Darmstadt tobt über Schiedsrichter Drees - aber er hat richtig entschieden!



Über diese Szene regten sich die Darmstärker auf vor dem Kenter-2: Der Leverkusener gibt es im Bayer-Stadium Kontakt zwischen Bellarbi (3) und Vrancic.

FOTO: BUNDESLIGA BEI BILD

In Darmstadt gab es vor dem 12 eine strittige Szene. Die Darmstädter wollen vor dem Leverkusener Kenter ein Fouls von Bellarbi an Vrancic gesehen haben...

Elfmeter zurück. Diese Regel ist schlecht für den Fußball und muss dringend geändert werden!

Die DFL hat beschlossen, den Videobeweis für zwei Jahre in der Bundesliga einzuführen.

**Mit einem Bier feiert**

*In Stuttgart knallen die Kron-  
korant!*

Der VfB besiegt Hertha  
2:0, feiert den fünften Sieg  
in Serie. Serey Dié (31) und  
Filip Kostic (23) sorgen für  
das siebte Spiel ohne Nie-  
derlage. Diese Serie  
schmeckt den Schwaben  
– besonders Kevin Groß-  
kreutz (27)!

VON URSULA  
VIELBERG,  
CARSTEN PRIEFER

# Großkreutz hat wieder Sieg-Durst

Mit einem Bier feiert Stuttgart die Erfolgsserie



**Der VII** besiedelte Hertha zogen zu den fünften Sieg in Serie. Serbe Djordje Džajić und Filip Kostić (2) sorgten für die Tore. Der VfL Bochum verlor. Diese Serie schmeckt den Schwaben – besonders Kevin Großkreutz (7).

VON BRUNO  
KRENN  
CARSTEN PFLIGER  
UND JENS NAGLER

Der Ex-Nationalspieler postete nach dem Spiel auf seinem Instagram-Account ein Foto von sich als Flasche Bier.

tar: „Nach so einem Tag kann ich auch mal mich gönnen. Prost.“ Großkreutz hat zwar nicht geschossen, aber nach seinem unglaublichen halben Jahr bei Glatzstadt ist er der Grund dafür, dass die Mannschaft wieder spielen (wechselte Großkreutz im Winter nach Stuttgart) und der Meister wieder richtig stark ist.

Schon das so von Diät und Training her angelegte Team passte dem Kollegen vier freundschaftliche Jubelrunden. Das alles sollte dann den Augen von Bundestrainer Jürgen Löw (6), der den Stuttgart-Sieg in St. Gallen feierte.

Der VfL führt die Rückspieldaten der Schwaben noch vorzeitig; jetzt liegt sie auf Rang 9. Wird es besser werden?

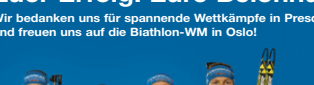
**Trainer Jürgen Köllmann (44):** Wo das endlich soll. Ich habe noch keine Ahnung, was das gegenstellen. Wir wollen den fleißig darbringen. Ich bin mir sicher, wir werden ein neues Saisonziel geben. Und wenn wir nicht gewinnen, ins Instaz (7) ist das schon ein toller Gewinn.

**„Inkoverdienter“:** „Nachdem wir Punkt um den Abstieg auf Punkte gekommen sind, haben wir weiter so gewonnen wie gewohnt: kaum Europa amotationsnäh.“

**Wäre würde sich Großkreutz auch gleich bestimmen.**

**Euer Erfolg. Eure Belohnung.**

Wir bedanken uns für spannende Wettkämpfe in Presque Isle und freuen uns auf die Biathlon-WM in Oslo!



TEAM  
**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

**100% Leistung.  
100% Regeneration.**

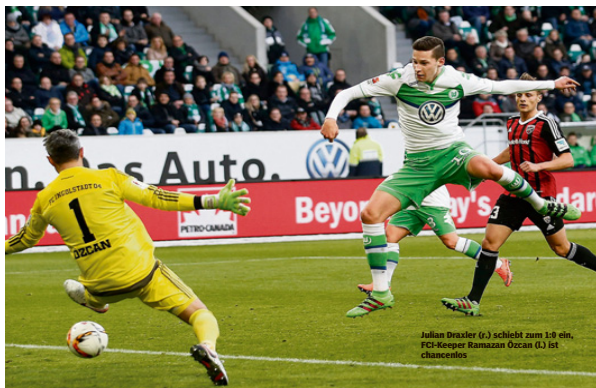
Durch die enthaltenen natürlichen Aminosäuren 0,2 mmol pro Liter und die geringe Osmolarität von 100 mOsmol/l ist Erdinger Alkoholfrei ein Getränk, das den Flüssigkeitsverlust während des Sports ausgleichen und so die Regeneration fördern kann.

Unsere Händlernetz-Partner: S. Schenck & P. Pfeil / F. Pfeil / F. Lesser / V. Hinz / A. Birnbacher

Offizieller Hauptsponsor des BMW IBU Weltcup Biathlon







Julian Draxler (r.) schiebt zum 1:0 ein, FCI-Keeper Ramazan Özcan (l.) ist chancenlos

# Erst Fan-Frieden, dann Blut-Sieg

Wolfsburg stoppt Krise. Naldo spielt nach Kopf-Platzwunde mit Turban weiter

### Eine Zauber-Vorlage, ein Abstauber - und jede Menge Kampf.

VON KURT HOFMANN, DANIEL  
PETERS UND MAX WESSING

**WOLFSBURG 2.0 INGOlstADT**  
Zuschauer: 20.004

**Squad:**

- Castells (1)
- Jung (1), Naldo (1), Knoche (1), Schlüter (1)
- Gustavo (1), Draxler (2), Fräsch (1), Caligiuri (1)
- Krusc (1), Schneider: R. Witsch (Hamburg) (1), Leciano (1)
- Leciano (1), Hartmann (1), Leciano (1), Groß (1)
- Roger (1)
- Bauer (1), Hühner (1), Matip (1), da Costa (1)
- Ozan (1)

**Einwechslungen:** Schürle (3) 69. f. Viciñha, Arnold (-) 76. f. Träsch, Putaro (-) 89. f. Draxler / Multhaup (4) 22. f. Leckle, Cohen (4) 46. f. Christiansen, Morales (-) 81. f. Hartmann  
**Tore:** 1:0 Draxler (29.), 2:0 Knoche (39.).

Am Donnerstag hatte sich der Mannschaftsrat zum Krisengespräch mit Fans getroffen. VfL-Profi Schäfer: „Das Treffen war sachlich, ruhig und konstruktiv.“

Sah auch Hecking so: „Die Fans haben das Recht, auch Kritik zu äußern. Sie haben nach der überragenden letzten Saison eine Erwartungshaltung und wollen uns natürlich wach-

### Die Siegformel: Erst Fan-Frieden, dann Blut-Sieg!

**WOLFSBURG 2.0 INGOlstADT**  
Zuschauer: 20.004

**Squad:**

- Castells (1)
- Jung (1), Naldo (1), Knoche (1), Schlüter (1)
- Gustavo (1), Draxler (2), Fräsch (1), Caligiuri (1)
- Krusc (1), Schneider: R. Witsch (Hamburg) (1), Leciano (1)
- Leciano (1), Hartmann (1), Leciano (1), Groß (1)
- Roger (1)
- Bauer (1), Hühner (1), Matip (1), da Costa (1)
- Ozcan (1)

**Einwechslungen:** Schürle (3) 69. f. Viciñha, Arnold (-) 76. f. Träsch, Putaro (-) 89. f. Draxler / Multhaup (4) 22. f. Leckle, Cohen (4) 46. f. Christiansen, Morales (-) 81. f. Hartmann  
**Tore:** 1:0 Draxler (29.), 2:0 Knoche (39.).

Das taten sie mit einer Forderung, die sie auf einem riesigen Plakat formulierten: „Reißt euch endlich den Arsch auf.“

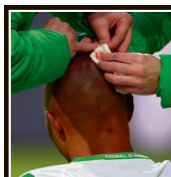
Ein Wolsburg-Star bezichtigte den Fan-Wunsch besonders: Abwehrchef Naldo (33) krachte bei einem Luftduell mit Ingolstadt-Verteidiger Hübner (26) zusammen (68.), beide erlitten blutende Kopfwunden. Während Hübners Wunde genäht werden musste, ließ sich Naldo tackern. Er spielte anschließend mit Turban weiter und half so, den Sieg über die Zeit zu bringen.

Den hatte Draxler eingeleitet. Nach Zaubers-Fanke von Caligiuri mit dem Außenrist muss der Nationalspieler nur noch den Fuß hinhalten - 1:0 (29.). Zehn Minuten später staubt Knoche nach Ecken-Gewusel zum 2:0 ab.

**Wolfsburg stoppt seine Krise, Ingolstadt bleibt seit dem 31. Oktober 2015 oh-**

**Trainer Hasenhüttel:** „Wolfsburg ist keine Wirtshausmannschaft. Umso bitterer, dass wir sie durch eigene Fehler in Führung gebracht haben.“

Auch Kapitän Matip klagte nach der Partie: „Es war eindeutig zu wenig in der ersten Halbzeit. Mit 45 schlechten Minuten haben wir in der Bundesliga halt keine Chance.“



Nach einem Zusammenprall in der Luft musste Naldo behandelt werden



### Doch der Kopf des VfL-Abwehrchefs war noch blutverschmiert



Mit Turban und frischem Trikot ging es für den Brasilianer weiter



**Christian Heidel gibt seinen Wechsel zu Schalke noch nicht zu**

# Mainz hat den neuen Heidel

## Rouven Schröder aus Bremen soll kommen

**2:1** Ist jetzt endlich Schluss mit der Heidel-Herumeierei? Auch nach dem 2:1 von Heideis Alt-Klub Mainz über Heideis Neu-Klub Schalke gab's keine

Mainz-Manager Christian Heidel (52) hat einen unterschiftsreifen 4-Jahres-Vertrag

VON P. MOUFARREGE, S. HOCHRAINER  
UND M. BALCZUWEIT

von Schalke vorliegen, soll im Sommer dort Horst Heldt (46) beerben. Offiziell verkünden wollte er seinen Abschied bisher nicht, erst soll ein Nachfolger für ihn feststehen. Das könnte jetzt ganz schnell gehen.

**Werder-Sportdirektor Rouven Schröder (40/Foto) soll Wunsch-**  
**kandidat des Mainzer Prä-**  
**sidents sein! Es soll sogar**  
**schon einen Kontakt ge-**  
**geben haben. Wer ist der mög-**  
**liche Heidel-Nachfolger?**

**Ex-Profi Schröder (u.a. Duisburg, Bochum)** startete nach seiner Spielerkarriere 2010 als Videoanalyst beim 1. FC Nürnberg. 2012 wurde er Profi-Koordinator in Fürth. 2014 der Wechsel nach Bremen. Dort ist er die rechte Hand von Manager Eichin.

Der sagte gestern: „Wenn es ein Thema wird, bin ich der Erste, der es erfährt.“ Werder würde Schröder trotz Vertrags bis 2017 ziehen lassen, wenn er bei einem neuen Klub einen Karriereschritt machen kann. Wäre bei Europa-League-Kandidat Mainz der Fall?

**Heidel über seine Zukunft:** „Es wird in nächster Zeit eine Entscheidung geben. Aber ich spüre keinen Druck.“ Mainz wird ihm trotz Vertrages bis 2017 keine Steine in den Weg legen.



**MAINZ 2:1 SCHALKE**  
Zuschauer: 32.107

**Katus** (1)

Donati (1) Balogun (1) Bell (1) Bussmann (1)

Baumgartinger (1) Latza (1)

Clemens (1) Mali (1) Samperio (1)

**Cordoba** (1)

**Schiedsrichter: Güll (Berlin)**

**Huntelaar** (1)

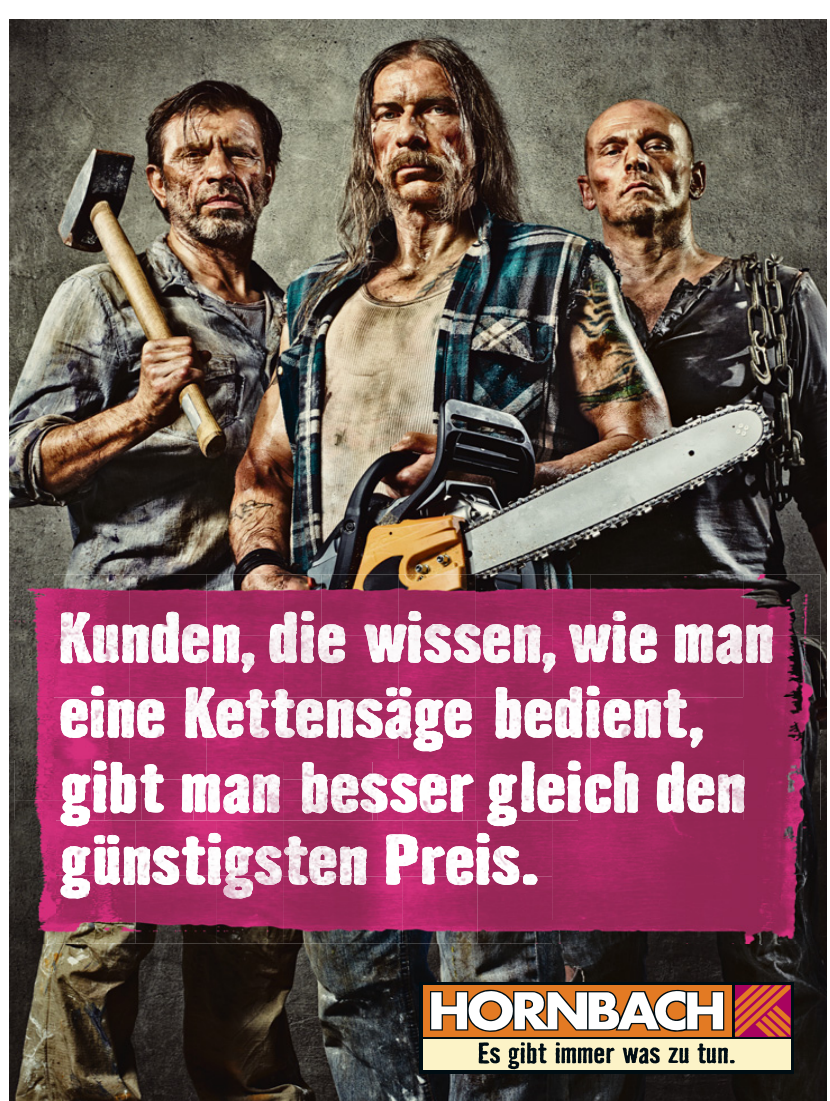
Belkanda (1) Meyer (1) Sane (1)

Goretzka (1) Ouis (1)

Kolasinac (1) Neustädter (1) Walig (1) Junior Calanca (1)

**Fährmann** (1)

**Einwechslungen:** De Blasio (-) 84. f. Samperio, Frei (-) 87. f. Malli, Bungert (-) 90. + 4 f. Cordoba / Riether (4) 66. f. Junior Calcaro, Schöpf (-) 89. f. Geis, Di Santo (-) 84. f. Sane  
**Tore:** 1:0 Russmann (33.), 1:1 Reithanda (46.).



**Kunden, die wissen, wie man  
eine Kettensäge bedient,  
gibt man besser gleich den  
günstigsten Preis.**

# HORN

**Es gibt immer was zu tun.**





### TRIFFT DRMIC GEGEN SEINEN EX-KLUB?

**Zweites Spiel für den HSV – und gleich gegen den Ex-Klub?** Zwei Wochen nach seinem Wechsel zum Hamburger SV muss Josip Drmic (23) gegen Gladbach ran. Bei seiner Premiere gegen Köln (1:1) blieb der Schweizer blass, gegen die alten Kollegen soll sich das nun ändern. Drmic: „Es wäre eine Genugtuung, wenn ich treffe.“

Gladbach-Kumpel und Nationalkollege Granit Khaka (23) kontert: „Wenn Josip nächstes Jahr Champions League spielen will, muss er eher ein Eigentor machen.“ Hintergrund der Stichelei: Drmic besitzt beim HSV nur einen Leihvertrag bis Saisonende, seine Rückkehr im Sommer nach Gladbach gilt als beschlossen.



### WIEDER IM KADER! RIBÉRY VOR COMEBACK

**Gibt's heute das Comeback?** Franck Ribéry (32) steht in Augsburg erstmals wieder im Kader der Bayern. Im Dezember hatte er sich schwer am Muskel verletzt, nachdem er zuvor schon monatelang mit Sprunggelenksproblemen ausfiel. Pep Guardiola (45) wird den Offensiv-Star wohl als Kaderoption als Kaderoption setzen. Holger Badtner (26) musste das Training abbrechen, fehlt heute. Dafür aber erstmals Neuzugang Serdar Tasci (28) im Kader. Pep warnt vor Augsburg: „In drei Saisons haben wir bisher acht Niederlagen, zwei waren gegen Augsburg.“ Augsburg-Trainer Markus Weinzierl (41): „Wir müssen ihnen den Spaß nehmen.“ Bis auf die Zerstörer-Verteidiger Baier (31) und Callens-Braken (31) hat Weinzierl alle Mann an Bord.

**14 Jahre spielte OLIVER KAHN (46) bei Bayern München, holte acht Meistertitel. Er weiß, was bei seinem Ex-Klub los ist. BILD am SONNTAG hat ihn zum Interview getroffen und mit dem früheren Welt-Torhüter über Noch-Trainer Guardiola, Nationalspieler Götze und seinen ehemaligen Mitspieler Schweinsteiger gesprochen**

# „Götze muss sich entscheiden, ob es ihm reicht, das WM-Tor geschossen zu haben“



Ein magisches Moment des deutschen Fußballs: Mario Götze erzielte im WM-Finale 2014 den 1:0-Siegstreifer gegen Argentinien. Deutschlands kann zu spät, Torhüter Roman Weir ohne Chance. FOTO: DIMITrios KAMBOURIS/GETTY

**BILD am SONNTAG: Könnte es für die Bayern ein Problem sein, dass jetzt schon feststeht, dass Pep Guardiola am Saisonende den Verein verlässt?**

**OLIVER KAHN (46):** Für die Mannschaft geht es darum, etwas Historisches zu schaffen, nämlich zum 4. Mal in Folge Meister zu werden. Matthias Sammer und Karl-Heinz Rummenigge werden genau darauf achten, dass kein Spieler nachlässig wird und glaubt, er muss nicht mehr alles abrufen, weil der Trainer am Saisonende nicht mehr da ist. Zudem ist die Konkurrenzsituation so

groß, dass jeder Spieler, der nicht seine Leistung bringt, sofort draußen ist.

**Können Sie es denn verstehen, dass Pep Guardiola den Verein verlässt?**

Aus seiner Sicht ist das eine nachvollziehbare Entscheidung. In der englischen Liga spielt in Zukunft die Musik. Dort werden sich die besten Spieler versammeln. Die Konkurrenz um den Meistertitel ist viel härter, was für Guardiola eine größere Herausforderung darstellt, als die Konkurrenz um den Meistertitel bei uns. Der FC Bayern ist aber ein anderer Verein mit seiner speziellen Tradition. Keiner hat von ihm verlangt, dass er sich an alles anpasst. Er geht es darum, sich einzulassen auf die Eigenheiten einer anderen Vereinskultur. Gerade die ständige Unruhe in der Zusammenarbeit mit der medizinischen Abteilung zeigte wenig Kompromissbereitschaft seinerseits.

**Uli Hoenes kann dem Verein immer helfen**

**Können Sie das nachvollziehen?**

Nein. Der Einfluss von Guardiolas Spielidee hat dazu geführt, dass der FC Bayern für die Attraktivität seines Fußballs weltweit geschätzt wird und sich viele talentierte Spieler weiterentwickeln haben. Dadurch hat Guardiola indirekt auch einen Anreiz an Weltmeister der deutschen Mannschaft 2014 in Brasilien. Anstatt über solche Aspekte des Fußballs zu diskutieren, halten wir uns mit kleinteiligen Debatten über Maulwürfe oder den

angeblichen Alkoholkonsum von Arturo Vidal im Wintertrainingslager auf. Oder reduzieren einen Trainer wie Pep Guardiola nur darauf, dass er ohne den Gewinn des Champions-League-Titels in München gescheitert sein soll.

**Finden Sie das bedenklich?** Eher typisch für den Zeitalter. Wenn wir Fußball darauf reduzieren, dass nur das Gewinnen, das Zählbare und was wert ist, verlegen wir seine wirkliche Funktion, nämlich die Vermittlung von Spaß, Identifikation, Emotion und Lebensfreude.

**Dabei waren Sie doch als aktiver Spieler auch permanent auf Titel fixiert.**

Verstehen Sie mich nicht falsch, natürlich ist es etwas zutiefst Befriedigendes für einen Spieler, am Ende einen Titel zu gewinnen. Wenn aber der Zweck das Gewinnen heiligt, erzielen wir die Spieler und auch die Anhänger des Fußballs zu einer extrem eindimensionalen und zynischen Sichtweise, nämlich dass jedes Mittel recht ist – Hauptsache, wir haben etwas Zählbares in der Hand.

**Pep Guardiola wird aber auch nach dieser Saison nur an Titel gemessen werden. Ist er Ihrer Meinung nach eigentlich ein guter Trainer?**

Guardiola hat vor allem die Spielintelligenz der einzelnen Spieler erhöht und damit die Mannschaft kontinuierlich besser gemacht. Er hat die Spieler von seiner Spielidee überzeugt und sie umgesetzt. Im Bereich der Analyse des Gegners und der taktischen Aspekte des Fußballs gibt es wohl kaum einen besseren als Guardiola. Allerdings hat man in den Halbfinalspielen der letzten beiden Champions-League-Saisons gegen Real Madrid und Barcelona gesehen, dass er unter hohem Druck auch mal in seinen Entscheidungen danebengehen kann.

**Hat er noch weitere Schwächen?**

Er ist immer noch sehr stark von der Kultur des FC Barcelona geprägt. Der FC Bayern ist aber ein anderer Verein mit seiner speziellen Tradition. Keiner hat von ihm verlangt, dass er sich an alles anpasst. Er geht es darum, sich einzulassen auf die Eigenheiten einer anderen Vereinskultur. Gerade die ständige Unruhe in der Zusammenarbeit mit der medizinischen Abteilung zeigte wenig Kompromissbereitschaft seinerseits.

**Wie groß ist die Gefahr, dass sich die derzeitige mediale Unruhe negativ auf die sportliche Leistung der Mannschaft auswirkt?**

Ab dem Zeitpunkt, als Pep Guardiola seinen Wechsel zu Manchester City bekannt gegeben hat, ist Unruhe von außen entstanden, die auf mich ziemlich konstruiert wirkt. Innerhalb der Mannschaft hat sie kaum Bedeutung.

**Finden Sie es nicht problematisch, dass Manchester interimär an die**

BITTE BLÄTTERN SIE UM

Ein der größten deutschen Torhüter aller Zeiten: Oliver Kahn (46). Er arbeitete als Nationalspieler (2001 mit den Bayern) beendete 2008 seine Karriere. Er arbeitete als Experte beim ZDF. Zuletzt war er in Südafrika, um einen neuen Dreh für einen Werbe-Partner (Tiscali) zu drehen. FOTO: WOLFGANG HAUER/SPALDING









# „Ich spiele Fußball in der Hölle“

2008 war er ganz oben. Die Fußball-Welt stand Deniz Naki offen. Mit der deutschen U19 war er gerade Europameister geworden. Seine Mitspieler von damals sind mittlerweile Stars, kicken in der Bundesliga, verdienen Milli-

VON THOMAS DIENERGA

onen. Der Ex-Profi vom FC St. Pauli selbst ist ganz unten, spielt in der dritten türkischen Liga. Naki (26) zu BILD am SONNTAG: „Fußball bei St. Pauli war für mich das Paradies. Jetzt spiele ich Fußball in der Hölle!“ Naki steht bei Amed Sportif Fanlyer unter Vertrag, einem Verein aus Diyarbakir im Südosten der Türkei, mitten im Kurdengebiet. In der Region gibt es seit De-



zember heftige Kämpfe zwischen türkischen Soldaten und Kämpfern der kurdischen Arbeiterpartei PKK. Dabei gibt es viele Tote. Der Opfer gedachte Naki kann als Flüchtling nach Deutschland. Er ist nach politischer Gefährdung und Folter nach Deutschland gekommen. Jetzt engagiert sich der Sohn vor Ort gegen Ungerechtigkeiten: „Ich kämpfe für Frieden und Freiheit für mein Volk. Auch wenn sie mich die Knie wegnehmen – ich lasse mich nicht manipulieren!“ Ende letzten Jahres besuchte er eine Familie in der Stadt Cizre, wo besonders heftige Kämpfe stattfanden. „Die Mutter kam bei einem Angriff ums Leben, aber die Familie konnte sie nicht begraben, weil es eine Ausgangssperre gab. Sie mussten die Leiche zehn Tage im Kühlschrank aufbewahren.“ Er erzählt vom Alltag in seiner Stadt: „Der Stadtteil Surici ist abgesperrt. An den Sperrern gibt es Personalkontrollen. Immer wieder hört man Bomben detonieren, ein Hubschrauber kreist ständig über Surici. Galt man nicht in der Zone, sieht man ganze Straßenzüge in Trümmern.“ Sein Leben ist weit weg von dem seiner Kollegen in der Bundesliga. „Ich hatte auch Angebote aus Deutschland. Aber ich habe auf mein Herz gehört und bin jetzt bei Amed.“ Auch in seiner Zeit in Deutschland hielt sich Naki mit seiner Meinung nicht zurück. Bei einem Spiel von St. Pauli machte er vor dem Publikum seine nicht begraben, weil es eine Ausgangssperre gab.

Naki wurde die Familie einer Frau, die im Dezember bei den Kämpfen in Cizre getötet wurde. Die Angehörigen konnten sie wegen der Ausgangssperre zehn Tage lang nicht begraben. Auf dem Arm hält er die beiden Kinder der Frau Sedamir (9) und Ayli. Auf seinem Unterarm hat sich Naki Duran (3) sitzbar lassen, ein Anhänger („ideologische Propaganda“) zu seinem Elitespiel verurteilt. Das Spiel fand um 12 Uhr mittags statt, Fans, die sich dem Stadion näherten, wurden von Wasserwerfern und Polizeikräften vertrieben.



# Kann Özil Leicesters Höhenflug stoppen?

Mesut Özil (21) will mit Arsenal die Siegesserie von Leicester beenden. Das Hinspiel gewannen die Leicester 5:2



Sonntag! Führungs-Quartett der Premier League knallt aufeinander

Tag der Entscheidung auf der Insel! Mit Arsenal (3. Platz) gegen Leicester (1.) und Manchester City (4.) gegen Tottenham (2.) treffen heute die ersten vier der Premier League aufeinander. Klar ist: Gewinn des Sensations-Teams aus der Fußball-Provinz Leicester in London, wird die erste Meisterschaft der Klub-Geschichte immer wahrscheinlicher – zumal sich die Konkurrenten gegenseitig die Punkte wegnehmen. Einer, der die „Foxes“ („Füchse“) heute stoppen will, ist Mesut Özil (21). Der Weltmeister (70 Länderspiele) „Unterjoch ist es, Leicester zumindest fürs Erste von dieser unglaublichen Euphoriewelle herunterzuholen.“ Damit sich Özil mit dem Titel aus London verabschieden kann: BILD enthält gestern, das Barcelona den Nationalspieler (Vertrag bis 2018) holen will. Das Özil-



WERDEN SIE SONNTAGSHÄNDLER/IN!

# Sonntagsjob für Aufgeweckte!

Sie sind am Sonntagmorgen ein Frühaufsteher, bei jedem Wetter gut gelaunt und mögen den Umgang mit Menschen? Dann werden Sie Sonntagshändler/in bei unserem regionalen Vertriebspartner.

Sie liefern BILD am SONNTAG, WELT AM SONNTAG und WELT AM SONNTAG Kompakt einem festen Kundenumfeld direkt an die Haustür. Neben einem regelmäßigen Verdienst warten attraktive Sonderprämien und eine professionelle Ausstattung auf Sie.

Sonntags noch nichts vor? Dann bewerben Sie sich!

- Per Internet: [www.sonntagsjob.de](http://www.sonntagsjob.de)
- Per Telefon: 0 1806 / 58 69 83



(0,20 €/Anruf aus dem D. Festnetz; Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)

| ENGLAND                   |     | ITALIEN                    |     |
|---------------------------|-----|----------------------------|-----|
| Sunderland - Manchester   | 2:1 | Lazio - Fiorentina         | 1:1 |
| AFC Bournemouth - Stoke   | 1:1 | Chievo FC - AS Roma        | 1:1 |
| Crystal Palace - West Ham | 1:1 | Empoli - Lazio             | 1:1 |
| Everton - Bristol Rovers  | 0:1 | Genoa - Juventus           | 1:1 |
| Exeter - Millwall         | 0:1 | Inter - Lazio              | 1:1 |
| Sheff Wed - Sheff Utd     | 1:1 | AC Milan - FC Sevilla      | 1:1 |
| Sheff Wed - Southampton   | 0:1 | Bayern - Borussia Dortmund | 1:1 |
| Cardiff - Cardiff         | 1:1 | FC Bologna - Fiorentina    | 1:1 |
| Arsenal - Liverpool       | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham    | 1:1 | Flamengo - Lazio           | 1:1 |
| Manchester - Tottenham</  |     |                            |     |





ANZEIGE

**Ein Soldat richtet im Crans Montana einen Schutzzaun wieder auf**



**Teamarzt stirbt nach Kollaps an der Piste**  
Ein dunkler Schatten liegt über dem Ski-Welcup im Crans Montana/Schweiz. Michael Sachs (745/kf. Foto), Teamarzt der österreichischen Damen-Mannschaft, war Donnerstag im Zielbereich der Abfahrt kollabiert. Einen Tag später verstarb der Salzburger in der Klinik von Sion. Die genaue Todesursache wurde nicht bekannt. Jürgen Kriechbaum, Rennleiter des österreichischen Ski-Verbandes: „Das ist ein Schock für das ganze Team.“  
► Wegen Lawnengefahr nach einem halben Meter Neuschnee wurde die für gestern geplante Damen-Abfahrt auf heute (10.30 Uhr) verschoben, die Super-Kombination ersatzlos gestrichen. Der Slalom soll morgen steigen. In der Nacht zu Samstag hatte eine Lawine Sicherheitsnetze aus der Gefahren gerissen.

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

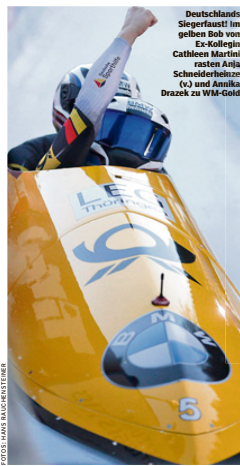


Foto: J. Langs, B. Langs, R. Hestner

# Für Gold. Inja holt fremd

Schneiderhainz holt den ersten Titel für Deutschlands Frauen nach fünf Jahren – weil sie sich einen Bob leih

**Die „Alter“ rast allen davont**  
Mit 37 Jahren führt Arnd Peiffer (58) als Eisschnellläuferin die Frauen der Weltmeisterschaft im VON MALTE ACHILLES UND THORSTEN FENCKE  
Zweiter-Bob. In Innsbruck siegte die Erfurterin nach drei Bestzeiten in vier Läufen mit 33 Hundertstel Vorsprung vor Olympiasiegerin Kaitliffe Humphries (30/Kanada).  
Mit Anschieberin Annika Draxel (20) holte Schneiderhainz das erste WM-Gold der deutschen Frauen seit fünf Jahren.  
**Die Thüringerin zu BILD am SONNTAG: „Darauf lief mir ein Wort ein Weltmeister! Nach dem ersten Tag wusste ich, dass wir uns das nicht mehr nehmen lassen. Trotzdem ist es jetzt wo es Realität ist, der Wahnsinn!“**  
Schneiderhainz führt die Konkurrenz in Grund und Boden. Der 1270 Meter lange Eiskanal in Innsbruck liegt der Polsterin Schmelzschnee. „Hier habe ich meine Pilotenschule absolviert, meinen ersten Weltcup gemacht und meinen ersten Weltcup siegt.“  
Angefänger hatten unsere Arnd als Eisschnellläuferin 2001 der Wechsel zum Bob. Fünf Jahre später folgte schon Olympia-Gold als Anschieberin von Sandra Kiriasch (2). Nach dem Erfolg im Turin wurde Schneiderhainz selbst Pilotin.  
Das Verriek: Weil sie der Konkurrenz nur hinterher fuhr, wechselte sie vom Welcup vergangenes Wochenende in St. Moritz den Bob. Im Schlitten von Cathleen Martin (32), der WM-Dritten des Vorjahres, landete Schneiderhainz prompt auf dem Podium und holte sich den EM-Sieg. Schneiderhainz: „Davor lies es einfach nicht. Da war es für mich wichtig, etwas zu verändern.“



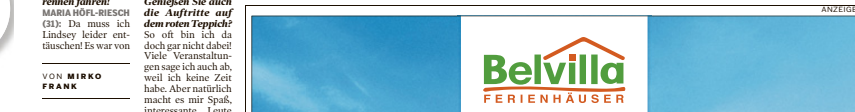
Arnd Peiffer

**Brummschädel! Peiffer nach Baum-Crash aus Klinik entlassen**  
Glick im Unglück! Bisheriger Weltmeister Arnd Peiffer (58) konnte nach seinem schweren Sturz in Presque Isle (USA) bei der Kritik wieder verlassen. Bei Facebook gab er gestern Entwarnung. Die Röntgen- und CT-Untersuchungen im Krankenhaus haben keine Brüche oder Hirnblutungen ergeben. Derzeit bittet ich das Bett und drücke unseren Team von hier aus die Daumen. Man könnte sagen, ich hatte noch Glück im Unglück.  
Peiffer war Freitag bei der Verfolgung über 13,5 Kilometer auf einer Eisplatte ausgerutscht und mit dem Kopf gegen einen Baum geprallt. Er musste mit einer mittelschweren Gehirnerschütterung, Prellungen und Schürfwunden in die Klinik gebracht werden.  
DSV-Arzt Klaus Morgandt (59): „Seit heute gehen wir davon aus, dass er am Montag mit der Mannschaft nach Hause fliegen kann. Die medizinische Versorgung vor Ort war erstklassig. Arnd braucht jetzt ein paar Tage Ruhe.“  
klar ist, ob Peiffer bei der WM in Oslo (2. bis 13. März) starten kann.  
Auf einer Abfahrt in Presque Isle, die Peiffer gegen einen Baum stieß, wurde er schwer verletzt.

# In Bam's spricht Maria über ihren Kinderwunsch

Ex-Skikönigin MARIA HÖFL-RIESCH antwortet ihrer Freundin Lindsey Vonn und verteidigt Franz Beckenbauer

**BILD am SONNTAG: Maria, Ihre Freundin Lindsey Vonn hat sich letzte Woche gewünscht, dass Sie wieder Skirennen fahren!**  
MARIA HÖFL-RIESCH (31): Da muss ich Lindsey leider enttäuschen! Es war von mir, finde ich eine Sauerei! Er wird für Sie beschuldigt, die er nicht zu verantworten hat. Das ist nicht in Ordnung.



Maria Höfl-Riesch lacht mit der Sonne Kitzbühel um die Wette. Am 28. März 2014 hatte sie nach einem schweren Sturz in Lenzerheide ihren Rücktritt erklärt

**Genießen Sie auch die Auftritte auf dem roten Teppich?**  
So oft bin ich da doch gar nicht dabei! Viele Veranstaltungen sage ich auch ab, weil ich keine Zeit habe. Aber natürlich macht es mir Spaß, interessante Leute zu treffen. So jemanden wie Kevin Costner zum Beispiel, der Abend mit ihm war sehr amüsant.

**Vermissen Sie nie das Gefühl, sich mit 20 km/h den Berg hinunterzuschießen?**  
Nein, niemals! Und auch die anderen Dinge, das jahrelange Leben aus dem Koffer, Kniegelenk mit 80 kg auf dem Rücken oder im Hochsommer in Chile Ski zu fahren. Und natürlich denken wir auch an die Familienplanung.

**Endlich ein Baby!**  
Sagen wir es mal so: Die Zeit ist reif dafür, aber ich kann mir das schon recht vorstellen als letztes Jahr. Der Gedanke, wie es wäre Kinder zu haben, reißt so langsam Marcus' Kinder sind oft bei uns, vielleicht hat es auch damit zu tun, dass ich jetzt öfter darüber nachdenke. Den Saisonstart im Slalom: In den ersten beiden Rennen waren sieben oder acht deutsche Damen am Start – davon qualifizierte sich nur eine für den zweiten Lauf, und die wurde dann 20. Da kann man schon von Drama sprechen! Auch das wurde es kaum besser, außer bei der WM in Riesenslalom und in den schnellen Disziplinen.

**Woran liegt das?**  
Schwer zu sagen. Schon zu meiner Zeit hatten wir schon Probleme. Die sind heute nur so aufgedrückt. Wenn ich mal nicht so gut war, wurde trotzdem

**Maria, Sie sind eng mit Franz Beckenbauer befreundet. Tut er Ihnen leid, weil sein Name in den letzten Monaten aufgrund der Affäre um die WM im Vergleiche 2006 in Verruf geraten ist?**  
Jeder weiß, was Franz für den deutschen Sport hier und im Ausland geleistet hat. 2002 hat er uns auch mit der WM eines der größten Ereignisse mit so aufgedrückt. Wenn ich mal nicht so gut war, wurde trotzdem

**Wie sieht Ihre Lebensplanung aus?**  
Ich genieße meine Freiheit ohne die Pflichten eines Leistungssportlers. Mein Mann Marcus und ich bauen am Gardasee ein Haus, das bald fertig sein soll. Darauf freuen wir uns sehr. Und natürlich denken wir auch an die Familienplanung.

**Endlich ein Baby!**  
Sagen wir es mal so: Die Zeit ist reif dafür, aber ich kann mir das schon recht vorstellen als letztes Jahr. Der Gedanke, wie es wäre Kinder zu haben, reißt so langsam Marcus' Kinder sind oft bei uns, vielleicht hat es auch damit zu tun, dass ich jetzt öfter darüber nachdenke. Den Saisonstart im Slalom: In den ersten beiden Rennen waren sieben oder acht deutsche Damen am Start – davon qualifizierte sich nur eine für den zweiten Lauf, und die wurde dann 20. Da kann man schon von Drama sprechen! Auch das wurde es kaum besser, außer bei der WM in Riesenslalom und in den schnellen Disziplinen.

**Maria, Sie sind eng mit Franz Beckenbauer befreundet. Tut er Ihnen leid, weil sein Name in den letzten Monaten aufgrund der Affäre um die WM im Vergleiche 2006 in Verruf geraten ist?**  
Jeder weiß, was Franz für den deutschen Sport hier und im Ausland geleistet hat. 2002 hat er uns auch mit der WM eines der größten Ereignisse mit so aufgedrückt. Wenn ich mal nicht so gut war, wurde trotzdem

**Wie sieht Ihre Lebensplanung aus?**  
Ich genieße meine Freiheit ohne die Pflichten eines Leistungssportlers. Mein Mann Marcus und ich bauen am Gardasee ein Haus, das bald fertig sein soll. Darauf freuen wir uns sehr. Und natürlich denken wir auch an die Familienplanung.

**Endlich ein Baby!**  
Sagen wir es mal so: Die Zeit ist reif dafür, aber ich kann mir das schon recht vorstellen als letztes Jahr. Der Gedanke, wie es wäre Kinder zu haben, reißt so langsam Marcus' Kinder sind oft bei uns, vielleicht hat es auch damit zu tun, dass ich jetzt öfter darüber nachdenke. Den Saisonstart im Slalom: In den ersten beiden Rennen waren sieben oder acht deutsche Damen am Start – davon qualifizierte sich nur eine für den zweiten Lauf, und die wurde dann 20. Da kann man schon von Drama sprechen! Auch das wurde es kaum besser, außer bei der WM in Riesenslalom und in den schnellen Disziplinen.

**Maria, Sie sind eng mit Franz Beckenbauer befreundet. Tut er Ihnen leid, weil sein Name in den letzten Monaten aufgrund der Affäre um die WM im Vergleiche 2006 in Verruf geraten ist?**  
Jeder weiß, was Franz für den deutschen Sport hier und im Ausland geleistet hat. 2002 hat er uns auch mit der WM eines der größten Ereignisse mit so aufgedrückt. Wenn ich mal nicht so gut war, wurde trotzdem

**Wie sieht Ihre Lebensplanung aus?**  
Ich genieße meine Freiheit ohne die Pflichten eines Leistungssportlers. Mein Mann Marcus und ich bauen am Gardasee ein Haus, das bald fertig sein soll. Darauf freuen wir uns sehr. Und natürlich denken wir auch an die Familienplanung.

**Endlich ein Baby!**  
Sagen wir es mal so: Die Zeit ist reif dafür, aber ich kann mir das schon recht vorstellen als letztes Jahr. Der Gedanke, wie es wäre Kinder zu haben, reißt so langsam Marcus' Kinder sind oft bei uns, vielleicht hat es auch damit zu tun, dass ich jetzt öfter darüber nachdenke. Den Saisonstart im Slalom: In den ersten beiden Rennen waren sieben oder acht deutsche Damen am Start – davon qualifizierte sich nur eine für den zweiten Lauf, und die wurde dann 20. Da kann man schon von Drama sprechen! Auch das wurde es kaum besser, außer bei der WM in Riesenslalom und in den schnellen Disziplinen.

## Zuhause an der Piste

www.belvilla.de

### 75€

RABATT-CODE\* BELBAMS1620

Belvilla bietet Ihnen Ferienhäuser zum Wohlfühlen – zum Beispiel in der Steiermark oder in Tirol.

www.belvilla.de - 0800 1826013 (kostenlos)

✓ Mehr als 35 Jahre Erfahrung in der Ferienhaus-Vermittlung

✓ In 24 Ländern über 17.000 Ferienimmobilien

✓ Hohe Kundenzufriedenheit in 125.000 Bewertungen

\*Buchung bis zum 30.04.2016 mit Anreise bis zum 31.12.2016, ihr Rabatt-Code ist auf alle Buchungen bei Belvilla anwendbar. Ein Anspruch auf Barauszahlung des Gutscheins besteht nicht. ©Belvilla BB BG, Postfach 2051, 5600 CB Ennweiler, Niederlande.

Foto: K. Hestner





Kevin Durant wurde 2014 zum wertvollsten Spieler der Liga gewählt

Chris Bosh musste seine Teilnahme am Spiel doch noch verletzungsbedingt absagen

# Klartext von den besten Spielern der NBA

Folgen Sie uns auch auf Twitter: @BasketBallMS

Paul Gasol wurde mit den Los Angeles Lakers zweimal NBA-Champion



Draymond Green gewann im vergangenen Jahr mit Golden State die Meisterschaft

**A**uf die Größten kommt es an!

An diesem Wochenende treffen die besten Basketballspieler der Welt in Toronto (Kanada) aufeinander. Zum ersten Mal

VON DANIEL PETERS

in der Geschichte der NBA findet das All-Star-Game (Montag, 2 Uhr) nicht in den USA statt.

Nicht dabei: Dirk Nowitzki (37), der damit seit 2000 erst zum zweiten Mal das Gipfeltreffen von Ost gegen West verpasst. Basketball-Legende Kobe Bryant (37) nimmt zum letzten Mal an der Show-Veranstaltung teil.

BILD am SONNTAG hat mit den Größten des Basketballs geredet. > Kevin Durant (27, Oklahoma City Thunder), 4-facher Scoring-Champion, über ...

... ein All-Star-Game außerhalb von Nordamerika: „Das wäre großartig, auch wenn die Reiseroute vielleicht etwas kompliziert wäre. Ich hoffe nur, dass ich

dann noch in der NBA bin.“

... das letzte Spiel von Kobe Bryant: „30 Jahre lang war er ein Spitzenspieler der Liga. Und noch dazu ein außergewöhnlicher Mensch. Den Titel des wertvollsten Spielers der Partie werde ich ihm aber trotzdem nicht einfach so überlassen (lacht).“

... über die Meisterschancen in diesem Jahr: „Wir spielen auf dem selben Level wie Golden State und San Antonio. Wir wollen voll angreifen.“

► Draymond Green (25, Golden State Warriors), All-Star-Debütant und amtierender Meister, über ...

... Bryants Abschied: „Ich war immer ein Riesen-Fan von Kobe. Wir werden wahrscheinlich nie wieder einen Spieler wie ihn sehen.“

... die beste Saison der Geschichte (Chicago Bulls 95/96, 72 Siege, 10 Niederlagen): „Klar wäre es schön, das zu schlagen (aktuell 48:4). Aber wenn wir uns im Sommer in den Play-offs nicht

durchsetzen, interessiert das niemanden mehr.“

... die mögliche Titelverteidigung seiner Warriors: „Menschen neigen dazu, sich am eigenen Erfolg zu berauschen. Wir sind da anders, wollen immer mehr.“

► Chris Bosh (31, Miami Heat), 11-maliger All-Star, zweimaliger NBA-Meister, über ...

... das Fehlen von Nowitzki beim All-Star-Game: „Von der Leistung her könnte er immer noch locker hier sein. Nowitzki ist zum Synonym für das All-Star-Wochenende geworden. Er ist einer der besten Spieler der Geschichte. Aber ich bin mir sicher, dass er über die zusätzliche Pause während der Saison glücklich ist (lacht).“

... die Ehre, dass die Trikotnummer von Shaquille O'Neal bei Miami nie wieder vergeben wird: „Das wünsche ich mir natürlich auch. Von unserer Meisterschaft (2012, 2013) wird dies auf jeden Fall auch bei Dwyane Wade und Udonis Haslem der Fall sein.“

... das Bluterguss in seiner Lunge im vergangenen Jahr: „Ich dachte kurz, am Aufhören. Aber mit der Hilfe meiner Familie habe ich es zurückgeschafft. Dafür bin ich sehr dankbar.“

► Pan Gasol (35, Chicago Bulls), 2-maliger NBA-Champion, über ...

... Nowitzki und wer von beiden früher die NBA-Karriere beendet: „Bei seinen Top-Leistungen in dieser Saison sieht es nicht so aus, als ob er bald aufhört. Auch wenn ich ein paar Jahre jünger bin, wird es schwer für mich (lacht).“

... den Fakt, dass er der einzige Europäer in Toronto ist: „Das ist schon seltsam in diesem Jahr. Ich bin froh, die internationale Fahne ein wenig hochzuhalten.“

... den sportlichen Wert des All-Star-Games: „Erst in den letzten acht Minuten des Spiels geht es um den Sieg. Bis dahin versuchen wir alle, einfach nur eine Menge Spaß zu haben.“

## NACHRICHTEN



FOTO: MATTHEW ROBINSON/AGF

### Harting feiert Comeback-Sieg

**LEICHTATHLETIK** – Diskus-Olympiasieger Robert Harting (31/Foto) ist zurück! Beim ISTAF Indoor in Berlin feierte er eineinhalb Jahre nach seinem Kreuzbändris seine Rückkehr. Harting, der mit 64,81 Meter im letzten Versuch gewann: „Es kann kein schöneres Comeback geben.“

### Loch gewinnt den Gesamtwetcup

**ROGGEN** – Olympiasieger Felix Loch (26) hat zum 5. Mal in Serie den Gesamtwetcup gewonnen, sich nebenbei zum Europameister gekrönt. Er siegte gestern beim Wetcup in Albstadt mit Bahnröder vor Roman Repilov (19/Russland). Das Rennen wurde gleichzeitig als EM ausgetragen.

### Deutsche weiter ohne WM-Medallien

**EISSCHNELLWAGEN** – Bei der Einzelstrecken-WM in Kolomoja/Russland warteten die deutschen Läufer weiter auf ihre erste Medaille. Im 5000-m-Rennen der Männer wurde Patrick Beckert (25) Vierter. Auch die deutschen Eisschnellläuferinnen um Claudia Peckstein (43) verpassten eine Medaille knapp, fuhren beim Sieg der Holländerinnen in der Mannschaftsverfolgung auf Platz vier.



Supermittelschwergewicht Felix Sturm boxt am Sonntag (22.30 Uhr, Sat.1) in Oshausen gegen den Russen Fedor Tschudinow um den WM-Titel

# „Ein Felix Sturm kann und will so nicht aufhören“

Der Ex-Weltmeister spricht im Interview über sich, Rache und Rücktritt

**BILD am SONNTAG: Im Mai 2015 haben Sie gegen Fedor Tschudinow verloren. Wie oft haben Sie sich Ihre Niederlage gegen Tschudinow im Video angeschaut?**

VON JÖRG LUBRICH

FELIX STURM (37): Nicht sooft. Ein-, zweimal. Mit meinem Trainer habe ich den Kampf analysiert und er hat mir gezeigt, wie einfach es war, Tschudinow zu treffen.

**Dachten Sie nach der Niederlage an ein Karriereende?**

Nach dem Kampf hatte ich mit dem Boxen schon abgeschlossen. Ja, ich wollte aufhören.

**Warum haben Sie sich aber später anders entschieden?**

Mein eigener Ehrgeiz hat mich angetrieben. Ein Felix Sturm kann und will so nicht aufhören. Ich habe im Kampf gegen Tschudinow nicht ansatzweise das gezeigt, was ich kann. Wenn ich gegen ei-

nen ganz starken Gegner kampflos verliere und ich meine Leistung bringe, dann okay. Aber nicht so!

**Viele sprechen jetzt von einem Kampf um alles oder nichts. Werden Sie im Falle einer erneuten Niederlage die Boxhandschuhe an den Nagel hängen?**

Ich beschäftige mich nicht mit einer Niederlage. Auch bei einem Sieg kann es sein, dass ich aufhöre. Ich lasse alles offen.

## BASKETBALL

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Münster - BC - Gießen   | 69:70 |
| München - Braunschweig  | 21:70 |
| Cottbus - Bamberg       | 53:60 |
| Ludwigslust - Frankfurt | 74:70 |
| Oberhausen - Bonn       |       |
| Hagen - Würzburg        |       |
| Tübingen - Ulm          | 64:82 |
| Bielefeld - Berlin      | 50:50 |
| Göttingen - Bayreuth    | 50:50 |

|                 |    |           |       |
|-----------------|----|-----------|-------|
| 1. Bamberg      | 21 | 1080:1084 | 28:4  |
| 2. München      | 21 | 1087:1082 | 29:10 |
| 3. Frankfurt    | 21 | 1089:1078 | 30:12 |
| 4. Cottbus      | 21 | 1123:1025 | 32:12 |
| 5. Oldenburg    | 20 | 1049:1073 | 28:12 |
| 6. Bamberg      | 20 | 1076:1080 | 28:12 |
| 7. Ulm          | 22 | 1080:1094 | 28:16 |
| 8. Würzburg     | 22 | 1042:1056 | 24:16 |
| 9. Braunschweig | 22 | 1053:1040 | 22:22 |
| 10. Gießen      | 21 | 1054:1064 | 22:22 |
| 11. Hagen       | 21 | 1176:1080 | 28:28 |
| 12. Bayreuth    | 21 | 1076:1088 | 16:26 |
| 13. Berlin      | 21 | 1076:1080 | 28:28 |
| 14. Tübingen    | 22 | 1163:1012 | 12:32 |
| 15. Göttingen   | 20 | 1018:1074 | 10:24 |
| 16. Bremerhaven | 21 | 1012:1108 | 10:32 |
| 17. Crailsheim  | 22 | 1088:1092 | 10:30 |
| 18. Wittenberg  | 21 | 1021:1008 | 4:38  |

Alle Spiele live bei www.telekombasketball.de